

54,6 cm / 21,5"

MEDION[®]

Widescreen Multimedia Monitor

MEDION[®] AKOYA[®] P54016 (MD 20315)



Bedienungsanleitung
Instruction Manual
Handleiding
Mode d'emploi
Manuale d'istruzioni
Manual de instrucciones
Brugervejledning

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Inhalt | 1 |
| Hinweise zu dieser Anleitung | 2 |
| Unsere Zielgruppe | 2 |
| Der Service | 2 |
| In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter | 2 |
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 2 |
| Lieferumfang | 2 |
| Sicherheitshinweise | 3 |
| Vorsicht! Betriebssicherheit beachten! | 3 |
| Vorsicht! Aufstellungsort beachten! | 3 |
| Reparatur | 4 |
| Vorsicht! Umgebungstemperatur beachten! | 4 |
| Warnung! Sicherheit beim Anschließen beachten! | 4 |
| Stromversorgung | 4 |
| Konformitätsinformationen | 4 |
| Inbetriebnahme | 5 |
| Montage | 5 |
| Vorbereitungen an Ihrem PC | 5 |
| Unterstützte Bildeinstellungen | 6 |
| Unterstützte Einstellungen im Videomodus HDMI | 6 |
| Monitoreinstellungen unter Windows XP | 7 |
| Monitoreinstellungen unter Windows Vista* | 8 |
| Monitoreinstellungen unter Windows* 7 | 8 |
| Anschlüsse Rückseite | 9 |
| Bildschirm anschließen | 9 |
| 1 Signal-Kabel anschließen | 9 |
| 2 Audio-Kabel anschließen | 9 |
| 3 Stromversorgung anschließen | 9 |
| 4 Bildschirm einschalten | 9 |
| Der Bildschirmarbeitsplatz | 10 |
| Bedienelemente | 11 |
| TFT-Bildschirm einstellen | 12 |
| OSD-Menü bedienen | 12 |
| Das OSD-Menü | 12 |
| Stromsparvorrichtungen | 14 |
| Kundendienst | 15 |
| Problembeseitigung | 15 |
| Lokalisieren der Ursache | 15 |
| Anschlüsse und Kabel überprüfen | 15 |
| Fehler und mögliche Ursachen | 15 |
| Treiberinformationen | 16 |
| Benötigen Sie weitere Unterstützung? | 16 |
| Reinigung | 17 |
| Entsorgung | 17 |
| Pixelfehler bei Bildschirmen | 18 |
| Vervielfältigung dieses Handbuchs | 18 |
| Technische Daten | 19 |

Hinweise zu dieser Anleitung



Lesen Sie unbedingt diese Anleitung aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres TFT-Bildschirms. Halten Sie diese Anleitung stets griffbereit in der Nähe Ihres TFT-Bildschirms. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf, um sie bei einer Veräußerung des TFT-Bildschirms dem neuen Besitzer weiter geben zu können.

Unsere Zielgruppe





Diese Anleitung richtet sich an Erstanwender sowie an fortgeschrittene Benutzer.

Der Service

Durch individuelle Kundenbetreuung unterstützen wir Sie bei Ihrer täglichen Arbeit.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns, Ihnen helfen zu dürfen. Sie finden in dieser Bedienungsanleitung ein gesondertes Kapitel zum Thema Kundendienst beginnend auf Seite 15.

In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter

| | |
|---|--|
|  | Gefahr! Gebot beachten, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden. Es besteht Lebensgefahr! |
|  | Warnung! Gebot beachten, um Personenschäden und Verletzungen zu vermeiden! |
|  | Vorsicht! Gebot beachten, um Sach- und Geräteschäden zu vermeiden |
|  | Wichtig! Weiterführende Info für den Gebrauch des Geräts |

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der TFT Monitor dient ausschließlich der Wiedergabe von Videosignalen externer Geräte wie z. B. Computern, deren Anschlüsse und Bildauflösungen mit den hier angegebenen technischen Daten des TFT Monitors übereinstimmen. Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.
- Dieses Gerät ist nur für den **Gebrauch in trockenen Innenräumen** geeignet.
- Dieses Gerät ist nur für den **Privatgebrauch** gedacht. Das Gerät **ist nicht** für den Betrieb in einem **Unternehmen der Schwerindustrie** vorgesehen. Die Nutzung unter extremen Umgebungsbedingungen kann die Beschädigung Ihres Gerätes zur Folge haben.
- Ihr Gerät ist nicht für den Einsatz an Bildschirmarbeitsplatzgeräten im Sinne §2 der Bildschirmarbeitsplatzverordnung geeignet.

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte **innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf**, falls die Lieferung nicht komplett ist. Mit dem von Ihnen erworbenen TFT-Bildschirm haben Sie erhalten:

- Monitor
- VGA Kabel
- Audiokabel
- Netzkabel
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

Sicherheitshinweise

Vorsicht! Betriebssicherheit beachten!

- Das Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial, wie z.B. **Folien von Kindern fern**. Bei Missbrauch könnte **Ersticken** bestehen.
- **Öffnen Sie niemals das Gehäuse** des TFT-Bildschirms (elektrischer Schlag, Kurzschluss und Brandgefahr)! Nehmen Sie keine eigenmächtigen Umbauten am Gerät vor.
- Führen Sie **keine Gegenstände** durch die Schlitze und Öffnungen **ins Innere des TFT-Bildschirms** (elektrischer Schlag, Kurzschluss und Brandgefahr)!
- Schlitze und Öffnungen des TFT-Bildschirms dienen der Belüftung. **Decken Sie diese Öffnungen nicht ab** (Überhitzung, Brandgefahr)!
- Üben Sie keinen Druck auf das Display aus. Es besteht die Gefahr, dass der Bildschirm bricht.
- **Achtung!** Bei gebrochenem Display besteht Verletzungsgefahr. Packen Sie mit **Schutzhandschuhen** die geborstenen Teile ein und senden Sie diese zur fachgerechten **Entsorgung** an Ihr Service Center. Waschen Sie anschließend Ihre Hände mit Seife, da nicht auszuschließen ist, dass **Chemikalien** austreten können.
- Berühren Sie nicht das Display mit den Fingern oder mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Wenden Sie sich an den **Kundendienst**, wenn:

- das Netzkabel angeschmort oder beschädigt ist
- Flüssigkeit in den Bildschirm eingedrungen ist
- der TFT-Bildschirm nicht ordnungsgemäß funktioniert
- der TFT-Bildschirm gestürzt, oder das Gehäuse beschädigt ist

Vorsicht! Aufstellungsort beachten!

- Neue Geräte können in den ersten Betriebsstunden einen typischen, unvermeidlichen aber völlig **ungefährlichen Geruch** abgeben, der im Laufe der Zeit immer mehr abnimmt. Um der Geruchsbildung entgegenzuwirken, empfehlen wir Ihnen, den Raum **regelmäßig zu lüften**. Wir haben bei der Entwicklung dieses Produktes Sorge dafür getragen, dass geltende Grenzwerte deutlich unterschritten werden.
- Halten Sie Ihren TFT-Bildschirm und alle angeschlossenen Geräte von **Feuchtigkeit** fern und vermeiden Sie **Staub, Hitze** und direkte **Sonneneinstrahlung**. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zur Beschädigung des TFT-Bildschirms führen.
- Betreiben Sie Ihr Gerät **nicht im Freien**, da äußere Einflüsse, wie Regen, Schnee etc. das Gerät beschädigen könnten.
- Setzen Sie das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aus und stellen Sie keine **mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße** (Vasen oder ähnliches) **auf das Gerät**. Eindringende Flüssigkeit kann die elektrische Sicherheit beeinträchtigen.
- Stellen Sie **keine offenen Brandquellen** (Kerzen oder ähnliches) **auf das Gerät**.
- Achten Sie auf **genügend große Abstände** in der Schrankwand. Halten Sie einen **Mindestabstand von 10 cm rund um das Gerät** zur ausreichenden Belüftung ein.
- Stellen und betreiben Sie alle Komponenten auf einer **stabilen, ebenen und vibrationsfreien Unterlage**, um Stürze des TFT-Bildschirms zu vermeiden.
- **Vermeiden Sie Blendwirkungen, Spiegelungen** und zu starke **Hell-Dunkel-Kontraste**, um Ihre Augen zu schonen und eine angenehme Arbeitsplatzergonomie zu gewährleisten.
- Machen Sie **regelmäßig Pausen** bei der Arbeit an Ihrem TFT-Bildschirm, um Verspannungen und Ermüdungen vorzubeugen.

Reparatur

- Überlassen Sie die Reparatur Ihres TFT-Bildschirms ausschließlich qualifiziertem Fachpersonal.
- Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte ausschließlich an unsere autorisierten **Servicepartner**.

Vorsicht! Umgebungstemperatur beachten!

- Der TFT-Bildschirm kann bei einer Umgebungstemperatur von 0° C bis +35° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von < 80% (nicht kondensierend) betrieben werden.
- Im ausgeschalteten Zustand kann der TFT-Bildschirm bei -20° C bis +60° C gelagert werden.



Gefahr! Beachten Sie:

Warten Sie nach einem Transport des TFT-Bildschirms solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat.

Bei großen **Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen** kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung innerhalb des TFT-Bildschirms kommen, die einen **elektrischen Kurzschluss** verursachen kann.

Warnung! Sicherheit beim Anschließen beachten!

Stromversorgung



Bitte beachten Sie: Auch bei ausgeschaltetem Netzschalter sind Teile des Gerätes unter Spannung. Um die Stromversorgung zu Ihrem TFT-Bildschirm zu unterbrechen, oder das Gerät gänzlich von Spannung freizuschalten, **ziehen Sie den Netzstecker** aus der Steckdose.

- Betreiben Sie den TFT-Bildschirm nur an einer Schutzkontakt-Steckdose mit **100-240V~, 50/60 Hz**. Wenn Sie sich der Stromversorgung am Aufstellungsort nicht sicher sind, fragen Sie bei Ihrem Energieversorger nach.
- Wir empfehlen zur zusätzlichen Sicherheit die Verwendung eines **Überspannungsschutzes**, um Ihren TFT-Bildschirm vor Beschädigung durch **Spannungsspitzen** oder **Blitzschlag** aus dem Stromnetz zu schützen.
- Um die Stromversorgung zu Ihrem Gerät zu unterbrechen, ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose. Halten Sie beim Abziehen immer das Netzteil selbst fest. Ziehen Sie nie an der Leitung.
- Die **Steckdose** muss sich in der Nähe des TFT-Bildschirms befinden und **leicht erreichbar** sein.
- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Stellen Sie **keine Gegenstände auf die Kabel**, da diese sonst beschädigt werden könnten.
- Bitte beachten Sie: Der Standby-Schalter dieses Geräts trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Außerdem nimmt das Gerät im Standby-Betrieb Strom auf. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Wahren Sie mindestens einen Meter Abstand von **hochfrequenten** und **magnetischen Störquellen** (Fernsehgerät, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.) um Funktionsstörungen und Datenverlust zu vermeiden.

Konformitätsinformationen

Der TFT-Bildschirm erfüllt die Anforderungen der elektromagnetischen Kompatibilität und elektrischen Sicherheit. Ihr Gerät entspricht der europäischen Norm ISO 9241-307 Klasse II (Pixelfehlerklasse) (s. S. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**).

Ihr Gerät entspricht den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften der EMV-Richtlinien 2004/108/EG und der Richtlinie für Niederspannungsgeräte 2006/95/EG.

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG (Verordnung 1275/2008).

Inbetriebnahme

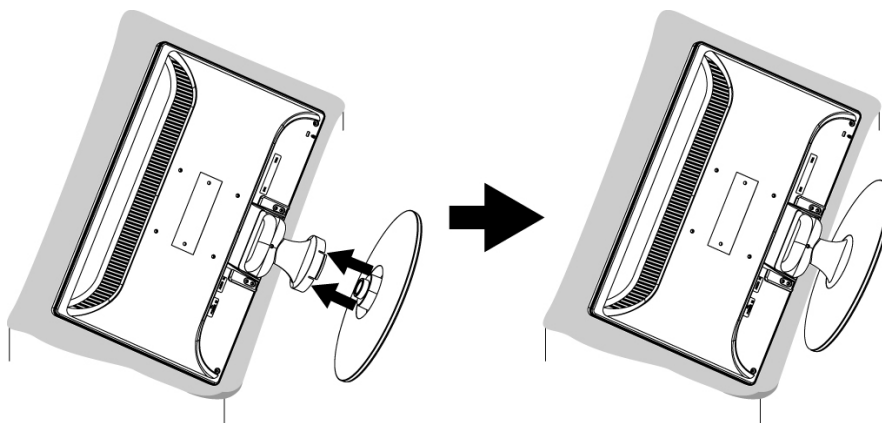


Wichtig!

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme **unbedingt** das Kapitel „**Sicherheitshinweise**“ auf Seite 3ff.

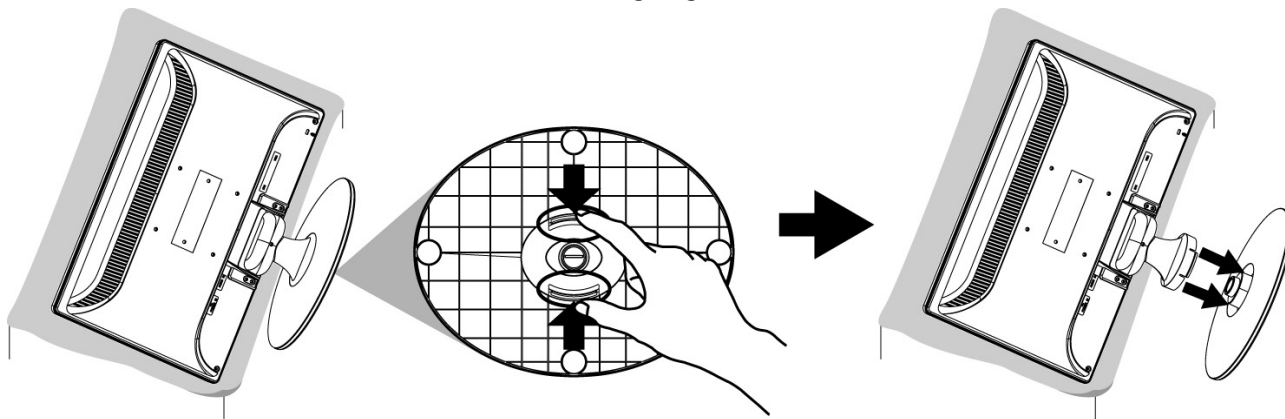
Montage

Befestigen Sie den TFT-Bildschirmfuß wie in der Zeichnung abgebildet. Führen Sie diesen Schritt vor dem Anschluss des Bildschirms durch.



Bildschirmfuß montieren (Abb. ähnlich)

Den TFT-Bildschirmfuß nehmen Sie wie in der Zeichnung abgebildet ab.



Bildschirmfuß abnehmen (Abb. ähnlich)

Vorbereitungen an Ihrem PC

Wenn Sie an Ihrem Computer bisher einen Röhrenmonitor betrieben haben, müssen Sie ggf. einige Vorbereitungen treffen. Dies ist dann erforderlich, wenn Ihr bisheriger Monitor mit Einstellungen betrieben wurde, die von Ihrem neuen TFT-Bildschirm nicht unterstützt werden.

Der Bildschirm stellt bis zu **1920 x 1080** Bildpunkte dar. Diese Auflösung entspricht der physikalischen Auflösung. Mit der physikalischen Auflösung erreichen TFT-Bildschirme die volle Bildqualität. Falls Sie auf eine Darstellung mit abweichenden Einstellungen wechseln, erscheint die Anzeige u. U. nicht auf der vollen Bildschirmfläche.

Ebenso kann es, besonders bei Schriften, zu Verzerrungen in der Darstellung kommen.

Bevor Sie den neuen Monitor anschließen, stellen Sie am PC unter Verwendung des alten Monitors eine Auflösung und Bildfrequenz ein, die von beiden Monitoren unterstützt wird.

Fahren Sie den PC danach herunter und schließen Sie den neuen Monitor an.

Nach dem Neustart des PCs können Sie die Bildschirmeinstellungen wie beschrieben an den **P54016 (MD 20315)** anpassen.

Unterstützte Bildschirmeinstellungen

Dieser TFT-Bildschirm unterstützt folgende Modi.

| | |
|------|---------------------|
| VGA | 720 x 400 @ 70Hz |
| VGA | 640 x 480 @ 60Hz |
| MAC | 640 x 480 @ 67Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 72Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 75Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 56Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 60Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 72Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 75Hz |
| MAC | 832 x 624 @ 75Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 60Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 70Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 960 @ 60Hz |
| VESA | 1152 x 864 @ 75Hz |
| MAC | 1152 x 870 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 60Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 75Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 60Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 75Hz |
| CVT | 1400 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1600 x 1200 @ 60Hz |
| VESA | 1680 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1920 x 1080 @ 60Hz* |

*empfohlene Auflösung (physikalisch)

Unterstützte Einstellungen im Videomodus HDMI

480i/480p

576i/576p

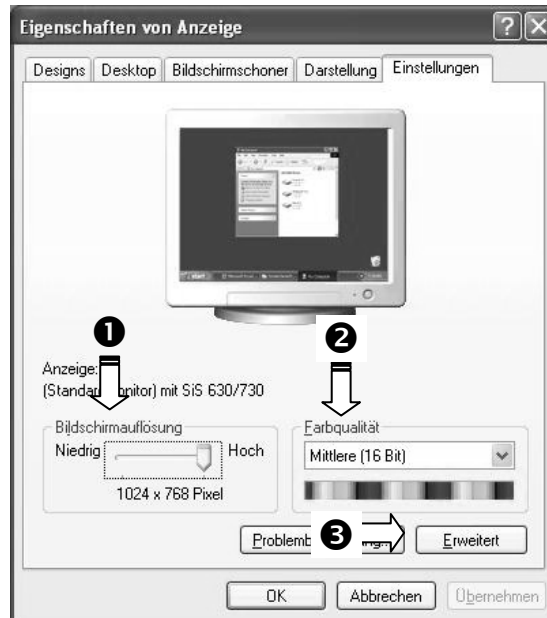
720p

1080i/1080p

Monitoreinstellungen unter Windows XP

Unter Windows XP nehmen Sie Bildschirmeinstellungen im Windows-Programm **"Eigenschaften von Anzeige"** vor. Das Programm kann wie folgt gestartet werden:

- rechter Mausklick auf die Windowsarbeitsfläche (Desktop) und linker Mausklick auf **„Eigenschaften“**.
oder
- Starten Sie in der **„Systemsteuerung“** das Programm **„Anzeige“**



(Abb.: Eigenschaften von Anzeige)

Die Auflösung stellen Sie unter **„Bildschirmauflösung“** (❶) ein.

Unter **„Farbqualität“** (❷) können Sie die Farbtiefe (Anzahl der dargestellten Farben) einstellen. Ihr TFT-Bildschirm unterstützt eine Farbtiefe von maximal 16 Millionen Farben, was 32Bit bzw. „Real Color“ entspricht.

Die Bildwiederholfrequenz kann unter **„Erweitert“** (❸) eingestellt werden.

Es erscheint, je nach Konfiguration Ihres Computers, ein Fenster mit den Eigenschaften Ihrer Grafikkarte.

Unter **„Grafikkarte“** können Sie im Auswahlfeld **„Alle Modi auflisten“** den gewünschten Wert einstellen. Bei einem TFT-Bildschirm liegt der optimale Wert bei 60 Hz. Maximal können 75 Hz eingestellt werden.



(Abb.: Detail von Eigenschaften von Anzeige)



Wichtig!

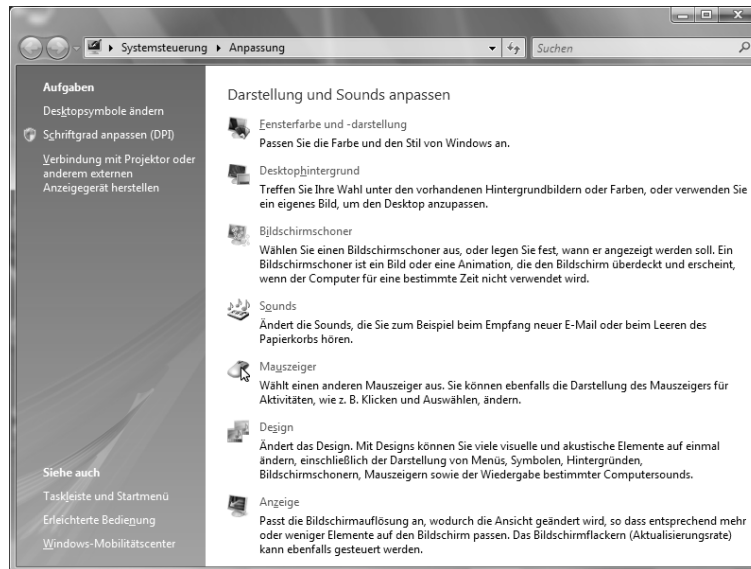
Entspricht Ihre Einstellung nicht den von Ihrem Display unterstützten Werten, erhalten Sie unter Umständen kein Bild.

Schließen Sie in diesem Fall Ihren bisherigen Monitor erneut an und stellen Sie entsprechend der vorgenannten Optionen unter **„Eigenschaften von Anzeige“** gültige Werte ein.

Monitoreinstellungen unter Windows Vista®

Unter Windows Vista® nehmen Sie Bildschirmeinstellungen im Windows-Programm "Darstellung und Sounds anpassen" vor. Das Programm kann wie folgt gestartet werden:

- Rechter Mausklick auf die Windowsarbeitsfläche (Desktop) und linker Mausklick auf "Anpassen"
oder
- Über **Start** ⇒ **Systemsteuerung** ⇒ **Darstellung und Sounds anpassen** durch Doppelklick mit der linken Maustaste.



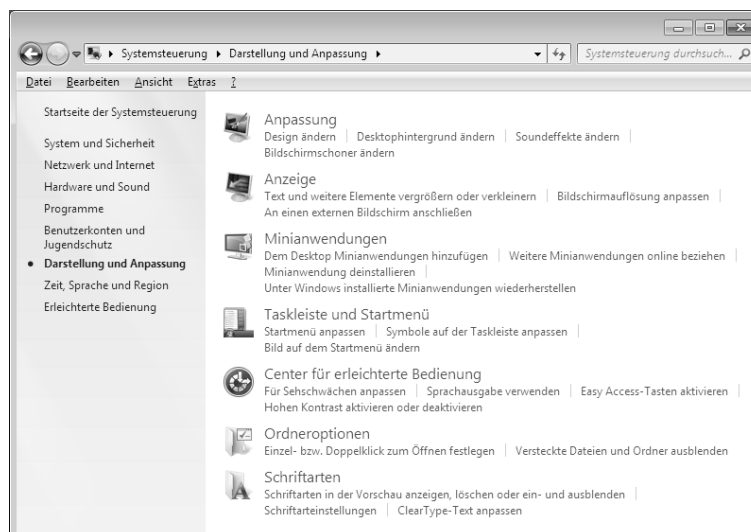
(Abb.: Darstellung und Sounds anpassen)

- Öffnen Sie das Menü **Anzeige**, um Auflösung und Frequenz anzupassen.

Monitoreinstellungen unter Windows® 7

Unter Windows® 7 nehmen Sie Bildschirmeinstellungen im Windows-Programm "Darstellung und Anpassung" vor. Das Programm kann wie folgt gestartet werden:

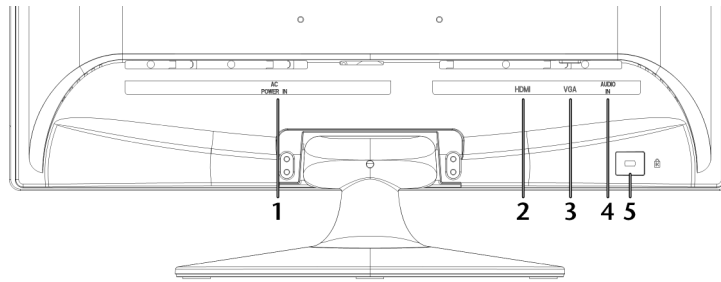
- Rechter Mausklick auf die Windowsarbeitsfläche (Desktop) und linker Mausklick auf "Anpassen"
oder
- Über **Start** ⇒ **Systemsteuerung** ⇒ **Darstellung und Anpassung** durch Doppelklick mit der linken Maustaste.



(Abb.: Darstellung und Anpassung)

- Wählen Sie das Menü **Anzeige** ⇒ **Bildschirmauflösung anpassen** aus, um Auflösung und Frequenz anzupassen.

Anschlüsse Rückseite



(Abb.: Rückseite Bildschirm, Abbildung ähnlich)

1. Stromversorgung (POWER IN)
2. HDMI Anschluss (HDMI)
3. D-Sub mini 15pin Anschluss (VGA)
4. Audio Anschluss 3,5 mm Stereoklinke (AUDIO IN)
5. Aufnahmevorrichtung für Diebstahlsicherung (Kensington-Lock)

Bildschirm anschließen

- Vergewissern Sie sich, dass der TFT-Bildschirm noch nicht mit dem Stromnetz verbunden (Netzstecker noch nicht eingesteckt) ist und TFT-Bildschirm sowie Computer noch nicht eingeschaltet sind.
- Bereiten Sie Ihren Computer ggf. auf den TFT-Bildschirm vor, damit die korrekten Einstellungen für Ihren TFT-Bildschirm vorliegen.

1 Signal-Kabel anschließen

- Stecken Sie das Signalkabel in die passenden VGA- oder HDMI-Anschlüsse am Computer und am TFT-Bildschirm ein.

2 Audio-Kabel anschließen

- Stecken Sie das Audio Kabel in die passenden Audiobuchsen am Computer und am TFT-Bildschirm ein.

3 Stromversorgung anschließen

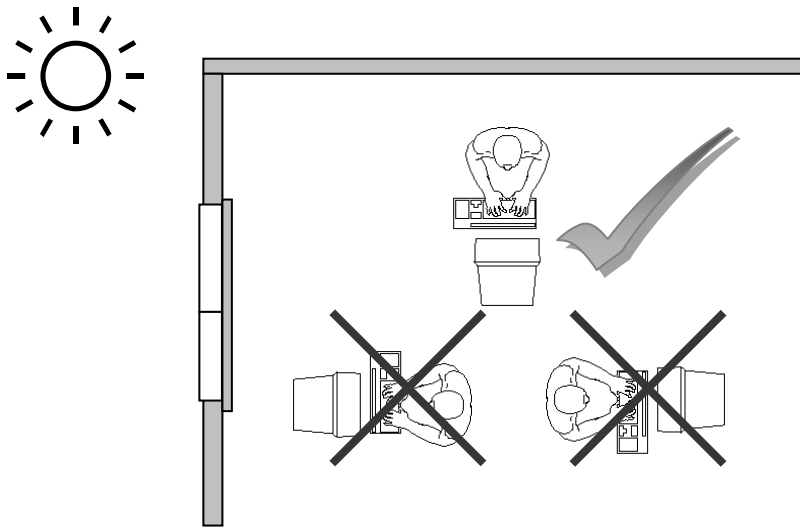
- Schließen Sie das Stromkabel des Netzteils mit dem TFT-Stromversorgungsanschluss. Verbinden Sie nun das eine Ende des mitgelieferten Netzkabels mit dem Netzteil und anschließend das andere Ende mit einer passenden Steckdose. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des TFT-Bildschirms befinden und leicht erreichbar sein. (Gleichen Stromkreis wie für PC verwenden).

4 Bildschirm einschalten

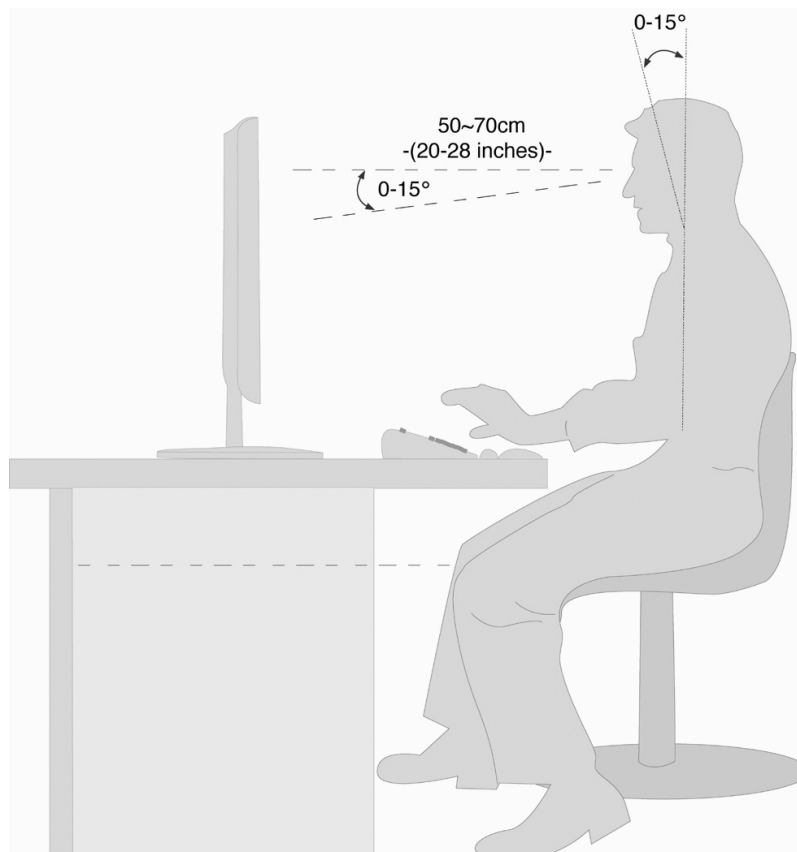
- Schalten Sie Ihren Bildschirm an dem Ein-/ Standbyschalter an der Vorderseite des Gerätes ein. Anschließend schalten Sie Ihren Computer ein.

Der Bildschirmarbeitsplatz

Beachten Sie bitte: Das Bildschirmgerät soll so aufgestellt sein, dass Spiegelungen, Blendungen und starke Hell-Dunkel-Kontraste vermieden werden (und sei der Blick aus dem Fenster noch so attraktiv!)



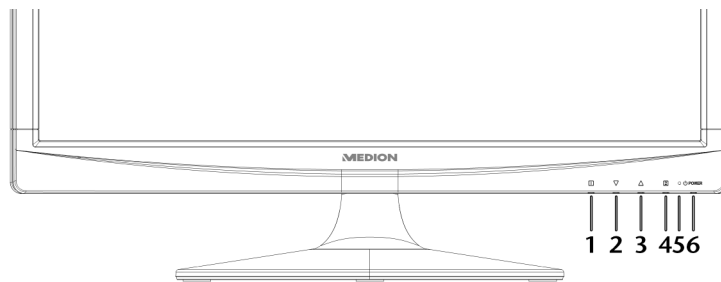
(Abb.: Bildschirmaufstellung)



(Abb.: Bildschirmarbeitsplatz)

- Handauflagefläche: 5 - 10 cm
- Oberste Bildschirmzeile in Augenhöhe oder etwas darunter
- Blickabstand: 40 bis 70 cm
- Beinfreiheit (vertikal): mind. 65 cm
- Beinfreiheit (horizontal): mind. 60 cm

Bedienelemente



(Abb.: Vorderseite Bedienelemente)

| Ref. | Taste | Beschreibung |
|------|-----------------|---|
| 1 | | <p>Mit dieser Taste starten Sie das OSD (On Screen Display). Drücken Sie diese Taste, wenn Sie das OSD verlassen möchten.</p> <p> + Power Sperre, bei nicht aktiviertem OSD</p> <p> + OSD Sperre, bei nicht aktiviertem OSD</p> <p>Um die Sperrung zu aktivieren/deaktivieren halten Sie die Tastenkombinationen so lange, bis der angezeigte Balken komplett von links nach rechts gewandert ist. Eine entsprechende Meldung erscheint auf dem Bildschirm.</p> |
| 2 | | <p>Bei eingeschaltetem OSD wählen Sie mit dieser Taste einen Parameter und verringern den Wert.</p> <p>Wenn Sie sich nicht im OSD befinden: direkter Aufruf des Menüs Kontrast/Helligkeit.</p> |
| 3 | | <p>Bei eingeschaltetem OSD wählen Sie mit dieser Taste einen Parameter und erhöhen den Wert.</p> <p>Wenn Sie sich nicht im OSD befinden: direkter Aufruf des Menüs Bild Modus.</p> |
| 4 | | <p>Bestätigen Sie die Wahl des zu ändernden Parameters mit dieser Taste.</p> <p>Wenn Sie sich nicht im OSD befinden: direkter Aufruf des Menüs Eingabequelle.</p> |
| 5 | Betriebsanzeige | <p>Zeigt den Betriebszustand an. Zur näheren Beschreibung der Betriebsanzeige siehe auch Seite 14.</p> |
| 6 | | <p>Mit dieser Taste können Sie den TFT-Bildschirm ein- bzw. in den Standby Modus schalten.</p> |

TFT-Bildschirm einstellen

Das **On Screen Display** (kurz: OSD) ist ein Menü, das über den TFT-Bildschirm kurzzeitig eingeblendet wird. Über das OSD-Menü können Sie bestimmte Parameter des TFT-Bildschirms einstellen.

OSD-Menü bedienen

1. Drücken Sie die Taste **1**, um das OSD zu aktivieren.
2. Mit den Funktionswahltaasten ∇/\triangle wählen Sie die Optionen aus dem Hauptmenü.
3. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste **2**.
4. Drücken Sie die Taste **1**, um das OSD zu verlassen.

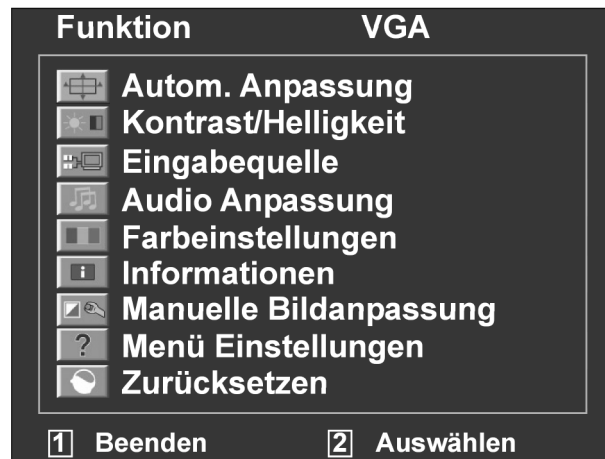


Wichtig!

Das OSD wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie für die voreingestellte Zeit keine Taste am TFT-Bildschirm bedienen.

Das OSD-Menü

Nachfolgend werden die Hauptfunktionen bzw. Einstellmöglichkeiten über das OSD erläutert.









(Abb.: OSD-Menü)



Wichtig!

Aufgrund möglicher technischer Änderungen können die hier beschriebenen Menüs von denen auf Ihrem Bildschirm abweichen.

| Menüpunkt | Funktion / Untermenü |
|-----------|---|
| | Autom. Anpassung (Automatic adjustment): Stellt Horizontal- und Vertikal-Position, Phase (Feineinstellung) und Takt (H-Größe) automatisch ein. |
| | <p>Kontrast (Contrast): Zur Einstellung des Bildkontrastes.</p> <p>Helligkeit (Brightness): Zum Anpassen der Helligkeit des Bildes.</p> <p>DCR: Hier können Sie die DCR-Funktion (dynamischer Kontrast) ein- und ausschalten.</p> <p>ECO: ECO ein-und ausschalten. Kontrast-und Helligkeitsanpassung sowie DCR sind im ECO-Modus deaktiviert.</p> |
| | <p>Wichtig!</p> <p>Um Einstellungen in Kontrast und Helligkeit vornehmen zu können, muss im Bild Modus die Einstellung Standard gewählt sein.</p> |
| | Eingabequelle (Input Select): Schalten Sie hier den Signaleingang um. |
| | <p>Audio Anpassung (Audio Adjustment): Zur Einstellung der Audiofunktion.</p> |
| | <p>Lautstärke (Volume): Stellt die Tonausgabe der Lautsprecher ein.</p> <p>Stummschaltung (Mute switch): Ermöglicht die Wahl von Stumm Ein/Aus.</p> |
| | <p>Farbeinstellungen (Colour Adjust): Zum Auswahl der Farben, um die Helligkeit und Farbsättigung zu verbessern.</p> |
| | <p>Kühl (Cool): Fügt dem Bildschirm Blau hinzu und erzeugt ein kühleres Weiß.</p> <p>Normal (Normal): Fügt dem Bildschirm Rot hinzu und erzeugt ein wärmeres Weiß und ein prächtigeres Rot.</p> <p>Warm (Warm): Fügt dem Bildschirm Grün hinzu und erzeugt einen dunkleren Farbton.</p> <p>Benutzereinstellung (User colour): Individuelle Einstellung für rot(R), grün(G) und blau(B).</p> |
| | Informationen (Information): Zeigt Informationen über das aktuelle Eingangssignal von der Grafikkarte Ihres Computers an. |
| | Manuelle Bildanpassung (Manual image Adjust) |
| | Horizontale Größe (Horizontal size): Stellt die Breite des Bildschirms ein. |
| | H./V. Lage (H./v. Position): Stellt die Horizontal- und Vertikal-Position des Videobildes ein. |
| | Feineinstellung (Fine tune): Feineinstellung zur Verbesserung der Anzeige des TFT-Bildschirms. |
| | Schärfe (Sharpness): Zum Anpassen der Schärfe bei einem Signal, welches nicht der physikalischen Auflösung des Bildschirms entspricht. |
| | Video Modus Einstellung (Video Mode Adjust): Bildformat ändern. |
| | <p>Bild Modus (Picture Mode): bietet eine optimale Anzeigenumgebung entsprechend dem angezeigten Inhalt.</p> |
| | <p>Standard ist für allgemeine Windows-Umgebungen und standardmäßige Monitoreinstellungen geeignet.</p> <p>Spiel (Game) ist optimal für PC-/TV-Spiele.</p> <p>Video ist optimal für die Wiedergabe von Spielfilmen und bewegenden Bildern.</p> <p>Landschaft (Landscape) ist optimal für das Anzeigen von Landschaftsbildern.</p> <p>Text ist optimal für die Textbearbeitung und -anzeige in einer Textverarbeitungsumgebung.</p> |

| | |
|---|---|
|  | Menü Einstellungen (Setup Menu): Sprache, OSD-Position, OSD Einblendzeit und OSD Hintergrund. |
|  | Sprache (Language): Ermöglicht dem Benutzer, aus vorhandenen Sprachen auszuwählen. |
|  | OSD Position (OSD Position): Horizontale und vertikale Einstellung der OSD-Position. H.Lage (H. Position): Zur horizontalen Einstellung der OSD-Position. V.Lage (V. Position): Zur vertikalen Einstellung der OSD-Position. |
|  | OSD Einblendzeit (OSD time Out): Zum automatischen Abschalten des On Screen Displays (OSD) nach Ablauf einer voreingestellten Zeitspanne. |
|  | OSD Hintergrund (OSD background): ermöglicht das Ein- und Ausschalten des OSD-Hintergrunds. |
|  | Zurücksetzen (Memory recall) : Zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen für die Video- & Audiosteuerung. |

Stromsparvorrichtungen

Dieser Bildschirm schaltet in verschiedene Stromsparzustände, die vom jeweiligen Computer / Betriebssystem vorgegeben werden. Dies entspricht den aktuellen Anforderungen zur Reduzierung des Energieverbrauchs.

Der Bildschirm unterstützt die folgenden Arten von Stromsparmodi:

| Status | Leistung (Nennwert) | Farbe der Leuchtdiode | Bereitschaft (ca.) |
|--------|---------------------|-----------------------|--------------------|
| EIN | < 45 Watt | Blau | - |
| BEREIT | < 1 Watt | Orange | 5 Sekunden |

Der Bildschirm verbleibt -abhängig vom Betriebssystem- solange im Stromsparzustand, bis Sie eine Taste drücken oder die Maus (falls vorhanden) bewegen.

Der Bildschirm benötigt zum Umschalten vom Zustand **BEREIT** bis zum Betriebsmodus **EIN** etwa 5 Sekunden.

Kundendienst

Problembhebung

Wenn Probleme mit Ihrem TFT-Bildschirm auftreten, vergewissern Sie sich, dass der TFT-Bildschirm ordnungsgemäß installiert ist (lesen Sie das Kapitel „**Inbetriebnahme**“ ab Seite 5). Bleiben die Probleme bestehen, lesen Sie in diesem Kapitel die Informationen zu möglichen Lösungen.

Lokalisieren der Ursache

Fehlfunktionen können manchmal banale Ursachen haben, aber manchmal auch von defekten Komponenten ausgehen. Wir möchten Ihnen hiermit einen Leitfaden an die Hand geben, um das Problem zu lösen. Wenn die hier aufgeführten Maßnahmen keinen Erfolg bringen, helfen wir Ihnen gern weiter. Rufen Sie uns an!

Anschlüsse und Kabel überprüfen

Beginnen Sie mit einer sorgfältigen Sichtprüfung aller Kabelverbindungen. Wenn die Leuchtanzeigen nicht funktionieren, vergewissern Sie sich, dass der TFT-Bildschirm und der Computer ordnungsgemäß mit Strom versorgt werden.

Fehler und mögliche Ursachen

Der Bildschirm zeigt kein Bild:

Prüfen Sie:

- **Netzversorgung:** Das Netzkabel muss fest in der Buchse sitzen und der Netzschalter muss eingeschaltet sein.
- **Signalquelle:** Bitte prüfen Sie, ob die Signalquelle (Computer o.ä.) eingeschaltet ist und die Verbindungskabel fest in den Buchsen sitzen.
- **Bildwiederholfrequenzen:** Die aktuelle Bildwiederholfrequenz muss für den TFT-Bildschirm geeignet sein.
- **Stromsparmodus:** Drücken Sie eine beliebige Taste oder bewegen Sie die Maus, um den Modus zu deaktivieren.
- **Bildschirmschoner:** Ist der Bildschirmschoner des Computers aktiviert, drücken Sie eine Taste der Tastatur oder bewegen Sie die Maus.
- **Signalstecker:** Wenn Stifte (Pins) verbogen sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.
- Stellen Sie gültige Werte für Ihren TFT-Bildschirm ein (siehe „**Vorbereitungen an Ihrem PC**“, Seite 5).

Das Bild läuft durch oder ist unbeständig:

Prüfen Sie:

- **Signalstecker:** Wenn Stifte (Pins) verbogen sind, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.
- **Signalstecker:** Die Stecker des Signalkabels müssen fest in den Buchsen sitzen.
- **Grafikkarte:** Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind (siehe Seite 6).
- **Bildwiederholfrequenzen.** Wählen Sie in Ihren Grafikeinstellungen zulässige Werte.
- **Bildschirm-Ausgangssignal.** Das Bildschirm-Ausgangssignal des Computers muss mit den technischen Daten des Bildschirms übereinstimmen.
- Entfernen Sie störende Geräte (Funktelefone, Lautsprecherboxen etc.) aus der Nähe Ihres TFT-Bildschirms.
- Vermeiden Sie die Verwendung von Bildschirmverlängerungskabeln.

Zeichen werden dunkel angezeigt, das Bild ist zu klein, zu groß, oder nicht zentriert usw.:

- Regeln Sie die jeweiligen Einstellungen nach. (TFT-Bildschirm einstellen, Seite 12)

Farben werden nicht sauber angezeigt:

- Überprüfen Sie die Signalkabelstifte. Wenn Stifte (Pins) verbogen sind, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.
- Regeln Sie die Farbeinstellungen im OSD-Menü nach.
- Vermeiden Sie die Verwendung von Bildschirmverlängerungskabeln.

Die Anzeige ist zu hell oder zu dunkel:

- Überprüfen Sie, ob der Video-Ausgangspegel des Computers mit den technischen Daten des Bildschirms übereinstimmt.
- Wählen Sie **Autom. Anpassung**, um die Einstellungen für Helligkeit und Kontrast zu optimieren. Zur Optimierung sollte das Display eine Textseite (z.B. Explorer, Word, ...) anzeigen.

Das Bild zittert:

- Überprüfen Sie, ob die Betriebsspannung mit den technischen Daten des Bildschirms übereinstimmt.
- Wählen Sie **Autom. Anpassung**, um die Einstellungen für Pixel und Phasensynchronisation zu optimieren. Zur Optimierung sollte das Display eine Textseite (z.B. Explorer, Word, ...) anzeigen.

Treiberinformationen

Für die Funktion Ihres Monitors ist keine Treiberinstallation erforderlich.

Sollte das Betriebssystem Sie dennoch zu einer Eingabe des Monitortreibers auffordern, können Sie die Treiberprogrammdatei von der unten aufgeführten Internetseite herunterladen.

Die Treiberinstallation kann sich je nach Betriebssystem unterscheiden. Folgen Sie den spezifischen Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

www.medion.com

Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten Ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- Wie sieht Ihre Rechnerkonfiguration aus?
- Was für zusätzliche Peripheriegeräte nutzen Sie?
- Welche Meldungen erscheinen auf dem Bildschirm?
- Welche Software haben Sie beim Auftreten des Fehlers verwendet?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

Reinigung

Die Lebensdauer des TFT-Bildschirms können Sie durch folgende Maßnahmen verlängern:



Wichtig!

Es befinden sich **keine zu wartenden** oder zu reinigenden **Teile** innerhalb des Bildschirmgehäuses.

- Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Netzstecker und alle Verbindungskabel.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie den Bildschirm mit einem weichen, fusselreifen Tuch.
- Achten Sie darauf, dass **keine Wassertröpfchen** auf dem TFT-Bildschirm zurückbleiben. Wasser kann dauerhafte Verfärbungen verursachen.
- Setzen Sie den Bildschirm weder grellem Sonnenlicht, noch ultravioletter Strahlung aus.
- Bitte bewahren Sie das Verpackungsmaterial gut auf und benutzen Sie ausschließlich dieses, um den TFT-Bildschirm zu transportieren.

Entsorgung



Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.



Gerät

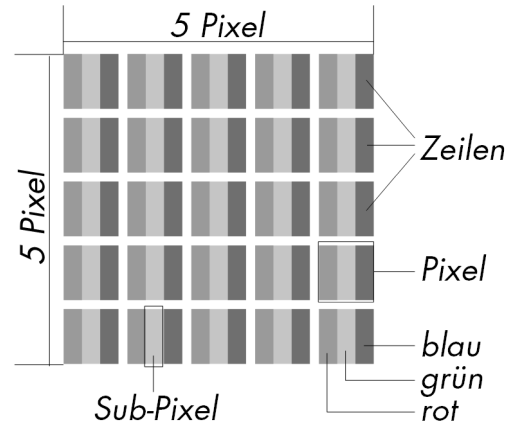
Werfen Sie das Gerät am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.



Pixelfehler bei Bildschirmen

Bei Aktiv Matrix TFTs mit einer Auflösung von **1920 x 1080 Pixeln**, welche sich aus je drei Sub-Pixeln (Rot, Grün, Blau) zusammensetzen, kommen insgesamt **ca. 6,2 Mio.** Ansteuertransistoren zum Einsatz. Aufgrund dieser sehr hohen Anzahl von Transistoren und des damit verbundenen äußerst komplexen Fertigungsprozesses, kann es vereinzelt zu einem Ausfall oder zur fälschlichen Ansteuerung von Pixeln bzw. einzelnen Sub-Pixeln kommen.

In der Vergangenheit gab es immer wieder verschiedenste Ansätze die Anzahl der erlaubten Pixelfehler zu definieren. Diese waren aber zumeist sehr kompliziert und von Hersteller zu Hersteller völlig unterschiedlich. MEDION folgt daher für alle Display-Produkte bei der Garantieabwicklung den strengen und transparenten Anforderungen der Norm **ISO 9241-307, Klasse II**; welche im Folgenden kurz zusammengefasst sind.



Der ISO-Standard ISO 9241-307 definiert u.a. allgemein gültige Vorgaben in Bezug auf Pixelfehler. Die Pixelfehler werden in vier Fehlerklassen und drei Fehlertypen kategorisiert. Jeder einzelne Pixel setzt sich wiederum aus drei Sub-Pixeln mit je einer Grundfarbe (Rot, Grün, Blau) zusammen.

| Pixelfehlerklasse | Fehlertyp 1 ständig leuchtender Pixel | Fehlertyp 2 ständig schwarzer Pixel | Fehlertyp3 defekter Subpixel | |
|-------------------|---|---|---------------------------------|---------|
| | | | leuchtend | schwarz |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| I | 1 | 1 | 2 | 1 |
| | | | 1 | 3 |
| | | | 0 | 5 |
| II | 2 | 2 | 5 | 0 |
| | | | 5-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 10 |
| III | 5 | 15 | 50 | 0 |
| | | | 50-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 100 |
| IV | 50 | 150 | 500 | 0 |
| | | | 500-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 1000 |

n* = 1,5

Die erlaubte Anzahl von Fehlern der o.g. Typen in jeder Fehlerklasse bezieht sich auf eine Million Pixel und muss entsprechend der physikalischen Auflösung der Displays umgerechnet werden.

Vervielfältigung dieses Handbuchs

Dieses Dokument enthält gesetzlich geschützte Informationen. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Technische Daten

- Modell P54016 (MD 20315)
- Bildschirmgröße 54,6 cm (21,5"), TFT
- Seitenverhältnis 16:9
- Nennspannung AC 100-240 V ~ 50/60 Hz
- Nennstrom 1,8 A
- Auflösung 1920 x 1080 Pixel
- Helligkeit 300 cd/m² (typ.)
- Kontrast 1.000:1 (typ.)
- Dynamischer Kontrast 60.000:1
- Reaktionszeit 5 ms (typ.)
- Blickwinkel h/v 160°/160° CR>10 (typ.)
- RGB-Eingang, analog 15-poliger D-SUB Anschluss
- HDMI Eingang HDMI mit HDCP Entschlüsselung
- Audio Eingang 3,5 mm Stereo Klinke
- Audio Ausgabe 2 x 1 W max.
- Benutzersteuerung Strom EIN/AUS, OSD
- Temperaturen

| | |
|------------------|----------------|
| In Betrieb | 0 C ~ +35°C |
| Nicht in Betrieb | -20° C ~ +60°C |
- Feuchtigkeit

| | |
|------------------|-------|
| In Betrieb | < 80% |
| Nicht in Betrieb | < 90% |
- Gewicht (Netto/Brutto) 4,5 kg / 6,2 kg
- Abmessungen mit Fuß (BxHxT) ca. 519,9 x 391,7 x 212,83 mm
- Leistungsaufnahme (Stand-by) < 1 Watt
- Leistungsaufnahme (im Betrieb) < 45 Watt



Copyright © 2010

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt.

Das Copyright liegt bei der Firma **Medion**®.

Warenzeichen:

MS-DOS® und **Windows**® sind eingetragene Warenzeichen der Fa. **Microsoft**®.

Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma **Intel**®.

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Contents

| | |
|--|-----------|
| Contents | 1 |
| Information about these instructions | 2 |
| Target group | 2 |
| Service | 2 |
| The symbols and signal words used in these Instructions..... | 2 |
| Use in accordance with regulations | 2 |
| Contents of package | 2 |
| Safety information | 3 |
| Caution! Pay attention to operational safety..... | 3 |
| Caution! Pay attention to the set-up location! | 3 |
| Repair | 4 |
| Caution! Pay attention to the surrounding temperature!..... | 4 |
| Warning! Pay attention to safety during the connection!..... | 4 |
| Power supply..... | 4 |
| Information about conformity..... | 4 |
| Bringing the device into operation | 5 |
| Setup..... | 5 |
| Preparation of your PC..... | 5 |
| Supported monitor settings | 6 |
| Supports settings in the HDMI video mode..... | 6 |
| Monitor settings under Windows XP..... | 7 |
| Monitor settings under Windows Vista | 8 |
| Monitor settings under Windows 7 | 8 |
| Connections on the back | 9 |
| Connecting the monitor | 9 |
| 1 Connect signal cable..... | 9 |
| 2 Connect audio cable..... | 9 |
| 3 Connect the power supply..... | 9 |
| 4 Switch on the monitor | 9 |
| The video workstation..... | 10 |
| Operating elements | 11 |
| Changing the parameters of the TFT monitor | 12 |
| Operating the OSD menu | 12 |
| The OSD menu | 12 |
| Energy-saving properties | 14 |
| Customer Service | 15 |
| Solving problems..... | 15 |
| Localisation of the cause | 15 |
| Check the connections and cables | 15 |
| Faults and possible causes | 15 |
| Driver information | 16 |
| Do you need further support?..... | 16 |
| Cleaning | 17 |
| Disposal | 17 |
| Pixel defects on screens..... | 17 |
| Reproduction of this manual | 18 |
| Technical data | 19 |

Information about these instructions



Read through these instructions carefully and follow all the information given under all circumstances. You will guarantee reliable operation and a long useful life of your TFT monitor in this way. Always keep these instructions ready to hand, close to your TFT monitor. Keep the instructions safe, in order for you to be able to pass them on to a new owner, in the case of you selling the monitor.

Target group





These instructions are intended for both first times users and those with previous experience.

Service

We are here to support you in your daily use of this monitor.

Please contact us if you have questions or require assistance in operation. You will find a special chapter on the subject of Customer Service, starting on page 15 of these Operating Instructions.

The symbols and signal words used in these Instructions.

| | |
|---|--|
|  | Danger! Observe the regulation to avoid an electric shock. There will be mortal danger. |
|  | Warning! Observe the regulation to avoid physical injury. |
|  | Caution! Observe the regulation to avoid damage to property and devices. |
|  | Important! Further information about the use of the device. |

Use in accordance with regulations

- The TFT monitor serves exclusively to reproduce the video signals of external devices, such as computers, for example, of which the connections and image resolutions match the technical data of the TFT monitor given here. Any other use is not in accordance with regulations.
- This device is only suitable for **use in dry internal rooms**.
- This device has only been conceived for **private use**. The device is **not** designed for operation in a **heavy industry business**. Use subject to extreme environmental conditions can result in damage to your device.
- This device is not suited for use as monitor in an office environment.

Contents of package

Please check the items received in the box and inform us **within 14 days from purchase** if anything is missing. You should receive the following items:

- Monitor
- VGA cable
- Audio Cable
- Power cable
- Instruction Manual
- Warranty Card

Safety information

Caution! Pay attention to operational safety.

- The device is not intended to be used by individuals with restricted physical, sensory or intellectual abilities (including children), or a lack of experience and/or knowledge, unless they are supervised by an individual responsible for their safety or have received instructions about how the device is to be used from such a person. Children should be supervised to ensure that they do not play with the device.
- Keep the packaging materials, such as **plastic film, away from children**. The **danger of suffocation** could arise in the case of misuse.
- **Never open the casing** of the TFT monitor (electric shock, short circuit and the danger of fire)!
- Do not introduce **any objects** into the **inside of the TFT monitor** through the slots and openings (electric shock, short circuit and the danger of fire)!
- The slits and opening of the TFT monitor serve ventilation. **Do not cover these openings** (overheating, danger of fire).
- Do not exert any pressure on the display unit. There will be the danger of the monitor breaking.
- **Attention!** There will be the danger of injury if the display unit has been broken. Pack up the broken parts with **protective gloves** and send them to your service centre for specialist **recycling**. Then wash your hands with soap, because it cannot be excluded that **chemicals** can escape.
- Do not touch the display unit with your fingers or with sharp objects, in order to avoid damage.

Contact **Customer Service** if:

- The mains cable has been contaminated or damaged
- Liquid has penetrated the monitor
- The TFT monitor is not functioning correctly
- The TFT monitor has been dropped or the casing is damaged

Caution! Pay attention to the set-up location!

- New devices can emit a typical, unavoidable but completely **harmless smell**, which reduces increasingly in the course of time, in the initial hours of operation. We recommend that you **ventilate** the room **regularly**, in order to counter the formation of the smell. We have taken care that the applicable limits are clearly fallen below during the development of this product.
- Keep your TFT monitor and all the connected devices away from **moisture** and avoid **dust, heat** and direct **solar radiation**. Failure to comply with this information can lead to faults or damage to the TFT monitor.
- Do **not** operate your **device in the open air**, because external influences, such as rain, snow, etc. could damage the device.
- Do not subject the device to drops of water or spray and do not put any **containers filled with liquid** (vases or similar) **on the device**. Liquids penetrating can impair the electrical safety of the device.
- Do not put **any open sources of fire** (candles or similar) **on the device**.
- Pay attention to **sufficiently large clearances** in the wall unit. Maintain a **minimum clearance of 10 cm around the device** for sufficient ventilation.
- Place and operate all components on a **stable, level and vibration-free base**, in order to avoid the TFT monitor falling.
- **Avoid fading effects, mirror effects** and too strong **contrasts between light and dark**, to save your eyes and to guarantee comfortable workstation ergonomics.
- Take **regular breaks** when working at your TFT monitor, to prevent tension and tiredness.

Repair

- Leave the repair of your TFT monitor exclusively to qualified specialist personnel.
- Please contact our authorised **Service Partners** exclusively in the case of a necessary repair.

Caution! Pay attention to the surrounding temperature!

- The TFT monitor can be operated at a surrounding temperature from 0° C to +35° C and at a relative ambient moisture level of < 80% (non-condensing).
- The TFT monitor can be stored at -20° C to +60° C when it has been turned off.



Danger! Pay attention to the following:

Wait to bring the device into operation until it has reached the surrounding temperature, after the TFT monitor has been transported.

Moisture, which can cause an **electrical short-circuit**, can form within the TFT monitor in the case of wide **variations in temperature or moisture**.

Warning! Pay attention to safety during the connection!

Power supply



Please pay attention: Parts of the device will be subject to voltage, even if the mains switch has been switched off. **Pull the mains plug from the socket**, to interrupt the power supply to your TFT monitor or to release the device from voltage completely.

- Only operate the TFT monitor at an earthed socket with **100-240V~, 50/60 Hz**. Ask your energy supplier if you are not sure about the power supply at the set-up location.
- We recommend the use of **protection against excess voltage** for additional safety, in order to protect your TFT monitor against damage because of **voltage peaks** or **electrical flashes** on the mains network.
- Pull the power pack from the socket, to interrupt the electricity supply to your device. Always hold the power pack firmly when pulling out the cable. Never pull the line.
- The **socket** must be located close to the TFT monitor and be **easily accessible**.
- Lay the cable so that no-one can tread on it or trip over it.
- Do not place **any objects on the cable**, because it could be damaged otherwise.
- Please pay attention to the fact that the standby switch does not separate the device completely from mains electricity. The device will consume electricity in standby operation apart from this. Pull the mains plug out of the mains socket to separate the device from the network completely.
- Maintain at least one metre clearance from **high frequency** and **magnetic sources of interference** (television device, loudspeakers, mobile phone, cell phone, etc.), in order to avoid disruptions to function and data loss.

Information about conformity

The TFT monitor fulfils electromagnetic compatibility and electricity safety requirements.

Your device complies with the European Norm ISO 9241-307 Class II (Pixel error class) (see P. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**).

Your device complies with the basic requirements and the relevant guidelines of the 2004/108/EU EMV Guidelines [electromagnetic compatibility] and the 2006/95/EU Guideline for low voltage devices.

This device fulfils the basis requirements and the relevant regulation of the Ecodesign Guideline 2009/125/EG (Commission Regulation 1275/2008).

Bringing the device into operation

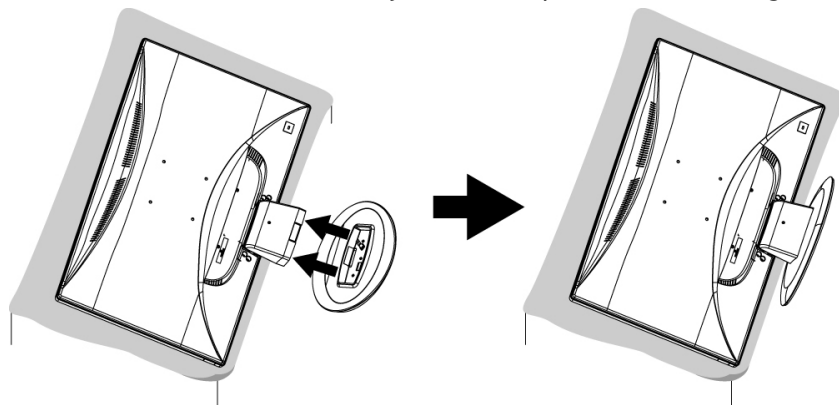


Information

Please read the “**Safety information**” chapter on page 3 **under all circumstances** before bringing the device into operation.

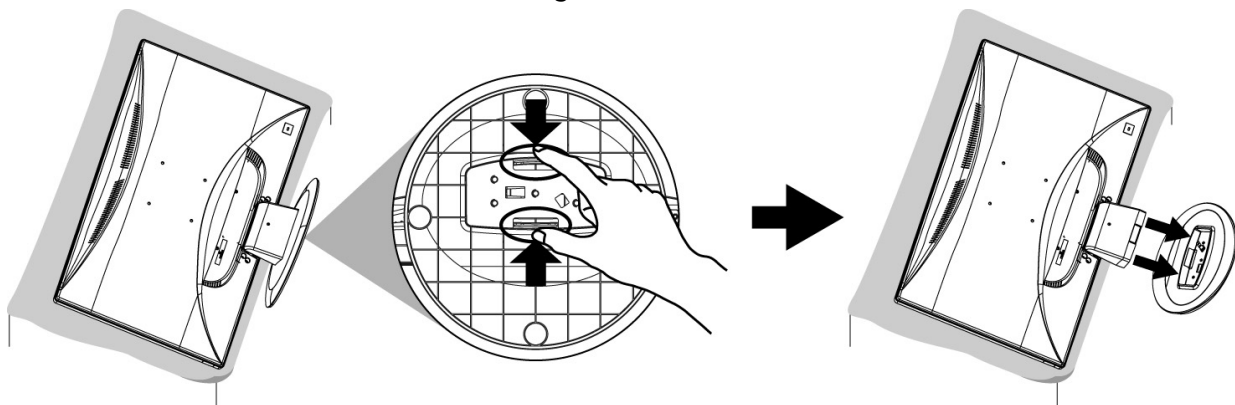
Setup

Attach the stand of the TFT monitor as illustrated. Carry out this step before connecting the monitor.



(III.: Installation of the monitor stand)

Take the TFT monitor down as shown in the drawing.



Taking down the base of the monitor (III. similar)

Preparation of your PC

You may have to make some preparations if you have been operating a tubed monitor on your computer up to now. This will be necessary if your current monitor has been operated with settings that are not supported by your new TFT screen.

The screen will represent up to **1920 x 1080** scanning elements. This resolution corresponds to the physical resolution. TFT screens achieve complete image quality with the physical resolution. The display will not appear on the whole area of the screen, under certain circumstances, if you change to a representation with deviating settings.

Distortions can also appear in the representation, particularly in the case of lettering.

Set a resolution and image frequency on the PC supported by both monitors, using the old monitor, before you connect the new monitor.

Shut down the PC and connect the new monitor.

You will be able to adjust the screen settings on the **P54016 (MD 20315)** as described after restarting.

Supported monitor settings

This TFT monitor supports the following modes.

| | |
|------|---------------------|
| VGA | 720 x 400 @ 70Hz |
| VGA | 640 x 480 @ 60Hz |
| MAC | 640 x 480 @ 67Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 72Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 75Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 56Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 60Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 72Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 75Hz |
| MAC | 832 x 624 @ 75Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 60Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 70Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 960 @ 60Hz |
| VESA | 1152 x 864 @ 75Hz |
| MAC | 1152 x 870 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 60Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 75Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 60Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 75Hz |
| CVT | 1400 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1600 x 1200 @ 60Hz |
| VESA | 1680 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1920 x 1080 @ 60Hz* |

*Recommended resolution (physical)

Supports settings in the HDMI video mode

480i/480p

576i/576p

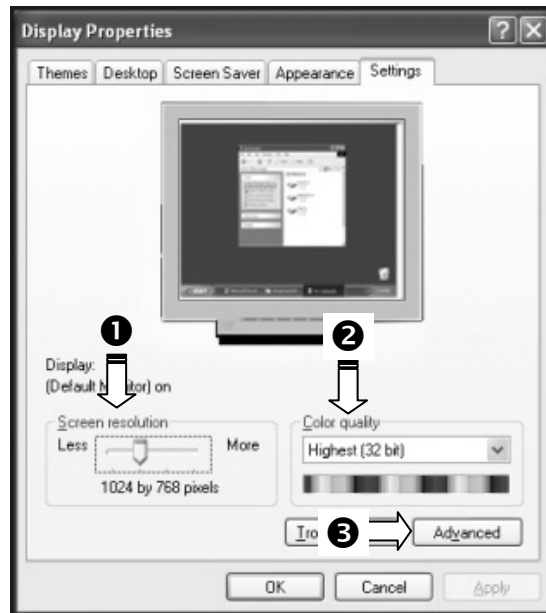
720p

1080i/1080p

Monitor settings under Windows XP

You will make the screen setting in 'Display Properties' in the Windows program under Windows XP. The program can be started as follows:

- Right mouse-click on the Windows interface (Desktop) and left mouse-click on „**Characteristics**“.
- or
- Double-click on the “**Display**” icon in “**System Control**”.



(III.: Display properties)

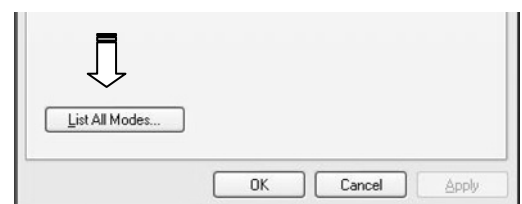
Set the resolution under “**Screen resolution**” (❶).

You can set the depth of colour (number of the colours represented) under “**Colour quality**” (❷). Your TFT monitor will support a depth of colour of a maximum of 16 million colours, which corresponds to 32 bits or ‘Real Color’.

The image refresh frequency can be set under “**Expanded**” (❸).

A Window with the characteristics of your graphics card will appear, according to the configuration of your computer.

You will be able to set the required value in the “**List all modes**” field under “**Graphics card**”. The optimal value lies at 60 HZ in the case of a TFT monitor. 75 Hz can be set as a maximum.



(III.: Detail of Display Characteristics)



Important!

You will possibly not receive any images if your setting does not correspond to the values supported by your display unit.

In this case, reconnect your CRT monitor and set the applicable values in correspondence with the options specified above under “**Display properties**”.

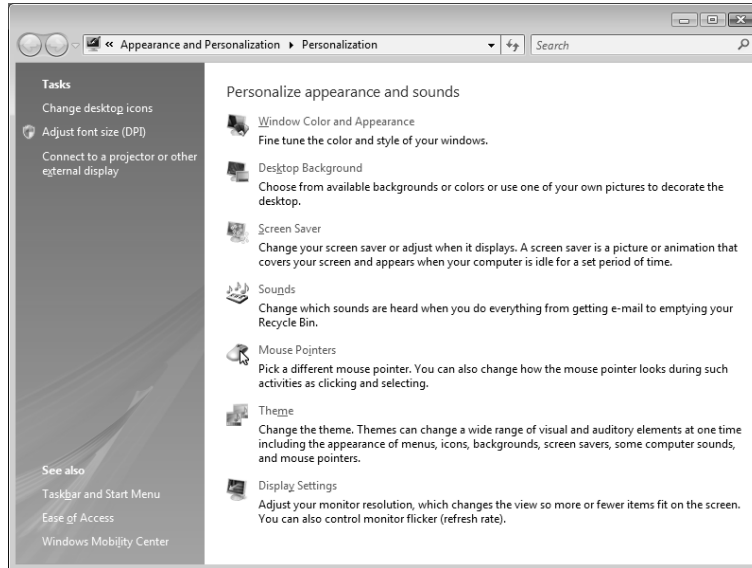
Monitor settings under Windows Vista®

You will make the screen settings in 'Personalize appearance and sounds' Windows program under Windows Vista®. The program can be started as follows:

- Right mouse click on the Windows interface (Desktop) and left mouse click on 'Personalize'.

or

- Through Start ⇒ Control Panel ⇒ Personalize appearance and sounds by a double click with the left mouse button.



(III.: Personalize appearance and sounds)

- Open the Display Settings Menu, to adjust the resolution and the frequency.

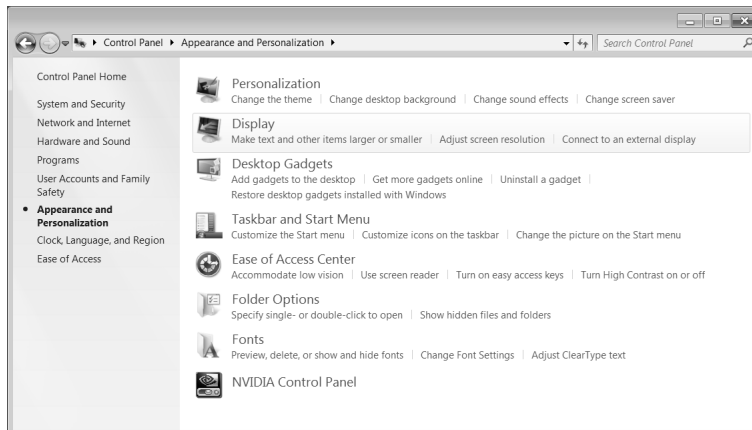
Monitor settings under Windows® 7

Make the screen settings in the 'Appearance and Personalization' Windows program under Windows® 7. The program can be started as follows:

- Right mouse click on the Windows interface (Desktop) and left mouse click on 'Personalize'

or

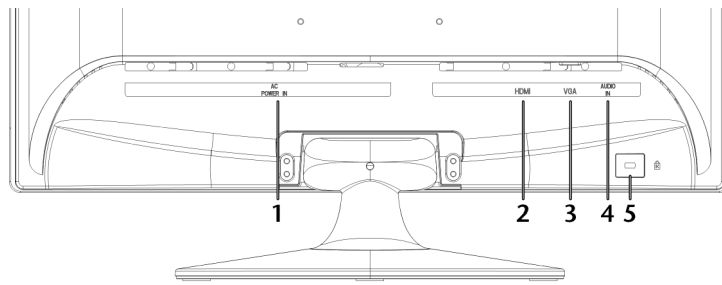
- Through Start ⇒ Control Panel ⇒ Appearance and Personalization by a double click with the left mouse button.



(III.: Appearance and Personalization)

- Select the Display ⇒ Adjust screen resolution Menu, to adjust the resolution and the frequency.

Connections on the back



(III.: Rear of the monitor)

1. Power supply (POWER IN)
2. HDMI connection (HDMI)
3. Mini 15-pin D-sub connection (VGA)
4. 3.5 mm stereo jack audio connection (AUDIO IN)
5. Intake device for protection against theft (Kensington lock)

Connecting the monitor

- Ensure that the TFT monitor has not yet been connected to the electricity supply (mains plug not yet plugged in) and that neither the TFT monitor nor the computer has been switched on.
- Prepare your computer for the TFT monitor if necessary, so that the correct settings for it will be present.

1 Connect signal cable

- Plug the signal cable into the appropriate VGA or HDMI connections on the computer and the TFT monitor.

2 Connect audio cable

- Plug the audio cable into the appropriate audio sockets on the computer and the TFT monitor.

3 Connect the power supply

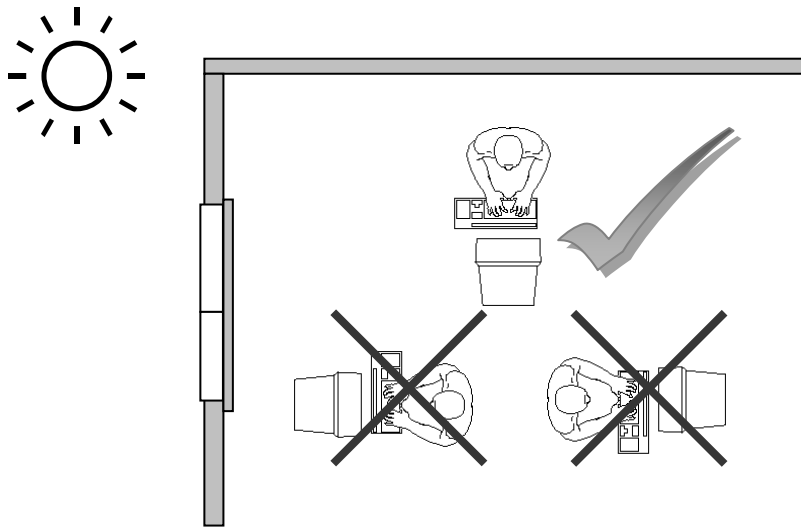
- Connect the power cable of the power pack to the TFT electricity supply connection.
Now, connect one end of the mains cable to the power pack and connect the other end to a suitable socket. The mains socket must be in the vicinity of the TFT monitor and be easily accessible (use the same electricity circuit as for the PC).

4 Switch on the monitor

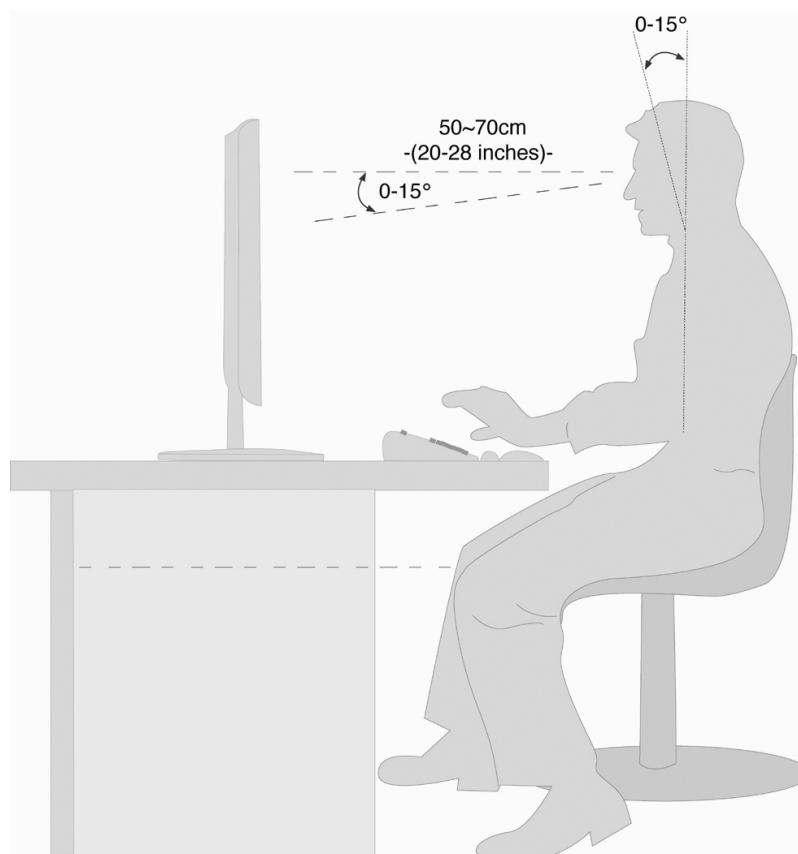
- Switch your monitor on at the Standby/On switch on the front of the device.
Finally, switch your computer on.

The video workstation

Please pay attention to the following: The monitor device should be set up so that mirror effects, fading and strong contrasts between light and dark are avoided (even if the view from the window is still so attractive!)



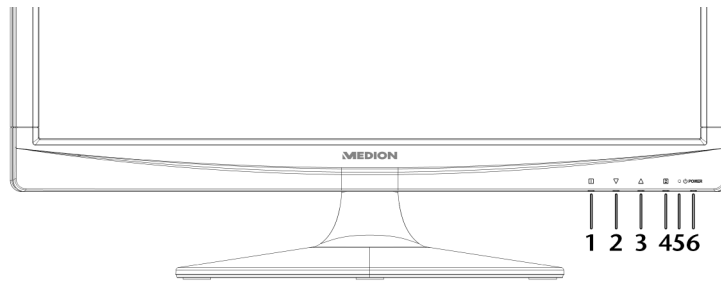
(III.: Setting up of the monitor)



(III.: Video workstation)

- Surface supporting the hands: 5 - 10 cm
- Highest monitor line at eye level or somewhat below it
- Viewing distance: 40 to 70 cm
- Leg-room (vertical): At least 65 cm
- Leg-room (horizontal): At least 60 cm

Operating elements



(III.: Front operating elements)

| Ref. | Button | Description |
|------|---------------------|--|
| 1 | | <p>You will start the OSD (On Screen Display) with this button. Press this button again if you wish to leave the OSD.</p> <p> + Power block, when the OSD is not activated</p> <p> + OSD block, when the OSD is not activated</p> <p>Hold the key combination until the bar displayed has moved from left to right completely, to activate/de-activate the block. A corresponding message will appear on the screen.</p> |
| 2 | | <p>Select a parameter and reduce its value with this button, when the OSD is switched on.</p> <p>If you are not in the OSD: Direct call-up of the Contrast/Brightness menu.</p> |
| 3 | | <p>Select a parameter and increase its value with this button, when the OSD is switched on.</p> <p>If you are not in the OSD: Direct call-up of the Picture Mode menu.</p> |
| 4 | | <p>Confirm the selection of the parameter to be changed with this button.</p> <p>If you are not in the OSD: Direct call-up of the Input Select menu.</p> |
| 5 | Operational display | Shows the operational state. Please also refer to page 14. |
| 6 | | You can switch the TFT monitor on or to the Standby mode with this button. |

Changing the parameters of the TFT monitor

The **On Screen Display** (abbreviation: OSD) is a menu that is briefly faded in across the TFT monitor. You will be able to set certain parameters of the TFT monitor through the OSD menu.

Operating the OSD menu

1. Press the **1** button, in order to activate the OSD.
2. Select the options from the Main Menu with the **▽/△** function selection buttons.
3. Confirm your selection with the **2** button.
4. Press the **1** button, in order to leave the OSD.

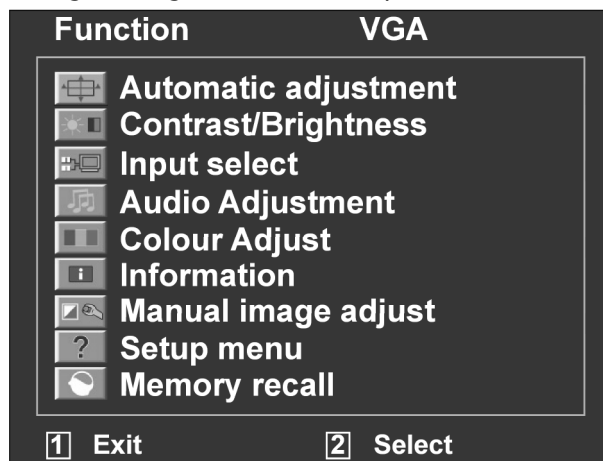


Important!

The OSD will be faded out automatically if you have not operated any button on the TFT monitor for the pre-set time.

The OSD menu

The main functions or possible settings through the OSD are explained in the following.























(III.: OSD menu)



Important!

The menus described here can differ from those on your monitor because of possible technical changes.

| Menu point | Function / sub-menu |
|---|---|
|  | Automatic adjustment: Sets the horizontal and vertical position, phase (fine tune) and clock cycle (H size) automatically. |
|  | <p>Contrast: Sets the white value of the monitor foreground.</p> <p>Brightness: To adjust the brightness of the video.</p> <p>DCR: You can switch the DCR function (dynamic contrast) on and off here.</p> <p>ECO: Turn ECO on and off. Contrast and brightness adjustment as well as DCR are deactivated in ECO mode.</p> |
|  | <p>Important!</p> <p>The Standard setting must have been selected in the Picture Mode to be able to make Contrast and Brightness settings.</p> |
|  | Input select: The signal input will be switched. |
|  | <p>Audio Adjustment: For setting the audio function.</p> |
| | <p>Volume: Sets the sound output of the loudspeakers.</p> <p>Mute switch: Enables the selection between Mute On/Off.</p> |
|  | <p>Colour Adjust: For the selection of the colours, in order to improve the brightness and the colour saturation. Selection can be made between: Cool, Normal, Warm and user-defined colours.</p> |
| | <p>Cool: Adds blue to the monitor, creating a cooler white.</p> <p>Normal: Adds red to the monitor, creating a warmer white and a brighter red.</p> <p>Warm: Adds green to the monitor, creating a darker colour tone.</p> <p>User colour: Individual settings for red(R), green(G) and blue(B).</p> |
|  | Information: Displays information about the current input signal of the graphics card of your computer. |
|  | <p>Manual Image Adjust</p> |
|  | Horizontal size: Sets the width of the monitor. |
|  | H./V. Position: Sets the horizontal and vertical position of the video image. |
|  | Fine Tune: Fine tune to improve the display of the TFT monitor. |
|  | Sharpness: For the adjustment of the clarity in the case of a signal that does not correspond to the physical resolution of the screen. |
|  | Video Mode Adjust: change picture format. |
|  | <p>Picture Mode: This mode offers an optimum display environment according to the content displayed.</p> |
| | <p>Standard is suitable for all the general Windows environments and standard monitor settings.</p> <p>Game is optimum for PC or TV games.</p> <p>Video is optimum for replaying feature films and moving images.</p> <p>Landscape is optimum for displaying pictures of landscapes.</p> <p>Text is optimum for processing texts and text displays in a text processing environment.</p> |

| | | |
|---|---|--|
|  | Setup Menu: Set the language, OSD position and OSD time out. | |
| |  | Language: Enables the user to select between the available languages. |
| |  | OSD Position: Horizontal and vertical setting of the OSD position. |
| | | H. Position: For the horizontal setting of the OSD position. V. Position: For the vertical setting of the OSD position. |
|  | OSD time out: For switching off the On Screen Display (OSD) automatically after the expiry of a preset period of time. | |
|  | OSD background: Enables the OSD background to be switched on and off. | |
|  | Memory Recall: To recreate the factory settings for controlling video and audio. | |

Energy-saving properties

This monitor will switch to various energy-saving statuses set in advance by the respective computer / operating system. This complies with the current requirements to reduce energy consumption.

The monitor supports the following types of energy-saving mode:

| Status | Power (nominal value) | Colour of the LED | Readiness (approx.) |
|----------|-----------------------|-------------------|---------------------|
| ON | < 45 Watts | Blue | - |
| STAND-BY | < 1 Watt | Orange | 5 seconds |

The monitor will remain in the energy-saving status until you press a key on the keyboard or move the mouse, depending on the operating system.

The monitor will need about 5 seconds to switch from the **STAND-BY** status to the **ON** operating mode.

Customer Service

Solving problems

Make sure that the TFT monitor has been installed correctly (read the “**Bringing into operation**” chapter from Page 4), if problems with your TFT monitor arise. Read the information in this chapter about possible solutions if the problems continue to exist.

Localisation of the cause

Problems with functionality sometimes have commonplace causes but can also arise from defective components. We cannot provide every solution possible in this manual but would be more than happy to help you by telephone. Please call us if you need support.

Check the connections and cables

Start with a careful visual check of all cable connections. Ensure that the TFT monitor and the computer are correctly supplied with electricity, if the indicator lights are not functioning.

Faults and possible causes

The monitor does not display any image:

Check:

- **Mains supply:** The power supply cord must be sitting firmly in the socket and the mains switch must be switched on.
- **Signal input:** Please check whether the signal input (computer or other device) is switched on and the connection cables are sitting firmly in the sockets.
- **Image refresh frequencies:** The current image refresh frequency must be suitable for the TFT monitor.
- **Energy-saving mode:** Press any button or move the mouse to deactivate the mode.
- **Screen saver:** Press a button on the keyboard or move the mouse if the screen saver of the computer is activated.
- **Signal plugs:** Please contact your respective customer service if pins are bent.
- Set the applicable values for your TFT monitor (see “**Preparations on your PC**”, Page 5).

The image slips or is erratic:

Check:

- **Signal plugs:** Please contact your respective customer service if pins are bent.
- **Signal plugs:** The plugs of the signal cable must be sitting firmly in the sockets.
- **Graphics card:** Check whether the settings are correct (see Page 6).
- **Image refresh frequencies:** Select the permissible values in your graphics settings.
- **Monitor output signal.** The monitor output signal of the computer must agree with the technical data of the monitor.
- Remove disruptive devices (mobile telephones, cell phones, loudspeakers, etc.) from the vicinity of your TFT monitor.
- Avoid the use of monitor extension cables.

Symbols are displayed darkly, the image is too small or not centred, etc.:

- Readjust the respective settings (Setting the TFT monitor, Page 12)

Colours are not displayed cleanly:

- Check the signal cable pins. Contact your respective customer service if pins are bent.
- Readjust the colour settings in the OSD menu.
- Avoid the use of monitor extension cables.

The display is too light or too dark:

- Check whether the video output level of the computer agrees with the technical data of the monitor.
- Select **Automatique adjustment**, to optimise the settings for brightness and contrast. The display unit should show a text page (e.g. Explorer, Word, etc.) for its optimisation.

The image flutters:

- Check whether the operational voltage agrees with the technical data of the monitor.
- Select **Automatique adjustment**, to optimise the settings for the synchronisation of pixels and phases. The display unit should show a text page (e.g. Explorer, Word, etc.) for its optimisation.

Driver information

No driver installation is necessary for the functioning of your monitor.

You will be able to download the driver program file from the internet website listed below if the operating system nevertheless requests the installation of a monitor driver.

The installation of a driver can differ according to the operating system. Follow the specific instructions for your operating system.

www.medion.com

Do you need further support?

Please contact us if the suggestions in the above sections have not solved your problem. It would help us very much if you make the following information available to us:

- What is your computer's configuration?
- What peripheral devices are you using?
- What messages appear on the monitor?
- What software were you using when the fault arose?
- What steps have you already taken to solve the problem?
- Give us your customer number if you have already received one.

Cleaning

You will be able to extend the useful life of the TFT monitor by the following measures:



Important!

No **parts to be maintained** or cleaned are located within the monitor casing.

- Always pull out the mains plug and all connecting cables before cleaning.
- Do not use any solvents, corrosive or gaseous cleaning substances .
- Clean the screen with a soft, fluff-free cloth.
- Pay attention that **no drops of water** remain on the TFT monitor. Water can cause long-lasting discolouring.
- Do not subject the screen to either dazzling sunlight or to ultra-violet radiation.
- Please keep the packaging material and use this exclusively to transport the TFT monitor.

Disposal



Packaging

Your device is in packaging for protection against transport damage. Packaging is made from materials that can be disposed off in an environmentally friendly way and taken to correct recycling.



Device

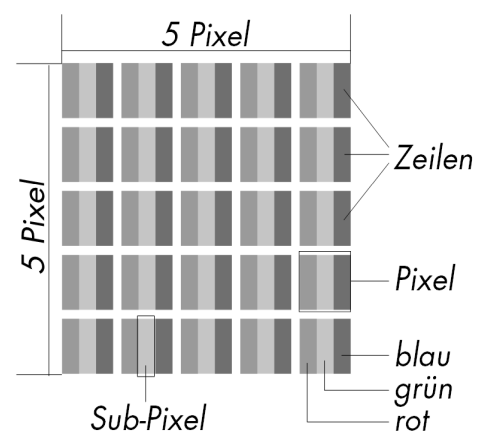
Do not throw the device into the normal domestic refuse after the end of its useful life under any circumstances. Obtain information about the possibilities of environmentally friendly and correct disposal.

Pixel defects on screens

For active matrix TFTs with a resolution of **1920 x 1080 pixels**, which are each made up of three sub-pixels (red, green, blue), there are a total of **approx. 6.2 million** control transistors in use. Occasionally one or more pixels can fail or become incorrectly controlled because of this very high number of transistors and the associated extremely complex manufacturing processes used.

In the past, there were consistently a wide variety of approaches available for defining the permitted number of pixel defects. However, these approaches were mostly very complicated and completely different from one manufacturer to the next. In the handling of warranty issues for all of its display products, MEDION adheres therefore to the strict and transparent requirements of the standard **ISO 9241-307, class II**, which has been briefly summarised below.

The ISO standard ISO 9241-307 defines, amongst other things, generally valid guidelines in relation to pixel defects. Pixel defects are categorised into four classes of defect and three types of defect. Every individual pixel consists of three sub-pixels, each of which is assigned a basic colour (red, green, blue).



| Class of pixel defect | Defect type 1 Continuously lit pixel | Defect type 2 Continuously black pixel | Defect type 3 | |
|-----------------------|--|--|----------------------------|-------|
| | | | Defect to sub-pixel lit | black |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| I | 1 | 1 | 2 | 1 |
| | | | 1 | 3 |
| | | | 0 | 5 |
| II | 2 | 2 | 5 | 0 |
| | | | 5-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 10 |
| III | 5 | 15 | 50 | 0 |
| | | | 50-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 100 |
| IV | 50 | 150 | 500 | 0 |
| | | | 500-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 1000 |

$n^* = 1.5$

The permitted number of defects for every type named above in each class of pixel defect refers to one million pixels and must be converted accordingly to match the physical resolution of the display.

Reproduction of this manual

This document contains legally protected information. All rights reserved. Reproduction in a mechanical, electronic or any other form is forbidden without the written permission of the manufacturer.

Technical data

- Model P54016 (MD 20315)
- Monitor size 21,5" (54.6 cm), TFT
- Size ratio 16:9
- Nominal voltage AC 100-240 V ~ 50/60 Hz
- Nominal electricity 1.8 A
- Resolution 1920 x 1080
- Brightness 300 cd/m² (typical)
- Contrast 1,000:1 (typical)
- Dynamic contrast 60,000:1
- Reaction time 5 ms (typical)
- Viewing angle h/v 160°/160° CR>10 (typical)
- RGB input, analog 15-terminal D-SUB connection
- HDMI input HDMI with HDCP decoding
- Audio Input 3.5 mm stereo jack
- Audio Output 2 x 1 W max.
- User control Power ON/OFF, OSD
- Temperatures

| | |
|------------------|----------------|
| In operation | 0 C ~ +35°C |
| Not in operation | -20° C ~ +60°C |
- Moisture

| | |
|------------------|-------|
| In operation | < 80% |
| Not in operation | < 90% |
- Weight (net/gross) 4.5 kg / 6.2 kg
- Dimensions (WxHxD) approx. 519.9 x 391.7 x 212.83 mm
- Power consumption (Stand-by) Less than 1 Watt
- Power consumption (operation) Less than 45 Watt



Copyright © 2010

All rights reserved.

This Handbook is protected by copyright.

The copyright is the property of the **Medion**® Company.

Trademark:

MS-DOS® and **Windows**® are registered trademarks of the **Microsoft**® Company.

Pentium® is a registered trademark of the **Intel**® Company.

Other trademarks are the property of their respective owner.

Technical and visual changes and printing errors are reserved.

Inhoud

| | |
|---|-----------|
| Inhoud | 1 |
| Aanwijzingen m.b.t. deze handleiding | 2 |
| Onze doelgroep..... | 2 |
| De service | 2 |
| Symbolen en signaalwoorden die in deze gebruiksaanwijzing worden gebruikt | 2 |
| Correct gebruik | 2 |
| Omvang van de levering | 2 |
| Veiligheidsadviezen | 3 |
| Opgelet! Volg de richtlijnen voor het veilige gebruik van het apparaat!..... | 3 |
| Opgelet! Plaats het apparaat op een veilige plek! | 3 |
| Reparatie | 4 |
| Opgelet! Houd rekening met de omgevingstemperatuur!..... | 4 |
| Waarschuwing! Zorg voor een veilige aansluiting van het apparaat! | 4 |
| Stroomvoorziening | 4 |
| Inlichtingen aangaande de conformiteit..... | 4 |
| Ingebruikneming | 6 |
| Bevestiging van de monitorvoet..... | 6 |
| Vorbereidingen op uw pc | 6 |
| Ondersteunde beeldscherminstellingen..... | 7 |
| Ondersteunde instellingen in de videomodus HDMI | 7 |
| Beeldscherminstellingen onder Windows XP | 8 |
| Beeldscherminstellingen onder Windows Vista | 9 |
| Beeldscherminstellingen onder Windows 7 | 9 |
| Aansluitingen op de achterkant | 10 |
| Beeldscherm aansluiten | 10 |
| 1 Aansluiten van de signaalkabel..... | 10 |
| 2 Aansluiten van de audio kabel..... | 10 |
| 3 Tot stand brengen van de stroomtoevoer | 10 |
| 4 Beeldscherm inschakelen | 10 |
| Ergonomie..... | 11 |
| Bedienelementen op de voorkant | 12 |
| Instellen van het TFT-beeldscherm | 13 |
| Het OSD-menu gebruiken..... | 13 |
| Het OSD-menu | 13 |
| Besparen van energie | 15 |
| Klantendienst | 16 |
| Verhelpen van problemen | 16 |
| Lokaliseren van de oorzaak | 16 |
| Aansluitingen en kabels controleren | 16 |
| Fouten en mogelijke oorzaken | 16 |
| Driver informatie..... | 17 |
| Hebt u nog meer ondersteuning nodig? | 17 |
| Onderhoud | 18 |
| Afvalverwerking | 18 |
| Pixelfouten bij LCD-TV's..... | 19 |
| Kopiëren, fotokopiëren en verveelvoudigen van dit handboek | 19 |
| Technische specificaties | 20 |

Aanwijzingen m.b.t. deze handleiding



Lees aandachtig dit hoofdstuk en neem alle aanwijzingen in acht. Op die manier wordt het toestel op de juiste manier gebruikt en zorgt u ervoor dat uw TFT-beeldscherm lang meegaat. Bewaar deze gebruiksaanwijzing in de buurt van uw TFT-beeldscherm. Bewaar de gebruiksaanwijzing zorgvuldig. Als u het TFT-beeldscherm doorverkoopt, dan kunt u de gebruiksaanwijzing erbij leveren.





Onze doelgroep

Deze handleiding is zowel voor beginners als ook voor ervaren gebruikers bedoeld.

De service

Door onze individuele klantenservice ondersteunen wij u bij uw dagelijks werk. Neem gerust contact met ons op: wij helpen u met alle plezier. In dit handboek bevindt zich een bijzonder hoofdstuk met betrekking tot het onderwerp service, te beginnen op bladzijde 16.

Symbolen en signaalwoorden die in deze gebruiksaanwijzing worden gebruikt

| | |
|---|---|
|  | Gevaar! Volg deze richtlijn. Er bestaat levensgevaar door een elektrische schok! |
|  | Waarschuwing! Volg deze richtlijn om lichamelijke letsels en verwondingen te voorkomen! |
|  | Opgelet! Volg deze richtlijn om materiële schade en schade aan het apparaat te voorkomen. |
|  | Belangrijk! Meer informatie over het gebruik van het apparaat |

Correct gebruik

- Dit TFT-beeldscherm is uitsluitend bedoeld om beeldsignalen van externe apparaten weer te geven, zoals van computers waarvan de aansluitingen en de schermresoluties overeenstemmen met de hier vermelde technische gegevens van het TFT-beeldscherm. Elk ander gebruik is niet reglementair.
- Dit TFT-beeldscherm is bedoeld als beeldscherm van een computer en enkel geschikt voor gebruik **in droge ruimtes** binnenhuis.
- Dit TFT-beeldscherm is enkel bedoeld voor **privégebruik**. Het TFT-beeldscherm **is niet** voor het gebruik in een **industriële onderneming** bestemd. Uw toestel onder extreme omstandigheden gebruiken kan schade aan uw toestel veroorzaken.
- Dit toestel is niet geschikt als monitor in een kantooromgeving.

Omvang van de levering

Controleer de volledigheid van de levering en breng ons **binnen 14 dagen na aankoop** op de hoogte als de levering niet compleet is. Met het door u aangekochte TFT-beeldscherm bent u in het bezit van een:

- Beeldscherm
- VGA-kabel
- Audiokabel
- Netaansluitkabel
- Handleiding
- Garantiekart

Veiligheidsadviezen

Opgelet! Volg de richtlijnen voor het veilige gebruik van het apparaat!

- Het apparaat mag niet worden gebruikt door personen en kinderen met lichamelijke, sensorische of psychische beperkingen of gebrek aan ervaring en/of kennis, tenzij dit gebeurt onder toezicht van een bevoegde persoon of tenzij ze van een bevoegde persoon richtlijnen hebben gekregen betreffende het gebruik van het apparaat. Laat kinderen niet met het apparaat spelen.
- Houd het verpakkingsmateriaal, bv. **foliën, buiten het bereik van kinderen**. Bij een verkeerd gebruik bestaat er immers **verstikkingsgevaar**.
- Open nooit de behuizing van het TFT-beeldscherm! (elektrische schok, kortsluiting en brandgevaar)
- Steek geen voorwerpen door de gleuven en openingen in het TFT-beeldscherm. Dit zou kortsluiting of zelfs brand kunnen veroorzaken (elektrische schok, kortsluiting en brandgevaar)!
- Gleuven en openingen van het TFT-beeldscherm dienen voor de ventilatie. Dek deze openingen niet af (Oververhitting, brandgevaar)!
- Oefen geen druk uit op het display. Het gevaar bestaat dat het beeldscherm breekt.
- Opgelet! Er bestaat verwondingsgevaar als het display breekt. Pak de gebarsten delen met veiligheidshandschoenen in en stuur ze naar uw servicecenter. Daar zal uw toestel op een deskundige manier verder verwerkt worden. Was daarna uw handen met zeep. Dit is nodig omdat het niet uit te sluiten valt dat er chemicaliën uit het display lekken.
- Raak het display niet met de vingers of met scherpe voorwerpen aan om schade te vermijden.

Trek de stekker uit en contacteer de klantendienst als

- de netkabel beschadigd is
- er vloeistof in het beeldscherm gedrongen is
- het TFT-beeldscherm niet goed functioneert
- het TFT-beeldscherm gevallen of de behuizing beschadigd is

Opgelet! Plaats het apparaat op een veilige plek!

- Nieuwe toestellen kunnen tijdens hun eerste werkingsuren een typische, onvermijdelijke, maar volledig **ongevaarlijke geur** afgeven. In de loop van de tijd zal deze geur gestaag afnemen. Om deze geurontwikkeling tegen te gaan, raden wij u aan uw werkkamer **regelmatig te verluchten**. Wij hebben er bij de ontwikkeling van dit product zorg voor gedragen de geldende grenswaarden nooit te overschrijden.
- Houd vocht uit de buurt van het TFT-beeldscherm en alle aangesloten toestellen en vermijd stof, hitte en directe zonnestraling. Worden deze aanwijzingen niet in acht genomen, dan kunnen storingen of schade aan het TFT-beeldscherm het gevolg hiervan zijn.
- Dit toestel **niet buiten** gebruiken, omdat externe invloeden, zoals regen, sneeuw etc. het toestel kunnen beschadigen.
- Plaats geen voorwerpen die gevuld zijn met een vloeistof (vazen of dergelijke) op het toestel. Het voorwerp kan omvallen en de vloeistof kan de elektrische veiligheid verminderen.
- Plaats geen brandende voorwerpen (kaarsen of dergelijke) op het toestel.
- Zorg voor voldoende ruimte in de kast. Bewaar een minimumafstand van 10 cm rond het toestel voor voldoende verluchting.
- Plaats en gebruik alle componenten op een **stabiel, effen en trillingsvrij vlak** zodat het TFT-beeldscherm niet kan vallen.
- **Vermijd verblinding, spiegelingen**, te sterke **licht-donker-contrasten** om uw ogen te sparen en om voor een aangename ergonomie op uw werkplaats te zorgen.
- Las **regelmatig pauzes** in als u aan uw TFT-beeldscherm werkt. Hierdoor kunt u spanning en vermoeidheid vermijden.

Reparatie

- Laat uw TFT-beeldscherm enkel door **gekwalificeerd personeel** repareren.
- Als het toestel gerepareerd moet worden, neem dan enkel contact op met onze geautoriseerde **servicepartners**.

Opgelet! Houd rekening met de omgevingstemperatuur!

- Het TFT-beeldscherm kan bij een omgevingstemperatuur van 0°C tot 35°C en een relatieve luchtvochtigheid < 80% (niet condenserend) gebruikt worden.
- Als het toestel uitgeschakeld is, dan kan het TFT-beeldscherm bij temperaturen van –20°C tot 60°C bewaard worden.



Gevaar! Opgelet:

Wacht na het transport van het TFT beeldscherm met de ingebruikneming tot het toestel de omgevingstemperatuur heeft aangenomen. Bij grote **temperatuur of vochtigheids schommelingen** kan het door condensatie tot de vorming van vocht binnenin het TFT beeldscherm komen. Dit kan een **kortsluiting** veroorzaken.

Waarschuwing! Zorg voor een veilige aansluiting van het apparaat!

Stroomvoorziening



Opgelet: Ook als de netschakelaar uitgeschakeld is, staan bepaalde delen van het toestel onder spanning. Om de stroomtoevoer naar uw TFT-beeldscherm te onderbreken of het toestel volledig van het spanningsnet te scheiden, **trekt u de stekker** uit het stopcontact.

- Gebruik de TFT-beeldscherm enkel aan gearde stopcontacten met **AC 100-240V~/ 50-60 Hz**. Als u niet zeker bent van de stroomvoorziening op de plaats van opstelling, neem dan contact op met de elektriciteitsmaatschappij.
- We raden u bovendien aan om een **overspanningsbeveiliging** te gebruiken om uw TFT-beeldscherm te beschermen tegen **spanningspieken** of **bliksemingslag**.
- Om uw toestel van de stroom af te koppelen, trekt u de stekker uit het stopcontact. Hou altijd de stekker zelf vast, wanneer u hem uit het stopcontact trekt en niet het snoer.
- Het **stopcontact** moet zich in de buurt van het TFT-beeldscherm bevinden en het moet **gemakkelijk toegankelijk** zijn.
- Als u een **verlengkabel** gebruikt, dan moet die aan de **VDE-bepalingen** voldoen. Neem evt. contact op met uw elektroninstallateur.
- Leg de kabels zodanig dat er niemand op kan lopen of erover kan struikelen.
- Plaats **geen voorwerpen op de kabels**, anders zouden ze beschadigd kunnen worden.
- Gelieve erop te letten dat de standbyschakelaar van dit toestel het toestel niet volledig van het stroomnet afkoppelt. Bovendien neemt het toestel ook in de standbymodus stroom op. Om het toestel volledig van het net af te koppelen, moet u de stekker uit het stopcontact trekken.
- Gelieve erop te letten dat de standbyschakelaar van dit toestel het toestel niet volledig van het stroomnet afkoppelt. Bovendien neemt het toestel ook in de standbymodus stroom op. Om het toestel volledig van het net af te koppelen, moet u de stekker uit het stopcontact trekken.
- Houd het beeldscherm minstens op 1 meter van **hoogfrequente** en **magnetische storingsbronnen** (mobiele telefoons, televisies, luidsprekerboxen etc.) om functiestoringen en gegevensverlies te vermijden.

Inlichtingen aangaande de conformiteit

Het TFT-beeldscherm voldoet aan de vereisten van elektromagnetische compatibiliteit en elektrische veiligheid.

Uw toestel beantwoordt aan de Europese ISO 9241-307 Klasse II norm (pixelfoutenklasse) (⇒ blz. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**).

Uw toestel voldoet aan de basisvereisten en de relevante voorschriften van de EMV-richtlijnen 2004/108/EG en de richtlijn voor laagspanningssystemen 2006/95/EG.

Dit toestel voldoet aan de basisvereisten en de relevante regelingen van de ecodesign richtlijn 2009/125/EG (decreet 1275/2008).

Ingebruikneming

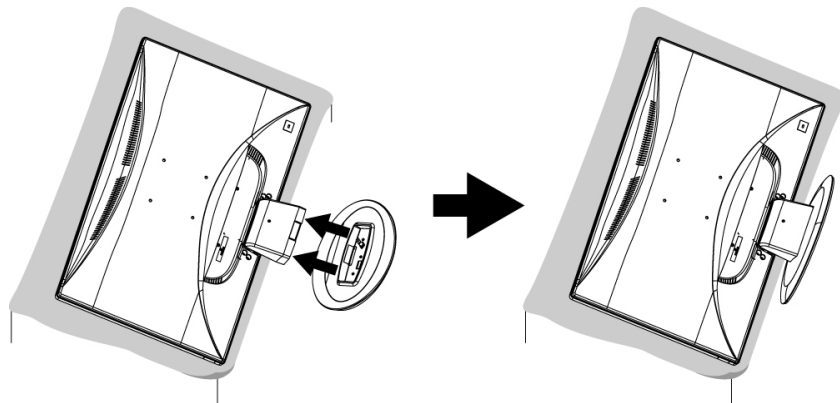


Belangrijk!

Lees voor de ingebruikneming **absoluut** het hoofdstuk „Veiligheidsadviezen“ op pagina 2 en volgende.

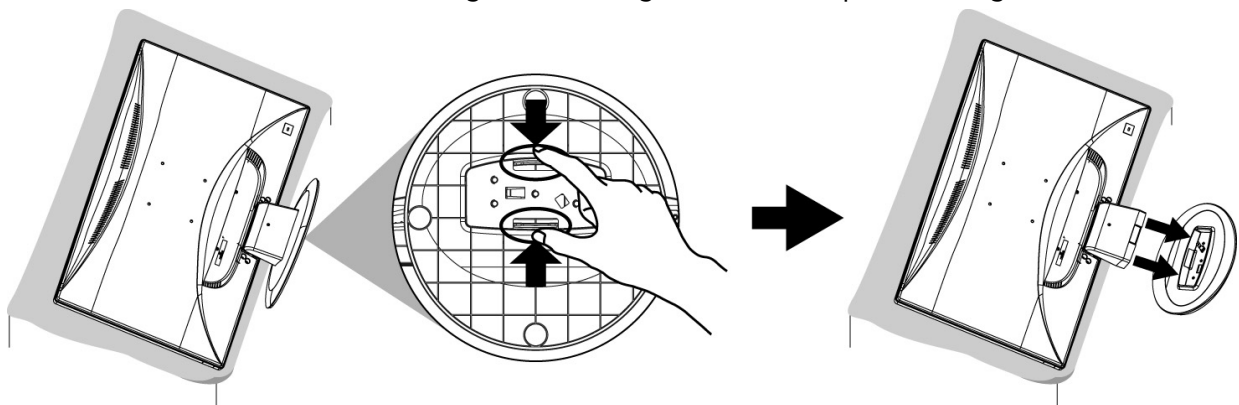
Bevestiging van de monitorvoet

Bevestig de voet van de monitor zoals in de tekening wordt getoond. Doe dit voordat u de monitor aansluit.



(Afb.: Bevestiging van de monitorvoet)

De voet van het TFT-beeldscherm kunt u wegnemen zoals getoond wordt op de tekening.



Voet van het beeldscherm wegnemen (gelijkaardige afbeelding)

Vorbereidingen op uw pc

Indien uw computer is aangesloten op een traditionele buismonitor moet u mogelijk enkele voorbereidingen treffen. Dit is vereist indien u op uw oude beeldscherm instellingen hebt doorgevoerd die niet worden ondersteund door uw nieuwe TFT-beeldscherm.

Het beeldscherm heeft een maximale resolutie van **1920 x 1080**. Deze resolutie komt overeen met de fysische resolutie. Met de fysische resolutie kunnen TFT-beeldschermen een optimale beeldkwaliteit bieden. Indien u overschakelt naar een weergave met andere instellingen nemen beelden in bepaalde gevallen niet de volledige schermgrootte in.

Het is tevens mogelijk dat het beeld wordt vervormd. Dit komt vooral voor bij de weergave van teksten, Voordat u het nieuwe beeldscherm aansluit, stelt u met het oude beeldscherm een resolutie en beeldfrequentie in die wordt ondersteund door beide beeldschermen.

Sluit de computer vervolgens af en sluit het nieuwe beeldscherm aan.

Nadat de computer opnieuw werd opgestart, kunt u de beeldscherminstellingen zoals hoger wordt beschreven, aanpassen aan het nieuwe beeldscherm **P54016 (MD 20315)**.

Ondersteunde beeldscherminstellingen

Deze TFT-beeldscherm ondersteunt volgende modi.

| | |
|------|---------------------|
| VGA | 720 x 400 @ 70Hz |
| VGA | 640 x 480 @ 60Hz |
| MAC | 640 x 480 @ 67Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 72Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 75Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 56Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 60Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 72Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 75Hz |
| MAC | 832 x 624 @ 75Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 60Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 70Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 960 @ 60Hz |
| VESA | 1152 x 864 @ 75Hz |
| MAC | 1152 x 870 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 60Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 75Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 60Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 75Hz |
| CVT | 1400 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1600 x 1200 @ 60Hz |
| VESA | 1680 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1920 x 1080 @ 60Hz* |

*aanbevolen resolutie (fysicalisch)

Ondersteunde instellingen in de videomodus HDMI

480i/480p

576i/576p

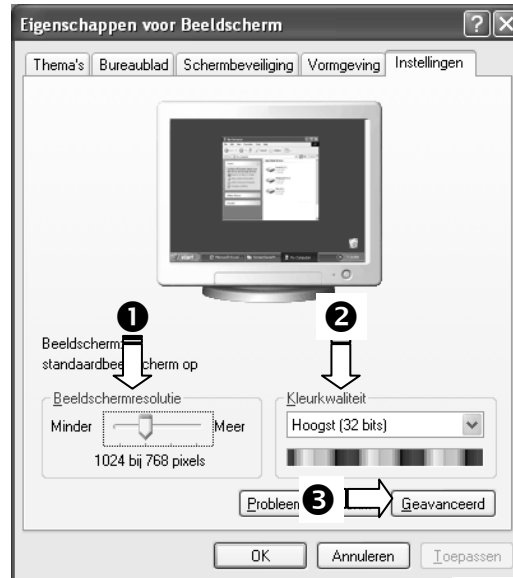
720p

1080i/1080p

Beeldscherminstellingen onder Windows XP

Met Windows XP voert u beeldscherminstellingen door in "Eigenschappen voor Beeldscherm". Het programma kan als volgt gestart worden:

- Rechter muisklik op het Windowserkvlak (desktop) en linker muisklik op "Eigenschappen".
- of
- Start in „Configuratiescherm“ het programma „Eigenschappen voor Beeldscherm“.



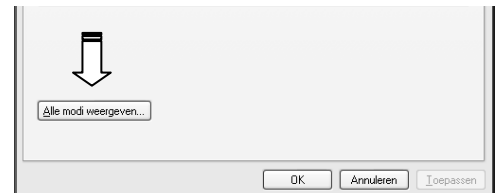
(Afb.: Eigenschappen voor beeldscherm)

De resolutie stelt u onder „Beeldschermresolutie“ (❶) in.

Onder „Kleurkwaliteit“ (❷) kunt u de kleursterkte (aantal weergegeven kleuren) instellen. Uw TFT-beeldscherm ondersteunt een kleursterkte van maximaal 16 miljoen kleuren. Dit komt overeen met 32 bits of "Real Color".

De beeldherhalingsfrequentie kan onder „Geavanceerd“ (❸) ingesteld worden. Er verschijnt, naargelang de configuratie van uw computer, een venster met de eigenschappen van uw grafische kaart.

Onder „Adapter“ kunt u in het keuzeveld „Alle modi weergeven“ de gewenste waarde instellen die bij het TFT-beeldscherm 60 Hz moet bedragen en naargelang de instelling niet meer dan 75 Hz mag bedragen.



(Afb.: Detail van eigenschappen voor beeldscherm)



Belangrijk!

Komt de instelling niet overeen met de waarden die door uw display ondersteund worden, dan kan het gebeuren dat u geen beeld krijgt. Sluit in dat geval uw toestel opnieuw aan en voer volgens de voornoemde opties onder „Eigenschappen voor beeldscherm“ geldige waarden in.

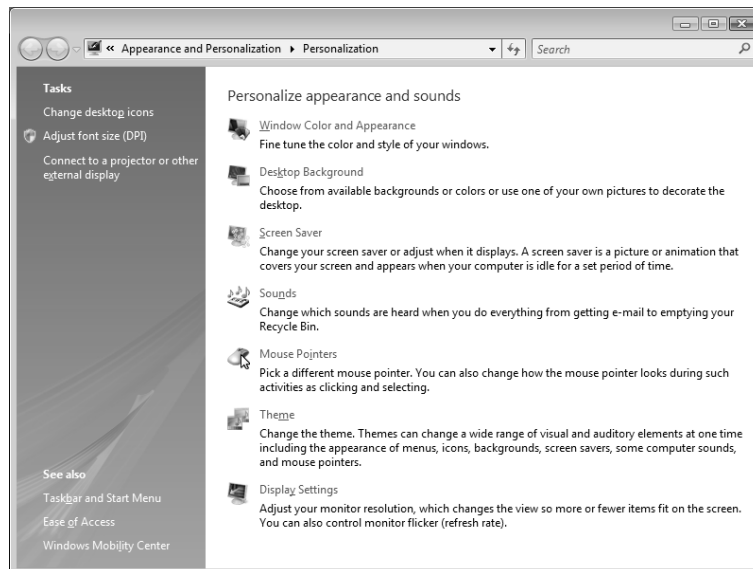
Beeldscherminstellingen onder Windows Vista®

Met Windows Vista® voert u beeldscherminstellingen door in "Vormgeving aan persoonlijke voorkeur aanpassen". Het programma kan op de volgende wijze worden opgestart:

- Rechtermuisklik op het Bureaublad van Windows (desktop) en linkermuisklik op "Aan persoonlijke voorkeur aanpassen".

of

- Via "Start" ⇒ "Configuratiescherm" ⇒ "Beeldscherm aanpassen" door een klik op de linkermuisknop.



(Afb.: Voorstelling en Sound)

- Open het menu „Persoonlijke instellingen“ om de resolutie en de frequentie te wijzigen.

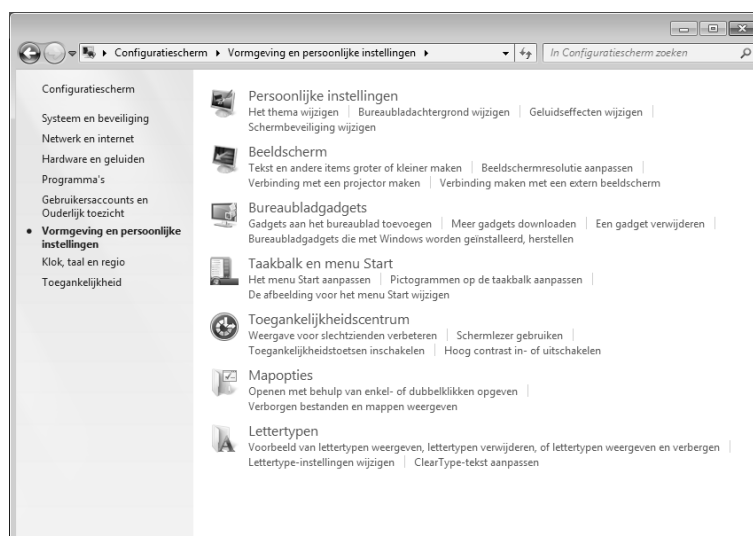
Beeldscherminstellingen onder Windows® 7

Met Windows® 7 voert u de beeldscherminstellingen door in "Vormgeving en persoonlijke instellingen". Het programma kan als volgt worden gestart:

- Rechtermuisklik op het Bureaublad van Windows (desktop) en linkermuisklik op "Aan persoonlijke voorkeur aanpassen".

of

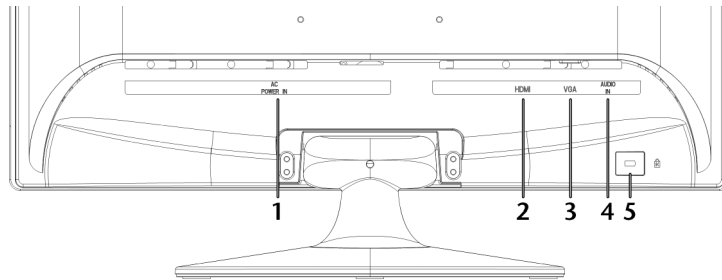
- Via "Start" ⇒ "Configuratiescherm" ⇒ "Vormgeving en persoonlijke instellingen" door een klik op de linkermuisknop.



(Afb.: Vormgeving en persoonlijke instellingen)

- Selecteer het menu **Beeldscherm** ⇒ **Beeldschermresolutie aanpassen** om de resolutie en de frequentie te wijzigen.

Aansluitingen op de achterkant



(Afb.: Aansluitingen op de achterkant)

1. Voeding (POWER IN)
2. HDMI connector (HDMI)
3. 15- pins sub-D connector (VGA)
4. Audio aansluiting 3,5 mm stereo connector (AUDIO IN)
5. Veiligheidsslot voor diefstalbescherming (Kensington-Lock)

Beeldscherm aansluiten

- Controleer of het TFT-beeldscherm nog niet met het stroomnet verbonden is (stekker nog niet in het stopcontact) en het TFT-beeldscherm en de computer nog niet ingeschakeld zijn.
- Maak uw computer evt. voor het TFT-beeldscherm klaar zodat alle nodige instellingen voor uw TFT-beeldscherm uitgevoerd zijn.

1 Aansluiten van de signaalkabel

- Sluit de signaalkabel aan de passende VGA- of HDMI-aansluitingen aan de computer en aan de TFT-beeldscherm aan.

2 Aansluiten van de audio kabel

- Sluit de audiokabel aan de passende aansluitingen aan de computer en aan de TFT-beeldscherm aan.

3 Tot stand brengen van de stroomtoevoer

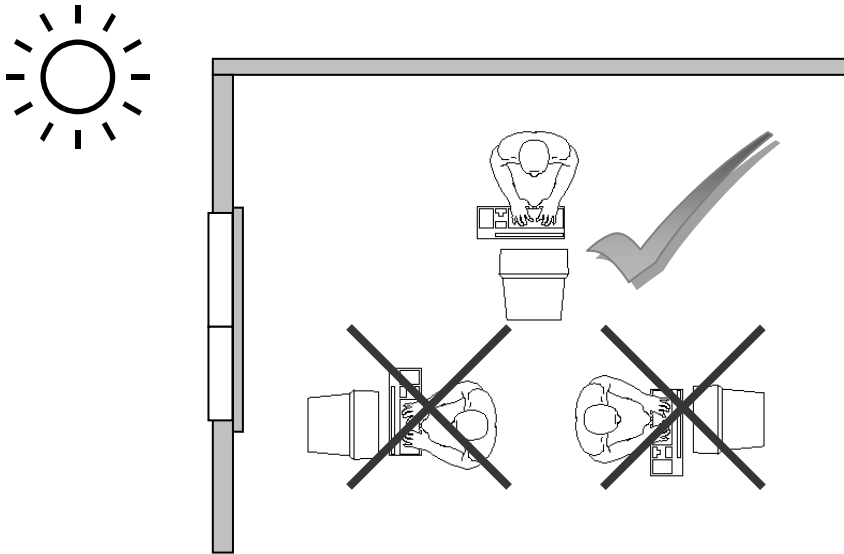
- Sluit de stroomkabel van de stekker aan op de TFT-aansluiting. Sluit nu het ene uiteinde van de meegeleverde kabel aan en steek vervolgens het andere uiteinde in een geschikt stopcontact. Het stopcontact moet zich in de buurt van het TFT-beeldscherm bevinden en gemakkelijk bereikbaar zijn (dezelfde stroomkring als voor PC).

4 Beeldscherm inschakelen

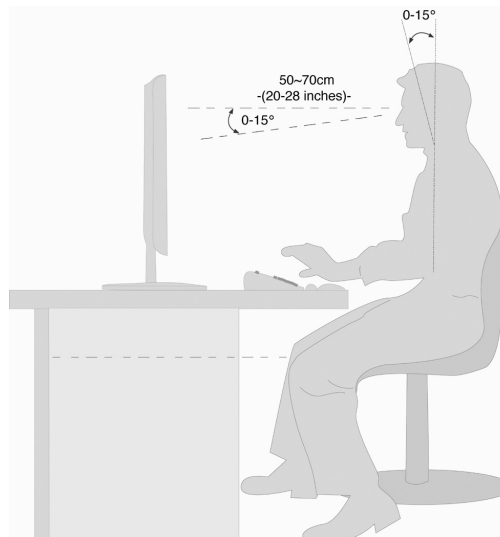
- Sluit uw beeldscherm aan op de Aan- / Standbyschakelaar op de voorkant van uw toestel. Vervolgens zet u uw computer aan.

Ergonomie

Opgelet: Voorkom verblindingen, spiegelingen en te harde licht-donker-contrasten om uw ogen te sparen.

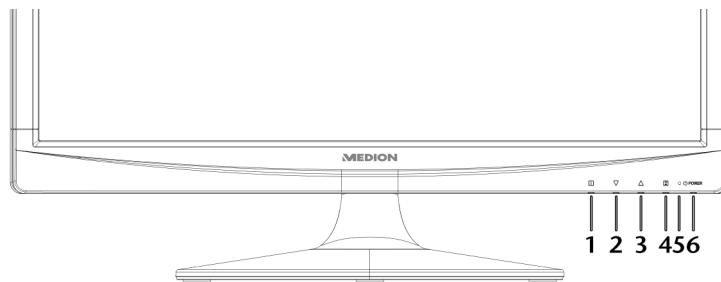


(Afb.: Ergonomie)












- Oppervlakte voor de handen: 5 tot 10 cm
- Kijkafstand: 50 tot 70 cm
- Beenruimte (verticaal): minimum 65 cm
- Beenruimte (horizontaal): minimum 60 cm
- Bovenste regel op het beeldscherm op ooghoogte of iets daaronder.

Bedienelementen op de voorkant



(Afb.: Bedienelementen op de voorkant)

| Ref. | Toets | Beschrijving |
|------|---|--|
| 1 |  | <p>Met deze toets roept u het OSD (On Screen Display) op. Druk opnieuw op deze toets, wanneer u het OSD wilt verlaten.</p> <p> +  Power blokkering, bij niet-geactiveerde OSD</p> <p> +  OSD blokkering, bij niet-geactiveerde OSD</p> <p>Om de blokkering te activeren/deactiveren houdt u de toetsencombinatie zo lang ingedrukt tot het aangegeven balkje volledig van links naar rechts verplaatst werd. Er volgt een dienovereenkomstige mededeling op het beeldscherm.</p> |
| 2 |  | <p>Wanneer het OSD ingeschakeld is, kiest u met deze toets een parameter en verlaagt u de waarde.</p> <p>Wanneer u zich niet in het OSD bevindt: rechtstreeks oproepen van het menu contrast/helderheid.</p> |
| 3 |  | <p>Wanneer het OSD ingeschakeld is, kiest u met deze toets en parameter en verhoogt u de waarde.</p> <p>Wanneer u zich niet in het OSD bevindt: rechtstreeks oproepen van de Beldmodus menu's.</p> |
| 4 |  | <p>Bevestig de keuze van de te veranderen parameter met deze toets.</p> <p>Wanneer u zich niet in het OSD bevindt: het menu Signaalbron oproepen.</p> |
| 5 | In werking indicator | Toont de operationele toestand aan. |
| 6 |  | Met deze toets kunt u het TFT-beeldscherm in of uit de standbymodus schakelen. |

Instellen van het TFT-beeldscherm

Met het OSD-menu (On Screen Display) kunt u bepaalde parameters van het TFT-beeldscherm instellen.

Het OSD-menu gebruiken

1. Druk op de toets **1**, om het OSD te activeren.
2. Met de functiekeuzetoetsen ∇/Δ kiest u de opties uit het hoofdmenu.
3. Bevestig uw keuze met toets **2**.
4. Druk op toets **1**, om het OSD te verlaten.

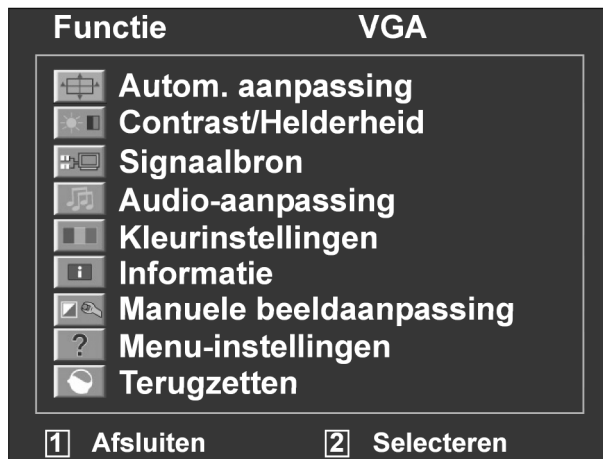


Belangrijk!

Het OSD verdwijnt automatisch als u tijdens een vooraf bepaalde tijdsduur (bij uitlevering is dat 10 seconden) geen toets op het TFT-scherm indrukt.

Het OSD-menu

Op de volgende pagina's worden de hoofdfuncties en de instellingsmogelijkheden via OSD uitgelegd.









(Afb.: OSD-menu)



Belangrijk!

De instellingsmogelijkheden leiden bij een TFT-beeldscherm slechts tot te verwaarlozen veranderingen.

| Menupunt | Functie/submenu |
|----------|--|
| | Autom. aanpassing (Automatic adjustment) : Stelt de horizontale en verticale positie, de fase (fine tuning) en de maat (H-grootte) automatisch in. |
| | Contrast (Contrast) : stelt de witwaarde van de voorgrond van het beeldscherm in. Helderheid (Brightness) : Om de helderheid van de video aan te passen. DCR : Hier kunt u de DCR-functie instellen(dynamisch contrast) UIT / aan. ECO : ECO in- en uitschakelen. Aanpassing van contrast, helderheid en DCR zijn in de ECO-modus gedeactiveerd. |
| | Belangrijk! Om instellingen betreffende het contrast en de helderheid te kunnen doorvoeren, dient u in Beldmodus (Picture Mode) de instelling Standaard te selecteren. |
| | Signaalbron (Input Select) : Door op “bronselectie” te drukken, schakelt de signaalbron om. |
| | Audio-aanpassing (Audio Adjustment) : Voor het instellen van audiofuncties. |
| | Volume : Stelt het volume van de luidsprekers in. Mute switch : maakt de keuze mute/speech mogelijk. |
| | Kleurinstellingen (Colour Adjust) : Voor de keuze van de kleuren, om de helderheid en de kleurverzadiging te verbeteren. |
| | Cool : Fügt voegt blauw toe aan het beeldscherm en maakt daardoor het wit koeler. Normaal (Normal) : voegt rood toe aan het beeldscherm en maakt daardoor het wit warmer en het rood helderder. Warm : voegt groen toe aan het beeldscherm en bereikt zo een donkerdere basistint. Gebruikerinstelling (User Colour) : Individuele instelling voor rood(R), groen(G) en blauw(B). |
| | Informatie (Information) : geeft informatie over het huidige ingangssignaal van de grafische kaart van uw computer. |
| | Manuele beeldaanpassing (Manual Image Adjust) : Horizontale grootte. H./V.positie, fine tuning, scherpte, aspect ratio en OptiKleurmodus. |
| | Horizontale Grootte (Horizontal Size) : stelt de breedte van het beeldscherm in. |
| | H./V.positie (H./V. Position) : stelt de horizontale en verticale positie van het videobeeld in. |
| | Fine tuning (Fine Tune) : stelt de vertragingstijd in. |
| | Scherpte (Sharpness) : Als een signaal niet overeenkomt met de fysieke resolutie van het beeldscherm kunt u hiermee de scherpte aanpassen. |
| | Instelling Videomodus (Video Mode Adjust) : beeldformaat wijzigen. |
| | Beldmodus (Picture Mode) : biedt een optimale aanduidingsomgeving die overeenstemt met de aangegeven inhoud. Hij bevat 5 voorinstellingen naar keuze. Standaard (Standard) is geschikt voor de algemene Windows-omgeving en voor standaardmonitorinstellingen. Spel (Game) is optimaal geschikt voor pc-/tv-spelen. Video is optimaal voor de weergave van speelfilms en bewegende beelden. Landschap (Landscape) is optimaal voor het aangeven van landschappen. Tekst (Text) is optimaal voor de tekstverwerking en-aanduiding in een tekstverwerkingsomgeving. |

| | | |
|---|---|---|
|  | Menu-instellingen (Setup Menu): stellen Taal, OSD-positie, OSD time out in. | |
| |  | Taal (Language): laat de gebruiker toe een keuze te maken uit de beschikbare talen. |
| |  | OSD positie (OSD Position): Horizontale en verticale instelling van de OSD-positie. |
| | | H. Ligging (H.Position): voor de horizontale instelling van de OSD-positie. V. Ligging (V. Position): voor de verticale instelling van de OSD-positie. |
| |  | OSD time out (OSD Time Out): voor het automatisch uitschakelen van OSD na het verstrijken van een vooraf ingestelde tijdsspanne. |
|  | OSD achtergrond (OSD Background): laat het in- en uitschakelen van de OSD-achtergrond toe. | |
|  | Terugzetten (Memory Recall): voor het herstellen van de fabrieksinstellingen voor de video- en audiobesturing. | |

Besparen van energie

Deze monitor kan door de computer of het besturingssysteem worden omgeschakeld tussen verschillende toestanden van energiebesparing. Dit voldoet aan de huidige eisen voor vermindering van het energieverbruik. De monitor ondersteunt de volgende toestanden van laag energieverbruik:

| Toestand | Energieverbruik | Kleur van de LED | Gereedheid (ca.) |
|----------|-----------------|------------------|------------------|
| AAN | < 45 Watt | blauw | - |
| Stand-by | < 1 Watt | oranje | 5 seconden |

De monitor blijft – afhankelijk van het besturingssysteem – in de toestand van laag energieverbruik totdat u een toets indrukt of de eventuele muis beweegt.

Het beeldscherm heeft ongeveer 5 seconden nodig om over te schakelen van de toestand **stand-by** naar de werkingsmodus **AAN**.

Klantendienst

Verhelpen van problemen

Als er problemen met uw TFT-beeldscherm optreden, controleer dan of uw TFT-beeldscherm correct geïnstalleerd is. Blijven de problemen bestaan, lees dan in dit hoofdstuk de informatie over mogelijke oplossingen.

Lokaliseren van de oorzaak

Storingen kunnen soms banale oorzaken hebben, maar kunnen soms ook veroorzaakt zijn door defecte componenten. We willen u hier een leidraad bieden om de problemen op te lossen. Als de hierna beschreven aanwijzingen niet tot het gewenste resultaat leiden, dan helpen we u graag verder. Neem contact op met ons!

Aansluitingen en kabels controleren

Begin met een zorgvuldige visuele controle van alle kabelverbindingen. Als de lampjes niet functioneren, controleer dan of de stroomvoorziening van het TFT-beeldscherm en de computer nog intact is.

Fouten en mogelijke oorzaken

Het beeldscherm toont geen beeld:

Controleer:

- **Voeding:** De netkabel moet stevig in de bus zitten en de netschakelaar moet ingeschakeld zijn.
- **Signaalbron:** Controleer of de signaalbron (bijv. computer) ingeschakeld is en de verbindingkabels stevig in de bussen zitten.
- **De beeldherhalingsfrequenties.**
De actuele beeldherhalingsfrequentie moet geschikt zijn voor het TFT-beeldscherm.
- **De stroomspaarmodus.** Druk op een willekeurige toets en beweeg de muis om de modus uit te schakelen.
- **De signaalkabelpenen.** Als er penen (pins) gebogen zijn, neem dan contact op met uw klantendienst.
- **Stel geldige waarden voor uw TFT-beeldscherm in** (zie „Voorbereidingen aan uw PC“, pagina 6).

Het beeld loopt door of is niet vast:

Controleer:

- **De signaalkabelpenen.** Als er penen (pins) gebogen zijn, neem dan contact op met uw klantendienst.
- **Signaalstekker:** De stekkers van de signaalkabel moeten stevig in de bussen vastzitten.
- **De grafische kaart.** Controleer of de instellingen correct zijn.
- **De beeldherhalingsfrequenties.** Stel in uw grafische instellingen toegestane waarden in.
- **Scherm-uitgangssignaal.** Het scherm-uitgangssignaal van de computer moet met de technische gegevens van het scherm overeenstemmen.
- **Verwijder storende toestellen** (mobiele telefoons, luidsprekerboxen etc.) uit de buurt van uw TFT-beeldscherm.
- **Vermijd het gebruik van monitorverlengkabels.**

Tekens worden donker weergegeven, het beeld is te klein, te groot of niet gecentreerd enz.:

- **Stel de betreffende instellingen bij** (Instellen van het TFT-beeldscherm, pagina 13)

De kleuren worden niet zuiver weergegeven:

- **Controleer de signaalkabelpenen.** Als er penen (pins) gebogen zijn, neem dan contact op met uw klantendienst.
- **Regel de kleurinstellingen via het OSD-menu.**
- **Vermijd het gebruik van monitorverlengkabels.**

De weergave is te helder of te donker:

- **Controleer of het niveau van de video uitgang van de computer met de technische gegevens van uw monitor overeenkomt.**
- **Kies Auto-Setup**, waar u de instelling voor helderheid en contrast kunt optimaliseren. Het display zou voor het optimaliseren een tekstpagina (vb. Explorer, Word, ...) moeten tonen.

Het beeld trilt:

- Controleer, of de stroomspanning overeenkomt met de technische gegevens van de monitor.
- U kiest Auto-Setup, waar u de instelling voor pixels en fasensynchronisatie kunt optimaliseren. Voor het optimaliseren zou het display een tekstpagina (vb. Explorer, Word, ...) moeten tonen.

Driver informatie

Om uw Medion beeldscherm te kunnen gebruiken, hoeft u geen driver te installeren.

Als het besturingssysteem toch naar een driver vraagt, dan kunt u dit programma van de Internet site afhalen, die hieronder wordt aangegeven.

Afhankelijk van het type van besturingssysteem verloopt de installatie van de driver anders. Volg de instructies die van toepassing zijn voor uw besturingssysteem.

www.medion.com

Hebt u nog meer ondersteuning nodig?

Als de aanwijzingen in de vorige paragrafen uw probleem niet verholpen hebben, neem dan contact met ons op. U zou ons ten zeerste helpen, als u ons de volgende informatie zou geven:

- Hoe ziet de configuratie van uw computer eruit?
- Welke bijkomende randapparatuur gebruikt u?
- Welke meldingen verschijnen er eventueel op het beeldscherm?
- Welke software hebt u bij het optreden van de fout gebruikt?
- Welke stappen hebt u al ondernomen om het probleem op te lossen?
- Als u al een klantnummer heeft, deel het ons dan mee.

Onderhoud

De gebruiksduur van het TFT-beeldscherm kunt u met de volgende maatregelen verlengen:



Belangrijk!

Binnen de beeldschermbehuizing bevinden er zich **geen delen die onderhouden of gereinigd moeten worden.**

- **Trek** voor het reinigen **altijd de netstekker** en alle verbindingskabels **uit**.
- Gebruik **geen oplosmiddelen, bijtende of gasvormige** reinigingsproducten.
- Maak het beeldscherm met een zachte, pluïsvrije doek schoon.
- Let erop dat er **geen waterdruppels** op het beeldscherm blijven. Water kan blijvende verkleuring veroorzaken.
- Stel het beeldscherm noch aan fel **zonlicht** noch aan **ultraviolette straling** bloot.
- Bewaar de verpakking zorgvuldig en gebruik enkel deze verpakking bij transport van het scherm.

Afvalverwerking



Verpakking

Om uw toestel tegen beschadiging tijdens het transport te beschermen, bevindt het zich in een verpakking. De verpakkingen zijn uit materialen vervaardigd, die op een milieuvriendelijke wijze verwijderd en aan een geschikte recyclage onderworpen kunnen worden.



Apparaat

Dit symbool op het product of de verpakking ervan geeft aan, dat dit product niet bij het gewone huishoudelijke afval mag worden gegooid, maar dat u verantwoordelijk bent om ervoor te zorgen dat dergelijke oude toestellen conform de gepaste normeringen gerecycleerd worden, door ze naar een recyclagepark voor elektrische en elektronische toestellen te brengen. De afzonderlijke inzameling en recyclage van uw oude toestellen draagt bij tot het ontzien van de natuurlijke bronnen en garandeert een recyclage die goed is voor de gezondheid en voor het milieu. Meer informatie over recyclageparken vindt u bij de stedelijke milieudienst, bij de plaatselijke afvalverwerkingsbedrijven of in de zaak waar u het product heeft aangekocht.

Pixelfouten bij TFT's

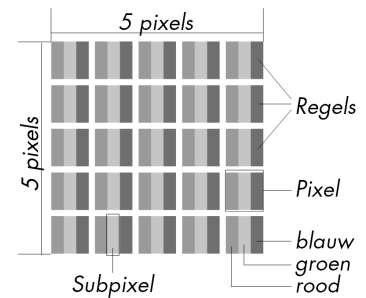
Bij Aktiv Matrix TFT's (LCD) met een resolutie van **1920 x 1080 Pixels**, die telkens uit drie sub-pixels (rood, groen, blauw) worden opgebouwd, worden er in totaal **ongeveer 6,2 miljoen** aangestuurde transistoren ingezet. Door dit zeer grote aantal transistoren en het uiterst complexe productieproces dat hiermee samenhangt, kan er zich sporadisch een uitval of een foutieve aansturing van pixels of afzonderlijke sub-pixels voordoen.

In het verleden kenden we verschillende aanleidingen om het toegelaten aantal pixelfouten te definiëren. Meestal waren die zeer moeilijk en sterk producent-afhankelijk en bijgevolg ook compleet verschillend. Bijgevolg volgt **MEDION** voor alle TFT-Display producten bij de garantievoorwaarden de strenge en duidelijke voorschriften van de **ISO 9241-307, Klasse II** norm die hieronder kort worden gebundeld.

Bij actiematrix TFT's met een resolutie van **1920 x 1080 pixels**, die zijn samengesteld uit elk drie subpixels (rood, groen, blauw), worden in totaal **ca. 6,2 miljoen** Aansturingselementen gebruikt. Door dit zeer hoge aantal transistoren en het daarmee verbonden uiterst complexe productieproces kan er sporadisch sprake zijn van uitvallende of verkeerd aangestuurde pixels resp. afzonderlijke subpixels.

De ISO-norm 9241-307 definieert o.a. de algemeen geldende richtlijnen m.b.t. de pixelfouten.

De pixelfouten worden in vier foutklassen en drie fouttypes ondergebracht. Elke pixel is verder opgebouwd uit drie sub-pixels met elk hun respectievelijke basiskleur (rood, groen, blauw).



| Pixelfoutklasse | Fouttype 1 Vaste pixels | Fouttype 2 Zwarte pixels | Fouttype 3 Defecte subpixels Zwart | |
|-----------------|----------------------------|-----------------------------|--|------|
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| I | 1 | 1 | 2 | 1 |
| | | | 1 | 3 |
| | | | 0 | 5 |
| II | 2 | 2 | 5 | 0 |
| | | | 5-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 10 |
| III | 5 | 15 | 50 | 0 |
| | | | 50-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 100 |
| IV | 50 | 150 | 500 | 0 |
| | | | 500-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 1000 |

$n^* = 1,5$

Het toegestane aantal fouten van de bovenstaande typen per foutklasse heeft betrekking op een miljoen pixels en moet volgens de fysische resolutie van het scherm worden omgerekend.

Kopiëren, fotokopiëren en verveelvoudigen van dit handboek

Dit document bevat wettelijk beschermde informatie. Alle rechten voorbehouden. Niets uit dit document mag worden gekopieerd, gefotokopieerd, verveelvoudigd, vertaald, verzonden of opgeslagen op een elektronisch leesbaar medium zonder voorafgaande schriftelijke toestemming van de fabrikant.

Technische specificaties

| | |
|--|---|
| • Model | P54016 (MD 20315) |
| • Beeldscherm | 54,6 cm (21,5"), TFT |
| • Paginaverhouding | 16:9 |
| • Nominale spanning | AC 100-240 V ~ 50/60 Hz |
| • Nominale stroom | 1,8 A |
| • Resolutie | 1920 x 1080 |
| • Helderheid | 300 cd/m ² (typ.) |
| • Contrast | 1.000:1 (typ.) |
| • Dynamisch contrast | 60.000:1 |
| • Reactietijd | 5 ms (typ.) |
| • Gezichtshoek H/V | 160°/160° CR>10 (typ.) |
| • RGB ingang, analog | 15- pins sub-D connector |
| • HDMI ingang | HDMI met HDCP decodering |
| • Audio-ingang | 3,5 mm stereo jack |
| • Audio-uitgang | 2 x 1 W max. |
| • Bediening | Standby ON/OFF, OSD |
| • Temperatuur | In werking 0 °C ~ +35°C Niet in werking -20° C ~ +60°C |
| • Luchtvochtigheid (niet condensierend) | In werking < 80% Niet werking < 90% |
| • Gewicht (netto/brutto) | 4,5 kg / 6,2 kg |
| • Afmetingen (BxHxD) | ca. 519,9 x 391,7 x 212,83 mm |
| • Stroomverbruik (stand-by) | < 1 Watt |
| • Stroomverbruik (in werking) | < 45 Watt |



Copyright © 2010

Alle rechten voorbehouden.

Dit handboek is door de auteurswet beschermd.

Handelsmerken:

MS-DOS® en **Windows**® zijn geregistreerde handelsmerken van de firma **Microsoft**®.

Pentium® is een geregistreerd handelsmerk van de firma **Intel**®.

Andere handelsmerken zijn het eigendom van hun desbetreffende houder.

Technische wijzigingen voorbehouden.

Sommaire

| | |
|--|-----------|
| Sommaire | 1 |
| Remarques concernant le présent mode d'emploi | 2 |
| Notre groupe cible..... | 2 |
| Service..... | 2 |
| Symboles et avertissements utilisés dans ce mode d'emploi..... | 2 |
| Utilisation conforme | 2 |
| Contenu de l'emballage | 2 |
| Consignes de sécurité | 3 |
| Attention ! Veiller à la sécurité de fonctionnement ! | 3 |
| Attention ! Veiller au lieu d'installation !..... | 3 |
| Réparation | 3 |
| Attention ! Veiller à la température ambiante ! | 4 |
| Avertissement ! Veiller à la sécurité lors des branchements !..... | 4 |
| Alimentation électrique..... | 4 |
| Normes / compatibilité électromagnétique..... | 4 |
| Mise en service | 5 |
| Fixation du pied de l'écran..... | 5 |
| Préparatifs sur votre PC..... | 5 |
| Réglages d'écran compatibles..... | 6 |
| Configurations prises en charge en mode vidéo HDMI..... | 6 |
| Réglages de l'écran sous Windows XP..... | 7 |
| Réglages de l'écran sous Windows Vista® | 8 |
| Réglages de l'écran sous Windows® 7 | 8 |
| Connectique arrière | 9 |
| Connexion de l'écran..... | 9 |
| 1 Raccordement du câble de signal..... | 9 |
| 2 Raccordement du câble audio | 9 |
| 3 Raccordement au secteur | 9 |
| 4 Mise en route de l'écran..... | 9 |
| Emplacement de l'écran | 10 |
| Éléments de commande | 11 |
| Réglage de l'écran | 12 |
| Utilisation du menu (OSD)..... | 12 |
| Le menu (OSD)..... | 12 |
| Dispositifs d'économie d'énergie | 14 |
| Service après-vente | 15 |
| Résolution de problèmes | 15 |
| Localisation de la cause..... | 15 |
| Contrôle des raccordements et des câbles..... | 15 |
| Erreurs et causes possibles | 15 |
| Informations sur le pilote | 16 |
| Vous avez besoin d'une aide supplémentaire ? | 16 |
| Entretien | 17 |
| Recyclage | 17 |
| Pixels défectueux des écrans | 18 |
| Reproduction du présent mode d'emploi | 18 |
| Caractéristiques techniques | 19 |

Remarques concernant le présent mode d'emploi



Veillez lire attentivement le présent mode d'emploi et respecter toutes les consignes et remarques indiquées. Vous serez ainsi assuré du bon fonctionnement et de la durée de vie de votre écran. Ayez toujours ce mode d'emploi à portée de main à proximité de votre écran et conservez-le soigneusement pour pouvoir le remettre au nouveau propriétaire en cas de vente.

Notre groupe cible

Le présent mode d'emploi s'adresse à des utilisateurs aussi bien débutants qu'expérimentés.

Service

Grâce à l'encadrement individuel des clients, nous vous assistons lors de votre travail quotidien. Contactez-nous, nous nous ferons un plaisir de vous aider. Le présent mode d'emploi contient un chapitre séparé concernant le service après-vente commençant à la page 15.

Symboles et avertissements utilisés dans ce mode d'emploi

| | |
|--|---|
| | Danger ! Respecter la règle pour éviter toute décharge électrique. Danger de mort ! |
| | Avertissement ! Respecter la règle pour éviter tout dommage de personne et toute blessure ! |
| | Attention ! Respecter la règle pour éviter tout dommage matériel et de l'appareil. |
| | Important ! Information supplémentaire pour l'utilisation de l'appareil. |

Utilisation conforme

- L'écran sert exclusivement à diffuser les signaux vidéo qui proviennent d'appareils externes tels qu'ordinateurs, dont la connectique et la résolution d'image s'accordent avec les caractéristiques techniques de l'écran indiquées dans le présent mode d'emploi. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme.
- Cet appareil est prévu pour être utilisé uniquement à l'intérieur, dans un environnement sec.
- Cet appareil n'est destiné qu'à un usage personnel. Il n'est pas prévu pour fonctionner dans des entreprises de l'industrie lourde. L'utilisation dans des conditions extrêmes peut l'endommager.
- Cet appareil n'est pas destiné à une utilisation comme écran d'un ordinateur de bureau.

Contenu de l'emballage

Veillez contrôler le contenu de l'emballage et en cas de problème, nous informer dans un délai de quinze jours après l'achat. Le produit que vous venez d'acheter est livré avec :

- Écran
- Câble de raccordement secteur
- Câble VGA
- Mode d'emploi
- Câble audio
- Carte de garantie

Consignes de sécurité

Attention ! Veiller à la sécurité de fonctionnement !

- Le présent appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris les enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont limitées ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles sont surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou ont reçu de cette personne les instructions nécessaires pour utiliser l'appareil. Surveillez les enfants afin de garantir qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Conservez les emballages tels que les **plastiques hors de portée des enfants** : ils pourraient s'étouffer !
- **N'ouvrez jamais le boîtier** de l'écran (risque d'électrocution, de court-circuit et d'incendie) !
- N'introduisez **pas d'objets à l'intérieur de l'écran** par les fentes et les ouvertures (risque d'électrocution, de court-circuit et d'incendie) !
- Les fentes et ouvertures de l'appareil servent à son aération. **Ne les recouvrez pas** (risque de surchauffe et d'incendie) !
- N'exercez aucune pression sur l'écran, afin d'éviter de l'endommager.
- Attention ! Un écran brisé représente un risque de blessure. Enfilez des gants de protection pour ramasser les éclats de verre et envoyez les parties brisées à votre service après-vente afin d'en garantir le recyclage adéquat. Lavez-vous ensuite les mains au savon, car il se peut que des **produits chimiques** s'échappent.
- Ne touchez pas l'écran avec les doigts ou avec des objets à arêtes vives afin d'éviter de l'endommager.

Contactez le **service après-vente** lorsque :

- le cordon d'alimentation secteur a fondu ou est endommagé,
- du liquide a pénétré à l'intérieur de l'écran,
- l'écran ne fonctionne pas correctement,
- l'écran est tombé ou le boîtier est endommagé.

Attention ! Veiller au lieu d'installation !

- Durant les premières heures d'utilisation, les nouveaux appareils peuvent dégager une odeur typique, mais totalement inoffensive s'estompant progressivement au fil du temps. Pour combattre cette formation d'odeur, nous vous conseillons d'aérer régulièrement la pièce. Lors du développement de ce produit, nous avons tout mis en œuvre pour que les taux restent largement inférieurs aux taux limites en vigueur.
- Placez votre écran et tous les périphériques raccordés dans un lieu à l'écart de l'humidité et évitez la poussière, la chaleur et le rayonnement direct du soleil. Le non-respect de ces consignes peut entraîner des dysfonctionnements ou endommager l'écran.
- **N'utilisez pas** votre écran à l'**extérieur** : selon les conditions météorologiques (p. ex. pluie, neige), vous risquez de l'endommager.
- Ne posez **aucun récipient rempli de liquide** (vases, etc.) **sur l'appareil**. Le récipient pourrait se renverser et le liquide porter atteinte à la sécurité électrique.
- Ne placez aucune source potentielle d'incendie (ex : une bougie allumée) sur l'appareil.
- Veillez à assurer un espace suffisamment grand dans le meuble de rangement. Respectez un **espace minimum de 10 cm tout autour de l'appareil** afin de permettre une aération suffisante.
- Positionnez et utilisez l'écran de ses accessoires sur une surface stable et exempt de vibrations afin d'éviter que l'écran ne tombe.
- **Évitez lumières aveuglantes, reflets et forts contrastes clairs/sombres** afin de ménager vos yeux et d'assurer une ergonomie agréable du poste de travail.
- Faites **régulièrement des pauses** pendant le travail devant votre écran afin de prévenir toute fatigue.

Réparation

- La réparation de votre écran doit être exécutée uniquement par un personnel spécialisé et qualifié.
- Lorsqu'une réparation est nécessaire, veuillez vous adresser exclusivement à nos **prestataires de service agréés**.

Attention ! Veiller à la température ambiante !

- L'écran peut être utilisé à une température ambiante de 0° C à +35° C et une humidité relative de l'air de < 80% (sans condensation).
- S'il est hors tension, l'écran peut être stocké à une température de -20° C à +60° C.



Danger ! Tenez compte de ce qui suit :

Après avoir transporté l'écran, attendez qu'il soit à nouveau à température ambiante avant de l'allumer.

En cas de **fortes variations de température ou d'humidité**, la condensation peut engendrer la formation d'humidité à l'intérieur de l'écran, susceptible de provoquer un **court-circuit**.

Avertissement ! Veiller à la sécurité lors des branchements !

Alimentation électrique



Remarque : certaines parties de l'appareil restent sous tension même lorsque l'interrupteur est en position **ARRÊT (0)**. Pour couper l'alimentation électrique de votre écran ou le mettre totalement hors tension, **débranchez la fiche secteur** de la prise de courant.

- Raccordez l'écran uniquement à une prise de terre **AC 100-240 V~50-60 Hz**. Si vous avez des doutes en ce qui concerne l'alimentation électrique sur le lieu d'installation, demandez conseil à votre fournisseur d'électricité.
- Nous recommandons d'utiliser une **protection contre les surtensions**, afin de protéger votre écran contre les dommages éventuels causés par les **pics de tension** ou la **foudre**.
- Pour couper l'alimentation en courant de votre écran, débranchez la prise de courant.
- La **prise de courant** doit se trouver à proximité de votre écran et être **facilement accessible**.
- Disposez les câbles de manière à ce que personne ne risque de marcher ou trébucher dessus.
- Ne posez **pas d'objets sur les câbles** afin d'éviter de les endommager.
- Votre appareil est doté d'un interrupteur marche/arrêt qui permet d'allumer ou éteindre l'écran. Lorsque vous ne l'utilisez pas, mettez le sur **ARRÊT** afin d'éviter toute consommation inutile d'électricité.
- Installez l'écran à au moins un mètre de toutes sources électromagnétiques (téléviseur, enceintes, téléphone mobile, etc.) afin d'éviter tout risque de dysfonctionnement et toute perte de données.

Normes / compatibilité électromagnétique

Le présent écran respecte les exigences de compatibilité électromagnétique et de sécurité électrique.

Votre appareil respecte la norme européenne ISO 9241-307 Classe II (classe d'erreurs de pixels, voir page **Fehler! Textmarke nicht definiert.**).

Votre appareil satisfait aux exigences essentielles et prescriptions pertinentes de la directive CEM 2004/108/CE et de la directive « Basse tension » 2006/95/CE.

Le présent appareil satisfait aux exigences essentielles et prescriptions pertinentes de la directive sur l'écoconception 2009/125/CE (Règlement n° 1275/2008).

Mise en service

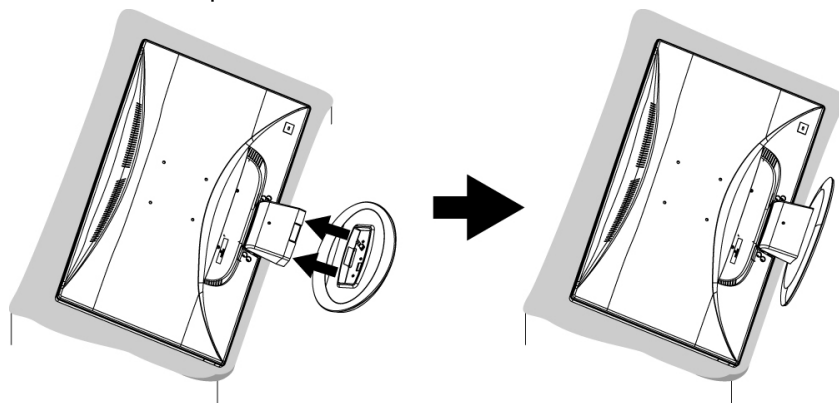


Remarque

Avant la mise en service, lisez impérativement le chapitre « **Consignes de sécurité** » à partir de la page 3.

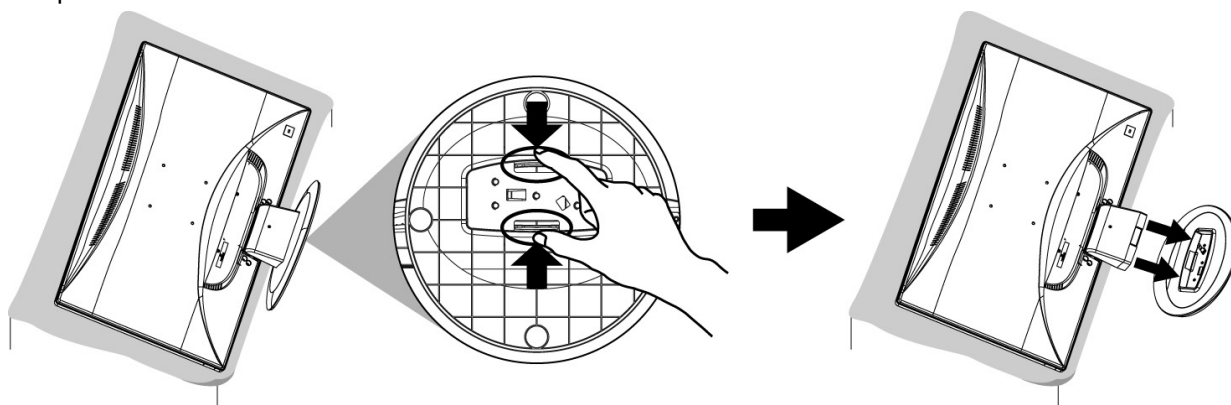
Fixation du pied de l'écran

Avant de brancher votre écran, fixez le pied comme illustré.



Fixation du pied de l'écran (Image semblable)

Retirez le pied de l'écran TFT comme illustré.



Retirer le pied de l'écran (Image semblable)

Préparatifs sur votre PC

Si vous aviez jusqu'ici raccordé à votre ordinateur un écran à tube cathodique, vous devez éventuellement faire de nouveaux réglages. Ceci est nécessaire si les réglages de votre ancien écran ne sont pas compatibles avec votre nouvel écran..

La résolution de l'écran est de **1920 x 1080** pixels. Cette résolution correspond à la résolution physique qui indique la qualité d'image maximale. Si vous utilisez des réglages qui ne sont pas appropriés, il se peut que vous ayez un affichage partiel sur toute la surface de l'écran ou que des déformations apparaissent, en particulier sur l'écriture.

En conséquence, avant de brancher le nouvel écran, effectuez sur votre ordinateur les réglages nécessaires en utilisant votre ancien écran avec une résolution et une fréquence d'image compatibles entre les deux écrans. Arrêtez ensuite l'ordinateur et branchez le nouvel écran.

Après avoir redémarré l'ordinateur, vous pouvez ajuster les réglages de l'écran de votre **P54016 (MD 20315)** comme décrit.

Réglages d'écran compatibles

Le présent écran prend en charge les modes suivants :

| | |
|------|---------------------|
| VGA | 720 x 400 @ 70Hz |
| VGA | 640 x 480 @ 60Hz |
| MAC | 640 x 480 @ 67Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 72Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 75Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 56Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 60Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 72Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 75Hz |
| MAC | 832 x 624 @ 75Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 60Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 70Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 960 @ 60Hz |
| VESA | 1152 x 864 @ 75Hz |
| MAC | 1152 x 870 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 60Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 75Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 60Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 75Hz |
| CVT | 1400 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1600 x 1200 @ 60Hz |
| VESA | 1680 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1920 x 1080 @ 60Hz* |

*Résolution recommandée (physique)

Configurations prises en charge en mode vidéo HDMI

480i/480p

576i/576p

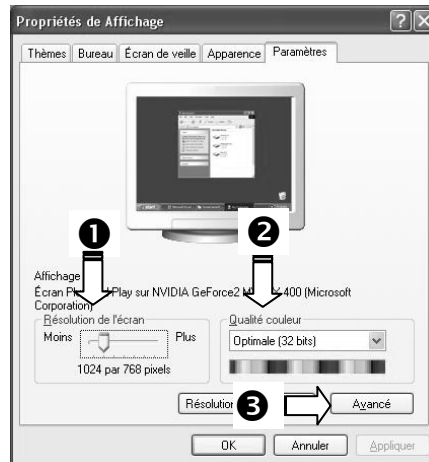
720p

1080i/1080p

Réglages de l'écran sous Windows XP

Sous Windows XP, procédez aux réglages de l'écran dans le programme Windows « **Propriétés de Affichage** ». Le programme peut être lancé de la manière suivante :

- clic droit sur la surface de travail Windows (Bureau) puis clic gauche sur « **Paramètres** »
- ou**
- en démarrant le programme « **Propriétés d'affichage** » dans le « **Panneau de configuration** ».



(III. : Propriétés de l'affichage)

La résolution est réglée sous « **Résolution de l'écran** » (❶).

Sous « **Qualité couleur** » (❷), vous pouvez régler l'intensité des couleurs (nombre de couleurs représentées). Votre écran prend en charge une intensité de 16 millions de couleurs maximum, ce qui correspond à 32 bits ou « Real Color ».

La fréquence de rafraîchissement de l'image peut être réglée sous « **Avancé** » (❸).

Suivant la configuration de votre ordinateur, il est possible qu'une fenêtre avec les propriétés de votre carte graphique s'ouvre.

Sous « **Carte** », vous pouvez régler la valeur souhaitée dans le champ « **Lister tous les modes** ».

Avec un écran TFT, la valeur optimale est de 60 Hz et la valeur maximale pouvant être réglée est de 75 Hz.



(III. : détails des Propriétés de Affichage)



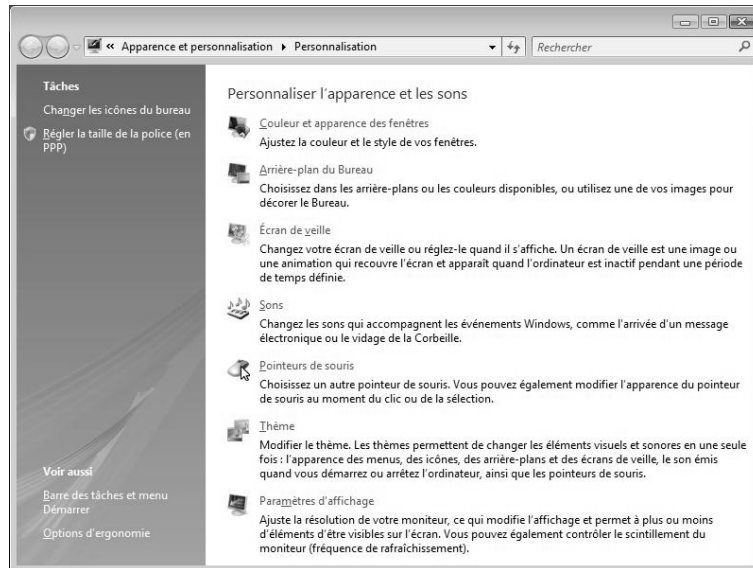
Attention !

Si vos réglages ne correspondent pas aux valeurs compatibles avec votre écran, vous risquez de ne pas avoir d'images. Dans ce cas, rebranchez votre ancien écran et entrez dans « **Propriétés d'affichage** » des valeurs correctes pour les options mentionnées ci-dessus.

Réglages de l'écran sous Windows Vista®

Sous Windows Vista®, procédez aux réglages de l'écran dans le programme Windows « **Personnalisation** ». Le programme peut être lancé de la manière suivante :

- clic droit sur la surface de travail Windows (Bureau) puis clic gauche sur « **Personnalisation** »
- ou**
- en démarrant le programme « **Personnalisation** » dans le « **Panneau de configuration** ».



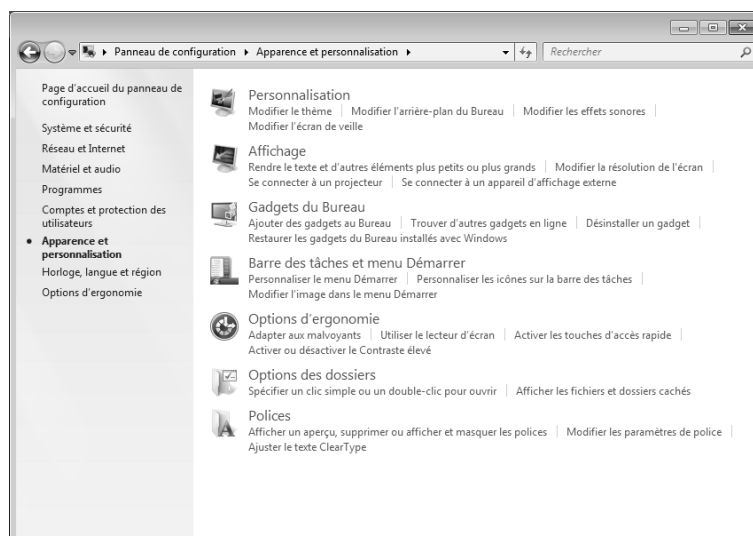
(III. : Personnalisation)

- Ouvrez le menu « **Paramètres d'affichage** » pour ajuster la résolution et la fréquence.

Réglages de l'écran sous Windows® 7

Sous Windows® 7, procédez aux réglages de l'écran dans le programme Windows « **Apparence et personnalisation** ». Le programme peut être lancé de la manière suivante :

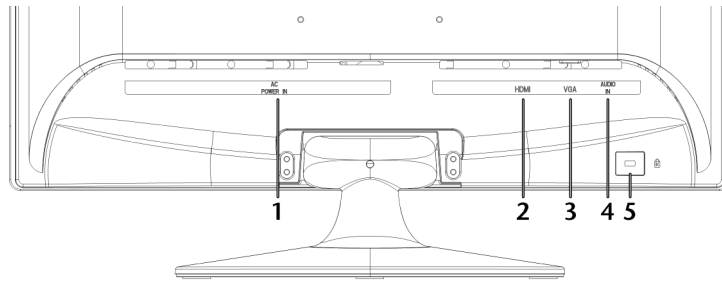
- clic droit sur la surface de travail Windows (Bureau) puis clic gauche sur « **Personnalisation** »
- ou**
- avec **Démarrage** ⇒ **Panneau de configuration** ⇒ **Apparence et personnalisation** par un double clic gauche.



(III. : Apparence et personnalisation)

- Sélectionnez le menu **Affichage** ⇒ **Modifier la résolution de l'écran** pour ajuster la résolution et la fréquence.

Connectique arrière



(III.: arrière de l'écran)

1. Alimentation électrique (POWER IN)
2. Port HDMI (HDMI)
3. Port mini D-Sub à 15 broches (VGA)
4. Prise jack stéréo 3,5 mm (AUDIO IN)
5. Port pour dispositif antivol Kensington

Connexion de l'écran

- Assurez-vous que l'écran n'est pas encore raccordé au réseau électrique (fiche secteur non branchée) et qu'écran et ordinateur ne sont pas encore allumés.
- Préparez éventuellement votre ordinateur pour le branchement d'un écran afin de garantir que les réglages pour votre nouvel écran sont corrects.

1 Raccordement du câble de signal

- Enfichez le câble de signaux dans les prises VGA ou HDMI adéquates de l'ordinateur et de l'écran à cristaux liquides TFT.

2 Raccordement du câble audio

- Branchez le câble audio dans les prises adéquates de l'ordinateur et de l'écran.

3 Raccordement au secteur

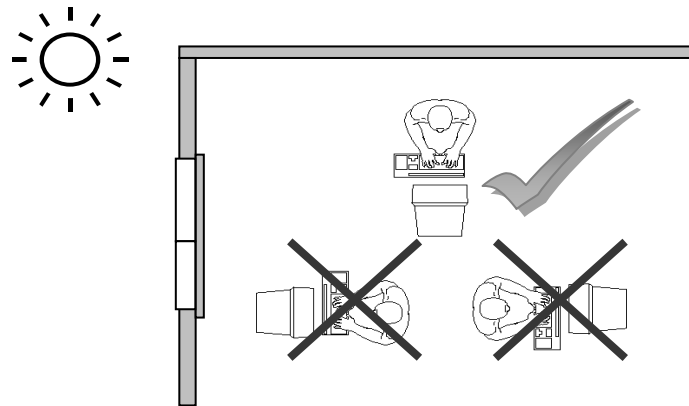
- Raccordez le câble électrique du chargeur au port d'alimentation électrique de l'écran. Raccordez à présent une extrémité du câble fourni au chargeur et l'autre extrémité dans une prise électrique. La prise doit se trouver à proximité de votre écran et être facilement accessible. (Utiliser le même circuit que pour l'ordinateur.)

4 Mise en route de l'écran

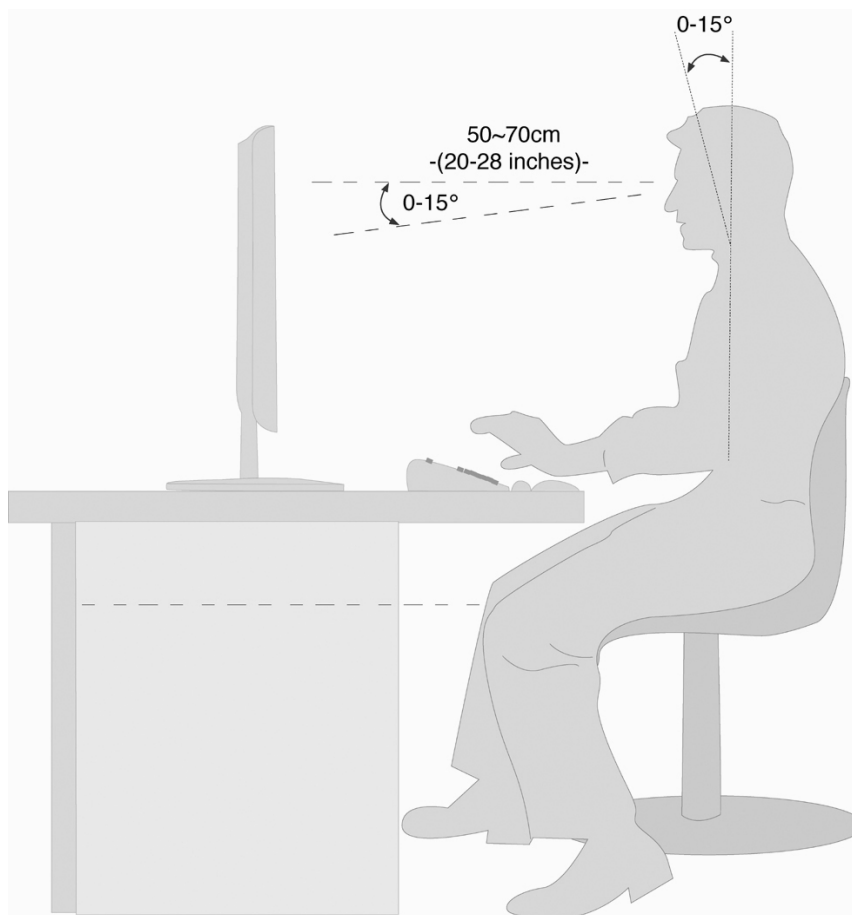
- Allumez votre écran via le bouton marche/veille, situé à l'avant de l'appareil. Allumez ensuite votre ordinateur.

Emplacement de l'écran

Attention : positionnez votre écran de manière à éviter les reflets, les lumières aveuglantes et les forts contrastes.



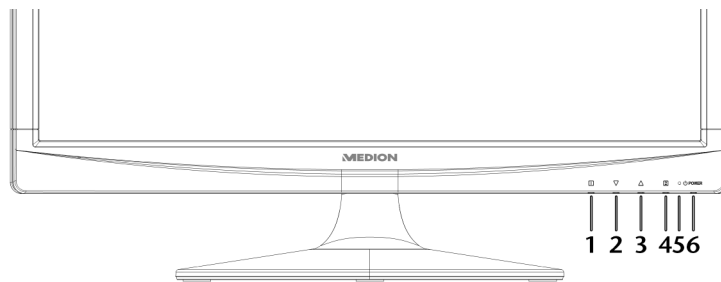
(III. : emplacement de l'écran)












(III. : poste de travail à écran)

- Surface d'appui pour les mains : 5 - 10 cm
- Ligne supérieure de l'écran à la hauteur des yeux ou légèrement en dessous
- Distance des yeux : de 40 à 70 cm
- Espace pour les jambes (vertical) : au moins 65 cm
- Espace pour les jambes (horizontal) : au moins 60 cm

Éléments de commande



(III. : éléments de commande sur la façade)

| Réf. | Touche | Description |
|------|---|--|
| 1 |  | Cette touche permet d'afficher l'OSD (On Screen Display). Appuyez sur cette touche pour quitter l'OSD.  +  Verrouillage Power, lorsque l'OSD n'est pas activé  +  Verrouillage OSD, lorsque l'OSD n'est pas activé Pour activer/désactiver le verrouillage, maintenez les touches enfoncées jusqu'à ce que la barre affichée soit complètement passée de gauche à droite. Un message s'affiche alors à l'écran. |
| 2 |  | Lorsque l'OSD est activé, utilisez cette touche pour sélectionner un paramètre et réduire la valeur. Si vous ne vous trouvez pas dans l'OSD : invocation directe du menu Contraste/Luminosité . |
| 3 |  | Lorsque l'OSD est activé, utilisez cette touche pour sélectionner un paramètre et augmenter la valeur. Quand l'OSD n'est pas activé, elle ouvre directement le menu du Mode Image . |
| 4 |  | Cette touche permet de confirmer le choix du paramètre à modifier. Quand l'OSD n'est pas activé, elle ouvre le menu Sélection de l'entrée . |
| 5 | Témoin de fonctionnement | Indique l'état de fonctionnement. |
| 6 |  | Cette touche vous permet d'allumer l'écran TFT ou de le faire basculer en mode Veille. |

Réglage de l'écran

Le menu OSD (On Screen Display) vous permet de régler certains paramètres de l'écran.

Utilisation du menu (OSD)

1. Appuyez sur la touche **1**, pour activer l' OSD.
2. Les touches de sélection de fonction ∇/Δ vous permettent de sélectionner les options du menu principal.
3. Confirmez votre sélection à l'aide de la touche **2**.
4. Appuyez sur la touche **1**, pour quitter l' OSD.



Remarque

Si aucune touche de l'écran n'est actionnée, le menu OSD disparaît automatiquement au bout d'un laps de temps prédéfini.

Le menu (OSD)

Les principales fonctions ou possibilités de réglage de l'affichage à l'écran (OSD) sont expliquées ci-dessous.























(III. : menu OSD)



Remarque !

Suite à d'éventuelles modifications techniques, les menus décrits ici peuvent diverger de ceux affichés sur votre écran.

| Option de menu | Fonction / Sous-menu |
|---|--|
|  | Réglage automatique (Automatic adjustment) : définit le positionnement horizontal et vertical, la phase (réglage de précision) et l'horloge (taille H). |
|  | Contraste (Contrast) : définit le contraste de l'image. Luminosité (Brightness) : pour ajuster la luminosité de l'image. DCR : vous pouvez ici activer/désactiver la fonction DCR (contraste dynamique). ECO : activer et désactiver ECO. L'ajustement du contraste et de la luminosité est désactivé en mode ECO. |
| |  Important ! Pour pouvoir procéder à des réglages du contraste et de la luminosité, le paramètre Standard doit être sélectionné dans Mode Image . |
|  | Sélection de l'entrée (Input Select) : choisissez ici le signal d'entrée. |
|  | Audio Ajustage (Audio Adjustment) : pour le réglage des fonctions audio. |
| | Volume : définit le volume sonore au niveau des haut-parleurs. Sourdine (Mute switch) : permet d'activer/de désactiver la fonction Sourdine. |
|  | Réglage de la couleur (Colour Adjust) : sélection des couleurs pour l'amélioration de la luminosité et de la saturation des couleurs. Vous avez le choix entre : froid, normal, chaud et couleur personnalisée. |
| | Froid (Cool) : ajoute du bleu à l'écran et génère un blanc plus froid. Normal (Normal) : ajoute du rouge à l'écran et génère un blanc plus chaud et un rouge plus intense. Chaud (Warm) : ajoute du vert à l'écran et génère une teinte plus sombre. Couleur personnalisée (User Colour) : réglage individuel du rouge (R), du vert (G) et du bleu (B). |
|  | Informations (Information) : affiche des informations relatives au signal d'entrée actuel de la carte graphique de votre ordinateur. |
|  | Réglage manuel de l'image (Manual Image Adjust) : taille horizontale, positionnement H./V., ajustement, netteté, rapport largeur/hauteur. |
| |  Taille horizontale (Horizontal size) : définit la largeur de l'écran. |
| |  Position H./V. (H./V. Position) : définit le positionnement horizontal et vertical de l'image vidéo. |
| |  Réglage Image (Fine Tune) : réglage de précision pour améliorer l'affichage à l'écran. |
| |  Netteté (Sharpness) : pour le réglage de la netteté d'un signal. |
| |  Réglage Mode Vidéo (Video Mode Adjust) : changer de format d'écran. |
| |  Mode Image (Picture Mode) : offre un environnement d'affichage optimal selon le contenu affiché. Standard convient aux environnements Windows en général et aux réglages d'écran standard. Jeu (Game) est idéal pour les jeux PC/TV. Vidéo est idéal pour la lecture de téléfilms et d'images en mouvement. Paysage (Landscape) est idéal pour l'affichage d'images de paysages. Texte est idéal pour le traitement et l'affichage de texte dans un environnement de traitement de texte. |

| | | |
|---|--|--|
|  | Configuration (Setup Menu) : langue, positionnement de l'OSD, durée d'affichage de l'OSD. | |
| |  | Langue (Language) : permet à l'utilisateur de sélectionner une des langues disponibles. |
| |  | Position de l'OSD (OSD Position) : appuyez sur la touche 2 pour choisir entre le réglage horizontal et vertical du positionnement de l'OSD. |
| | | Position H. (H. Position) : pour le réglage horizontal du positionnement de l'OSD. Position V. (V. Position) : pour le réglage vertical du positionnement de l'OSD. |
| |  | Interruption de l'OSD (OSD time out) : pour la désactivation automatique de l'OSD une fois le laps de temps prédéfini écoulé. |
|  | Arrière-plan OSD (OSD background) : permet l'activation et la désactivation de l'arrière-plan de l'OSD. | |
|  | Réinitialiser (Memory Recall) : pour la restauration des réglages d'usine des options de gestion vidéo & audio. | |

Dispositifs d'économie d'énergie

Le présent écran dispose de différents états d'économie d'énergie qui sont respectivement spécifiés par l'ordinateur / le système d'exploitation, ce qui satisfait aux exigences actuelles en matière de réduction de la consommation d'énergie :

| État | Puissance (valeur nominale) | Couleur de la diode lumineuse | Veille (environ) |
|-------------|-----------------------------|-------------------------------|------------------|
| ON (allumé) | < 45 watts | Bleu | - |
| VEILLE | < 1 watt | Orange | 5 secondes |

L'écran reste en veille – en fonction du système d'exploitation – jusqu'à la détection d'un signal de contrôle ou jusqu'à l'activation du clavier ou de la souris (si disponible).

Pour commuter de l'état **EN VEILLE** à l'état d'exploitation **MARCHE**, l'écran a besoin d'environ 5 secondes.

Service après-vente

Résolution de problèmes

Si vous rencontrez des problèmes avec votre écran, assurez-vous tout d'abord que vous l'avez installé correctement (lisez le chapitre « **Mise en service** » à partir de la page 4). Si les problèmes persistent, lisez dans ce chapitre les informations concernant les solutions possibles.

Localisation de la cause

Les dysfonctionnements peuvent parfois avoir des causes banales ou être la conséquence de composants défectueux. Nous vous proposons ci-après un petit guide pour tenter de résoudre vous-même le problème. Si les instructions données ne permettent pas de résoudre les problèmes, n'hésitez pas à nous contacter, afin que nous puissions vous aider.

Contrôle des raccordements et des câbles

Commencez par un contrôle visuel minutieux de tous les raccordements par câble. Si les voyants lumineux ne fonctionnent pas, assurez-vous que l'écran et l'ordinateur sont correctement alimentés en courant.

Erreurs et causes possibles

L'écran n'affiche pas d'image :

Vérifiez :

- **Alimentation électrique** : la fiche du cordon d'alimentation doit être bien enfoncée dans la prise et l'interrupteur doit être en position **MARCHE**.
- **Source de signal** : vérifiez que la source de signal (ordinateur ou autre) est allumée et que le câble de raccordement est bien branché.
- **Fréquences de rafraîchissement de l'image** : la fréquence de rafraîchissement de l'image actuelle doit convenir à un écran.
- **Écran de veille** : si l'écran de veille est activé, appuyez sur une touche quelconque et déplacez la souris afin de désactiver le mode.
- **Connecteur du câble de signal** : si les broches (pins) sont déformées, contactez votre service après-vente.
- Réglez des valeurs compatibles avec votre écran (voir « **Préparatifs sur votre PC** », page 5).

L'image défile sans cesse ou est instable :

Vérifiez :

- **Connecteur du câble de signal** : si les broches (pins) sont déformées, contactez votre service après-vente.
- **Connecteur du câble de signal** : les fiches du câble de transmission du signal doivent être bien enfoncées dans les prises.
- **Carte graphique** : vérifiez que les réglages sont corrects.
- **Fréquences de rafraîchissement de l'image** : sélectionnez des valeurs admissibles dans vos réglages graphiques.
- **Signal de la sortie écran** : le signal de la sortie écran de l'ordinateur doit correspondre aux caractéristiques techniques de l'écran.
- Enlevez les appareils qui risquent de provoquer des perturbations (téléphones mobiles, enceintes acoustiques, etc.) à proximité de votre écran.
- Évitez l'utilisation de rallonges d'écran.

Les caractères sont trop sombres, l'image est trop petite, trop grande ou non centrée, etc. :

- Réajustez les réglages correspondants (réglage de l'écran, page **Fehler! Textmarke nicht definiert.**).

Les couleurs ne sont pas affichées proprement :

- Contrôlez les broches (pins) du câble de signal : si elles sont déformées, contactez votre service après-vente.
- Réglez les couleurs dans le menu OSD.
- Évitez l'utilisation de rallonges d'écran.

L'affichage est trop clair ou trop sombre :

- Vérifiez que le niveau de sortie vidéo de l'ordinateur correspond aux caractéristiques techniques de l'écran.
- Sélectionnez « **Réglage automatique** » pour optimiser les réglages de la luminosité et du contraste. Pour l'optimisation, l'écran doit afficher une page de texte (p. ex. Explorer, Word, etc.).

L'image tremble :

- Vérifiez que la tension de service correspond aux caractéristiques techniques de l'écran.
- Sélectionnez « **Réglage automatique** » pour optimiser le réglage des pixels et de la synchronisation des phases. Pour l'optimisation, l'écran doit afficher une page de texte (p. ex. Explorer, Word, etc.).

Informations sur le pilote

Votre moniteur ne nécessite aucune installation de pilote pour fonctionner correctement.

Si toutefois le système d'exploitation vous invitait à sélectionner un pilote de moniteur, vous pouvez télécharger le fichier du pilote à partir du site Internet indiqué ci-dessous.

L'installation du pilote peut se faire de différentes façons suivant le système d'exploitation. Suivez les instructions correspondant à votre système.

www.medion.com

Vous avez besoin d'une aide supplémentaire ?

Si les suggestions indiquées aux paragraphes ci-dessus n'ont pas permis de résoudre le problème, veuillez nous contacter en prenant soin de vous munir des informations suivantes :

- Quelle est la configuration de votre ordinateur ?
- Quels sont les périphériques que vous utilisez ?
- Quels messages sont affichés à l'écran ?
- Quel logiciel utilisez-vous lorsque l'erreur s'est produite ?
- Qu'avez-vous déjà tenté pour résoudre le problème ?
- Si vous possédez déjà un numéro de client, veuillez nous le communiquer.

Entretien

La durée de vie de votre écran peut être prolongée si vous prenez les précautions suivantes :



Attention !

Le boîtier de l'écran ne contient **aucune pièce à entretenir ou à nettoyer**.

- Débranchez toujours tous les câbles de connexion et le cordon d'alimentation avant le nettoyage.
- N'utilisez ni solvants ni produits de nettoyage caustiques ou gazeux.
- Nettoyez l'écran à l'aide d'un chiffon doux non pelucheux.
- Veillez à ce qu'aucune goutte d'eau ne reste sur l'écran : l'eau peut provoquer des décolorations irréversibles.
- N'exposez pas l'écran à un rayonnement solaire intense ni à des rayons ultraviolets.
- Conservez l'**emballage d'origine** afin de pouvoir transporter l'appareil dans les meilleures conditions.

Recyclage



Emballage

Votre appareil se trouve dans un emballage afin d'éviter qu'il ne s'abîme pendant le transport. Les emballages sont fabriqués dans des matériaux pouvant être recyclés écologiquement et remis dans un point de collecte approprié.



Appareil

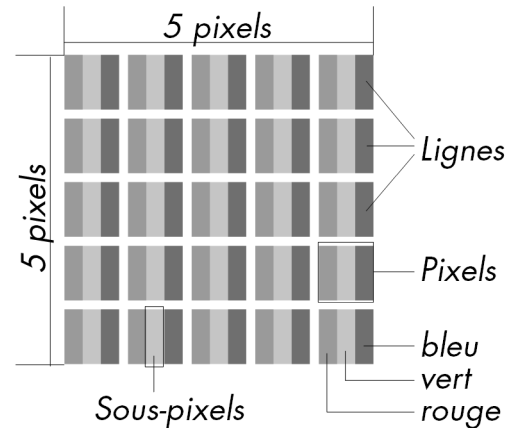
Lorsque l'appareil arrive en fin de vie, ne le jetez jamais dans une poubelle classique. Informez-vous sur les possibilités de recyclage écologique.



Pixels défectueux des écrans

Les écrans à cristaux liquides à matrice active (TFT) d'une résolution de **1920 x 1080** pixels, se composant chacun de trois sous-pixels (rouge, vert et bleu), utilisent au total env. **6,2 millions** de transistors de commande. Compte tenu de ce très grand nombre de transistors et des processus de fabrication extrêmement complexes qui y sont associés, il peut se produire par endroits des pertes ou un mauvais adressage de pixels ou de sous-pixels individuels.

Par le passé, il existait de nombreuses méthodes permettant de définir le nombre d'erreurs de pixels tolérées. Mais elles étaient généralement très compliquées et variaient fortement d'un fabricant à l'autre. C'est la raison pour laquelle MEDION, en matière de garantie, se conforme aux exigences strictes et transparentes de la norme ISO **9241-307, classe II** pour tous les écrans. Ces exigences se résument comme suit :



La norme ISO 9241-307 propose entre autres une définition des caractéristiques relatives aux erreurs de pixels. Les erreurs de pixels sont répertoriées en quatre classes et trois types d'erreur. Chaque pixel se décompose à son tour en trois sous-pixels correspondant aux couleurs de base (rouge, vert, bleu).

| Classe d'erreur pixel | Type d'erreur 1 pixel lumineux en permanence | Type d'erreur 2 pixel noir en permanence | Type d'erreur 3 sous-pixel défectueux lumineux | |
|-----------------------|---|---|---|------|
| | | | noir | noir |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| I | 1 | 1 | 2 | 1 |
| | | | 1 | 3 |
| | | | 0 | 5 |
| II | 2 | 2 | 5 | 0 |
| | | | 5-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 10 |
| III | 5 | 15 | 50 | 0 |
| | | | 50-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 100 |
| IV | 50 | 150 | 500 | 0 |
| | | | 500-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 1000 |

$n^* = 1,5$

Le nombre d'erreurs tolérées dans les types figurant ci-dessus pour chaque classe est calculé sur un million de pixels et doit être converti en fonction de la résolution physique des écrans.

Reproduction du présent mode d'emploi

Ce document contient des informations légalement protégées. Tous droits réservés. La reproduction mécanique, électronique ou par quelque autre moyen que ce soit est interdite sans autorisation écrite du fabricant.

Caractéristiques techniques

- Modèle P54016 (MD 20315)
- Taille de l'écran 54,6 cm (21,5"), TFT
- Rapport largeur/hauteur 16:9
- Tension nominale AC 100-240 V ~ 50/60 Hz
- Courant nominal 1,8 A
- Résolution 1920 x 1080
- Luminosité 300 cd/m²(typ.)
- Contraste 1 000:1 (typ.)
- Contraste dynamique 60 000:1
- Temps de réaction 5 ms (typ.)
- Angle de vue h/v 160°/160° CR>10 (typ.)
- Entrée RGB, analogique Port D-Sub à 15 broches
- Entrée HDMI HDMI avec déverrouillage HDCP
- Entrée audio jack stéréo 3,5 mm
- Sortie audio 2 x 1 W max.
- Commande utilisateur Courant MARCHE/ARRÊT, OSD
- Températures
En marche : 0° C ~ +35° C
À l'arrêt : -20° C ~ +60° C
- Humidité
(sans condensation)
En marche < 80 %
À l'arrêt < 90 %
- Poids (net/brut) 4,5 kg / 6,2 kg
- Dimensions (lxhxp) env. 519,9 x 391,7 x 212,83 mm
- Consommation en veille < 1 watt
- Consommation en fonctionnement < 45 watts



Copyright © 2010

Tous droits réservés.

Tous droits d'auteur du présent mode d'emploi réservés.

Le copyright est la propriété de la société Medion®.

Marques déposées :

MS-DOS® et Windows® sont des marques déposées de la société Microsoft®.

Pentium® est une marque déposée de la société Intel®.

Les autres marques déposées sont la propriété de leurs titulaires respectifs.

Sous réserve de modifications techniques et visuelles ainsi que d'erreurs d'impression.

Contenuto

| | |
|--|-----------|
| Contenuto | 1 |
| Informazioni relative al presente manuale di istruzioni | 2 |
| Destinatari del prodotto..... | 2 |
| L'assistenza..... | 2 |
| Simboli e parole chiave utilizzati nel presente manuale di istruzioni..... | 2 |
| Utilizzo conforme alle norme | 2 |
| Contenuto della confezione | 2 |
| Indicazioni di sicurezza | 3 |
| Attenzione! Verificare la sicurezza di funzionamento! | 3 |
| Attenzione! Verificare il luogo di installazione | 3 |
| Riparazione..... | 4 |
| Attenzione! Verificare la temperatura ambiente!..... | 4 |
| Avvertenza! Verificare la sicurezza durante il collegamento!..... | 4 |
| Alimentazione..... | 4 |
| Indicazioni sulla conformità..... | 4 |
| Messa in funzione | 5 |
| Montaggio..... | 5 |
| Fasi preliminari per il collegamento al PC..... | 5 |
| Impostazioni del monitor supportate..... | 6 |
| Impostazioni supportate in modalità video HDMI..... | 6 |
| Impostazioni del monitor in Windows XP..... | 7 |
| Impostazioni del monitor in Windows Vista®..... | 8 |
| Impostazioni del monitor in Windows® 7..... | 8 |
| Innesti sul lato posteriore..... | 9 |
| Collegamento del monitor..... | 9 |
| 1 Collegamento del cavo di segnalazione..... | 9 |
| 2 Collegamento del cavo audio..... | 9 |
| 3 Collegamento dell'alimentazione..... | 9 |
| 4 Accendere il monitor..... | 9 |
| Postazione di lavoro al videoterminale..... | 10 |
| Elementi di comando | 11 |
| Impostazione del monitor TFT | 12 |
| Utilizzo del menu OSD..... | 12 |
| Il menu OSD..... | 12 |
| Dispositivi per il risparmio energetico | 14 |
| Assistenza clienti | 15 |
| Risoluzione dei problemi..... | 15 |
| Individuazione della causa..... | 15 |
| Verifica dei collegamenti e dei cavi..... | 15 |
| Guasti e possibili cause..... | 15 |
| Informazioni sui driver..... | 16 |
| Avete bisogno di ulteriore supporto?..... | 16 |
| Pulizia | 17 |
| Smaltimento | 17 |
| Pixel non conformi nei monitor | 18 |
| Riproduzione del presente manuale | 18 |
| Specifiche tecniche | 19 |

Informazioni relative al presente manuale di istruzioni



Leggere attentamente le presenti istruzioni e attenersi a tutte le indicazioni riportate. In tal modo si potrà garantire il perfetto funzionamento e una lunga durata del monitor TFT. Tenere le presenti istruzioni sempre a portata di mano in prossimità del monitor TFT. Custodire bene le istruzioni per l'uso, per poterle consegnare al nuovo proprietario in caso di ulteriore cessione del monitor TFT.

Destinatari del prodotto

Il presente manuale è rivolto ai nuovi utilizzatori, oltre che agli utilizzatori più esperti.

L'assistenza

Attraverso il servizio di assistenza individuale forniamo un supporto per il lavoro quotidiano.

Vi invitiamo a contattarci e saremo lieti di potervi aiutare. Nelle presenti istruzioni per l'uso è disponibile un capitolo a parte relativo al servizio di assistenza da pagina 15.

Simboli e parole chiave utilizzati nel presente manuale di istruzioni

| | |
|--|--|
| | Pericolo! Osservare rigorosamente per evitare scosse elettriche. Pericolo di vital! |
| | Avvertenza! Osservare rigorosamente per evitare danni alle persone e lesioni. |
| | Attenzione! Osservare rigorosamente per evitare danni alle cose o all'apparecchio. |
| | Importante! Ulteriori informazioni per l'uso dell'apparecchio. |

Utilizzo conforme alle norme

- Il monitor TFT serve esclusivamente per la riproduzione di segnali video di apparecchi esterni, ad es. PC con collegamenti e risoluzioni immagini corrispondenti ai dati tecnici del monitor TFT qui riportati. Qualsiasi altro impiego è considerato non conforme.
- Il presente apparecchio è adatto soltanto per l'**impiego in ambienti chiusi e asciutti**.
- Il presente apparecchio è destinato soltanto all'**uso privato e non all'utilizzo in un'azienda dell'industria pesante**. L'utilizzo in condizioni ambientali estreme può danneggiare l'apparecchio.
- Questo dispositivo non è adatto a essere utilizzato come schermo in un ambiente lavorativo.

Contenuto della confezione

Verificare l'integrità della confezione ed **entro 14 giorni dall'acquisto** comunicare l'eventuale incompletezza della confezione. Nella confezione del monitor TFT acquistato è presente quanto segue:

- Monitor TFT
- Cavo di alimentazione
- Cavo VGA
- Istruzioni per l'uso
- Cavo audio
- Scheda di garanzia

Indicazioni di sicurezza

Attenzione! Verificare la sicurezza di funzionamento!

- L'apparecchio non è concepito per essere utilizzato da persone (compresi i bambini) con capacità fisiche, sensoriali o intellettive limitate o con carenza di esperienza e/o di cognizione, che pertanto devono essere controllate da una persona responsabile della loro sicurezza oppure devono ricevere da quest'ultima le istruzioni relative al corretto utilizzo dell'apparecchio. I bambini non dovrebbero mai essere lasciati incustoditi in modo da assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.
- Tenere **fuori dalla portata dei bambini** il materiale d'imballaggio, come ad es. **le pellicole**. In caso di manomissione si può correre il **rischio di soffocamento**.
- **Non aprire mai l'involucro** del monitor TFT (pericolo di scossa elettrica, di corto circuito e di incendio)! Non modificare arbitrariamente il dispositivo.
- Non introdurre **alcun oggetto** attraverso le fessure e le aperture **nella parte interna del monitor TFT** (pericolo di scossa elettrica, di corto circuito e di incendio)!
- Le fessure e le aperture del monitor TFT servono per l'aerazione. **Non coprire queste aperture** (pericolo di surriscaldamento e di incendio)!
- Non esercitare alcuna pressione sul display. Pericolo di rottura del monitor!
- **Attenzione!** In caso di rottura del display sussiste il pericolo di lesioni. Raccogliere i pezzi rotti con dei **guanti di protezione** e inviarli al centro di assistenza per l'opportuno **smaltimento**. Lavarsi poi le mani con del sapone, poiché non è possibile escludere la fuoriuscita di **sostanze chimiche**.
- Non toccare il display con le dita o con degli oggetti spigolosi per evitare di provocare dei danni.

Rivolgersi al **servizio assistenza**, se:

- il cavo di rete è bruciato o danneggiato
- il liquido è penetrato nel monitor
- il monitor TFT non funziona regolarmente
- il monitor TFT è caduto o l'involucro risulta danneggiato

Attenzione! Verificare il luogo di installazione

- Gli apparecchi nuovi possono emettere nelle prime ore di funzionamento un **odore** inevitabile, sebbene completamente **innocuo**, che si riduce sempre di più nel corso del tempo. Per affrontare l'emanazione di questo odore si consiglia di **aerare regolarmente** il locale. Nello sviluppo di questo prodotto ci siamo impegnati affinché non vengano superati chiaramente i valori limite vigenti.
- Tenere il monitor TFT e tutti gli apparecchi collegati lontani dall'**umidità** e al riparo da **polvere, fonti di calore e irradiazione solare** diretta. La mancata osservanza delle presenti indicazioni può provocare dei disturbi o il danneggiamento del monitor TFT.
- **Non azionare l'apparecchio all'aperto**, poiché agenti esterni, quali pioggia, neve, ecc. possono danneggiare l'apparecchio.
- Non esporre l'apparecchio a gocce o schizzi d'acqua e non collocare alcun **recipiente contenente liquido** (vasi o simili) **sull'apparecchio**. Il liquido che penetra nell'apparecchio può danneggiare la protezione elettrica.
- Non collocare **fonti di calore dirette** (candele o simili) **sull'apparecchio**.
- Mantenere una **distanza sufficiente** dalla parete in caso di armadio componibile. Mantenere una **distanza minima di circa 10 cm intorno all'apparecchio** per una sufficiente aerazione.
- Sistemare e azionare tutti i componenti su una **base stabile, piana e priva di vibrazioni** per evitare una caduta del monitor TFT.
- **Evitare gli abbagliamenti, i riflessi e contrasti di chiaro-scuro eccessivamente intensi**, per proteggere gli occhi e per garantire un'ergonomia confortevole della postazione di lavoro.
- Fare **regolarmente delle pause** quando si lavora davanti al monitor TFT, per prevenire tensioni e affaticamenti.

Riparazione

- Fare eseguire la riparazione del monitor TFT esclusivamente a personale specializzato.
- Nel caso sia necessaria una riparazione, rivolgersi esclusivamente ai nostri **partner di assistenza** autorizzati.

Attenzione! Verificare la temperatura ambiente!

- Il monitor TFT può funzionare a una temperatura ambiente compresa tra 0° C e +35° C e con un'umidità relativa di < 80% (nessuna condensa).
- In caso di spegnimento il monitor TFT può essere conservato a una temperatura compresa tra -20° C e +60° C.



Pericolo! Tenere presente quanto segue:

Dopo il trasporto del monitor TFT, prima di effettuare la messa in funzione, attendere finché la temperatura dell'apparecchio venga ripristinata alla temperatura ambiente. In caso di **variazioni elevate di temperatura o di umidità**, la presenza di condensa può determinare la formazione di umidità all'interno del monitor TFT con conseguente **pericolo di cortocircuito**.

Avvertenza! Verificare la sicurezza durante il collegamento!

Alimentazione



Attenzione: Anche con l'interruttore di rete spento alcune parti dell'apparecchio rimangono sotto tensione. Per interrompere l'alimentazione del monitor TFT o per mettere l'apparecchio completamente fuori tensione, **staccare la spina** dalla presa.

- Far funzionare il monitor TFT soltanto a una presa a terra a **100-240V~, 50/60 Hz**. Se non si è sicuri dell'alimentazione del luogo di installazione, rivolgersi al fornitore di energia.
- Per un'ulteriore protezione del monitor TFT da possibili danni provocati da **picchi di tensione** o da **folgorazione** della rete elettrica, si consiglia di utilizzare una **protezione contro le sovratensioni**.
- Per **interrompere l'alimentazione** del monitor, staccare la spina dalla presa.
- La **presa** deve trovarsi in prossimità del monitor TFT ed essere **facilmente accessibile**.
- Posizionare il cavo in modo tale che nessuno possa calpestarlo o inciamparvi.
- **Non appoggiare alcun oggetto sui cavi**, in quanto potrebbero danneggiarsi.
- Attenzione: l'interruttore di stand-by non scollega completamente l'apparecchio dalla rete elettrica. Anche in modalità stand-by l'apparecchio riceve corrente. Per scollegarlo completamente dalla rete elettrica, estrarre la spina dalla presa di corrente.
- Rispettare almeno un metro di distanza dalle **fonti di disturbo ad alta frequenza e magnetiche** (televisori, casse di altoparlanti, telefoni cellulari, ecc.), per evitare malfunzionamenti e perdite di dati.

Indicazioni sulla conformità

Il monitor TFT soddisfa i requisiti della compatibilità elettromagnetica e della sicurezza elettrica.

L'apparecchio è conforme alla norma europea ISO 9241-307 classe II (classe di errore dei pixel) (vedi pagina **Fehler! Textmarke nicht definiert.**).

L'apparecchio è conforme ai requisiti basilari e alle altre norme principali delle Direttive EMC 2004/108/CE nonché alla Direttiva bassa tensione 2006/95/CE.

Il presente apparecchio è conforme ai requisiti basilari e alle norme principali della Direttiva sulla progettazione ecocompatibile 2009/125/CE (regolamento 1275/2008).

Messa in funzione

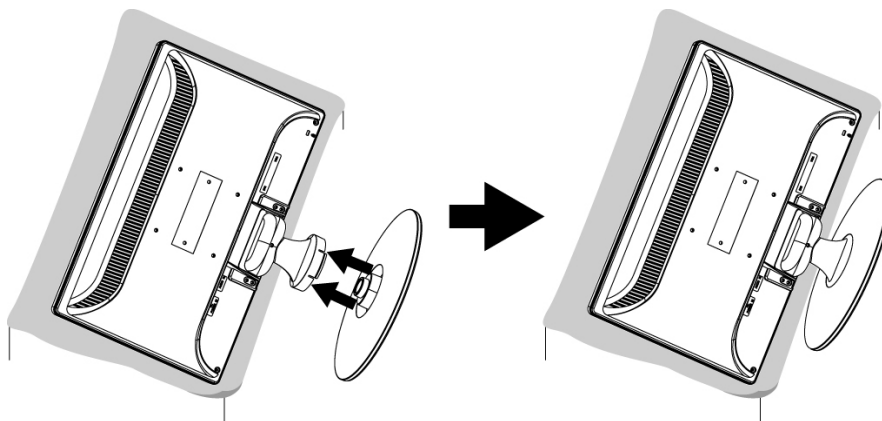


Importante!

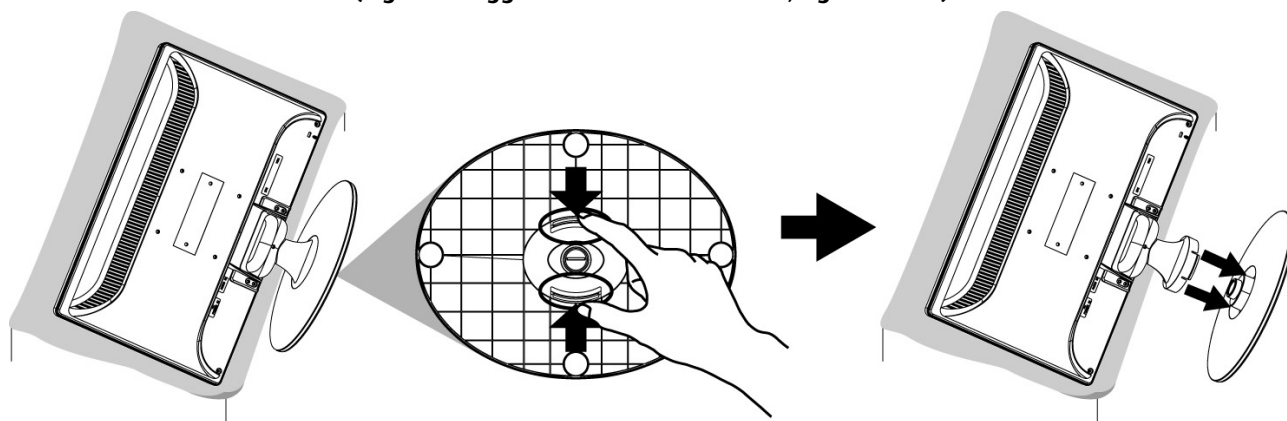
Prima della messa in funzione leggere **necessariamente** il capitolo “Indicazioni di sicurezza” a pagina 3 e seguenti.

Montaggio

Fissare il supporto del monitor TFT, come indicato nella figura. Eseguire questa operazione prima di collegare il monitor.



(Fig.: Montaggio della base del monitor, figura simile)



Rimuovere il supporto (figura simile)

Fasi preliminari per il collegamento al PC

Se fino ad oggi al computer è stato collegato un monitor tubolare, è necessario eventualmente eseguire alcune operazioni preliminari, soprattutto se le impostazioni di tale monitor non sono supportate dal nuovo monitor TFT.

Il monitor visualizza fino a **1920 x 1080** pixel. Questa risoluzione corrisponde alla risoluzione fisica. I monitor TFT raggiungono la massima qualità delle immagini con la risoluzione fisica. Se in una rappresentazione si passa a delle impostazioni diverse, l'indicazione potrebbe non comparire sull'intera superficie del monitor.

Allo stesso modo, soprattutto nelle scritte, potrebbe verificarsi una distorsione delle immagini.

Prima di collegare il nuovo monitor, impostare sul PC mediante il vecchio monitor una risoluzione e una frequenza d'immagine che siano supportate da entrambi i monitor.

Spegnere il PC e collegare il nuovo monitor.

Dopo aver avviato nuovamente il PC è possibile adattare le impostazioni al modello **P54016 (MD 20315)** secondo quanto descritto.

Impostazioni del monitor supportate

Questo monitor TFT supporta le seguenti modalità.

| | |
|------|---------------------|
| VGA | 720 x 400 @ 70Hz |
| VGA | 640 x 480 @ 60Hz |
| MAC | 640 x 480 @ 67Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 72Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 75Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 56Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 60Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 72Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 75Hz |
| MAC | 832 x 624 @ 75Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 60Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 70Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 960 @ 60Hz |
| VESA | 1152 x 864 @ 75Hz |
| MAC | 1152 x 870 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 60Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 75Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 60Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 75Hz |
| CVT | 1400 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1600 x 1200 @ 60Hz |
| VESA | 1680 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1920 x 1080 @ 60Hz* |

*risoluzione consigliata (fisica)

Impostazioni supportate in modalità video HDMI

480i/480p

576i/576p

720p

1080i/1080p

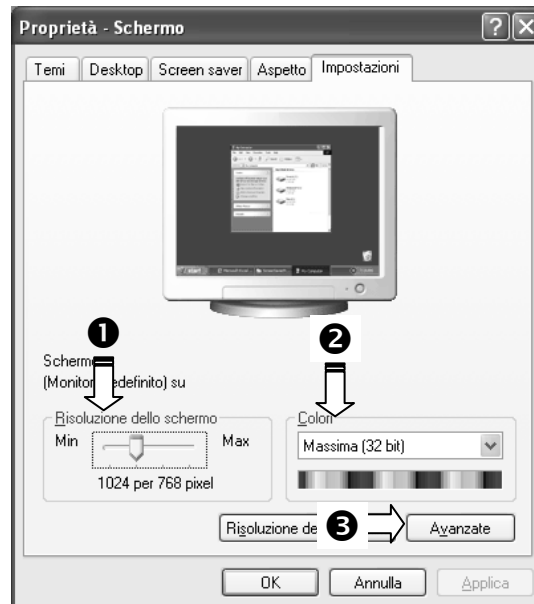
Impostazioni del monitor in Windows XP

In Windows XP eseguire le impostazioni del monitor nel programma di Windows "Proprietà di visualizzazione". Il programma può essere avviato come indicato qui di seguito:

- Fare clic con il tasto destro del mouse sul piano di lavoro di Windows (desktop) e con il tasto sinistro del mouse scegliere "Proprietà".

oppure

- Nel "Pannello di controllo" avviare il programma "Visualizzazione"



(Fig.: Proprietà di visualizzazione)

Impostare la risoluzione in "Risoluzione del monitor" (❶).

In "Qualità del colore" (❷) è possibile impostare l'intensità del colore (numero dei colori visualizzati). Il monitor TFT supporta un'intensità di colore di massimo 16 milioni di colori, corrispondente a 32 bit, o "Real color".

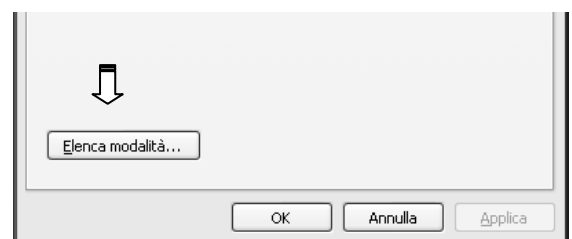
La frequenza di aggiornamento dell'immagine può essere impostata in "Avanzate" (❸).

In base alla configurazione del computer viene visualizzata una finestra con le proprietà della scheda grafica.

In "Scheda grafica" è possibile impostare il valore desiderato nel campo di selezione "Elenca modalità".

Con un monitor TFT il valore ottimale è di 60 Hz.

È possibile impostare al massimo 75 Hz.



(Fig.: Dettaglio delle proprietà di visualizzazione)



Attenzione!

Se l'impostazione non corrisponde ai valori supportati dal display, non verrà visualizzata alcuna immagine.

In tal caso collegare nuovamente il monitor tubolare e impostare i valori validi in base alle opzioni sopra indicate in "Proprietà di visualizzazione".

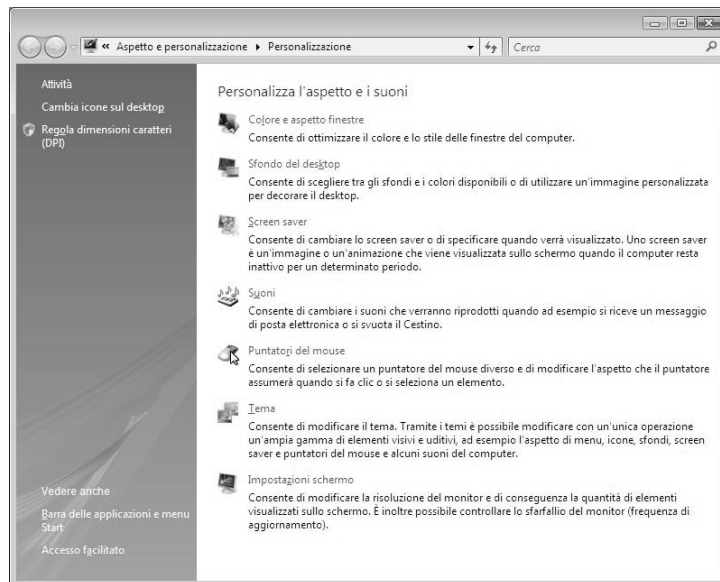
Impostazioni del monitor in Windows Vista®

In Windows Vista® eseguire le impostazioni del monitor nel programma di Windows “Personalizza l’aspetto e i suoni”. Il programma può essere avviato come indicato qui di seguito:

- Fare clic con il tasto destro del mouse sul piano di lavoro di Windows (desktop) e con il tasto sinistro del mouse scegliere “Personalizzazione”

oppure

- Da Start ⇒ Pannello di controllo ⇒ Personalizza l’aspetto e i suoni facendo doppio clic con il tasto sinistro del mouse.



- Aprire il menu **Impostazioni schermo** per adattare la risoluzione e la frequenza.

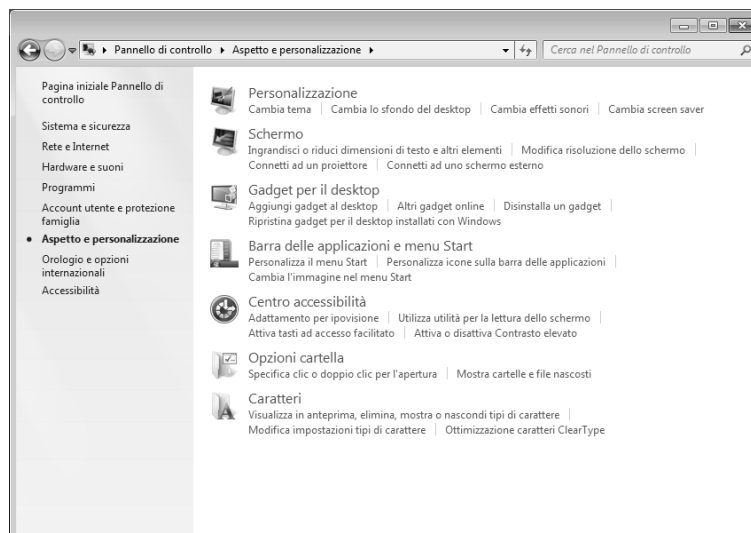
Impostazioni del monitor in Windows® 7

In Windows® 7 eseguire le impostazioni del monitor nel programma di Windows "Aspetto e personalizzazione". Per avviare il programma, procedere come segue:

- Clic con il tasto destro del mouse sulla superficie di lavoro di Windows (desktop) e poi con il tasto sinistro su “Personalizzazione”

oppure

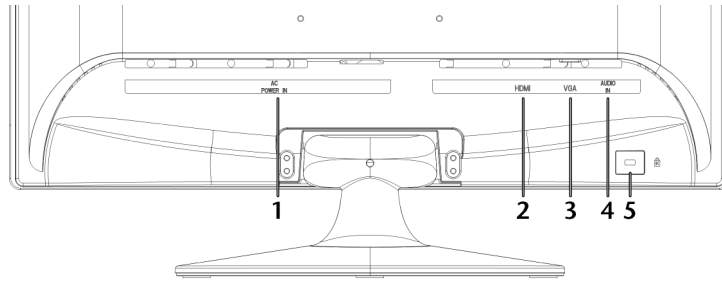
- Da Start ⇒ Pannello di controllo ⇒ **Aspetto e personalizzazione** facendo doppio clic con il tasto sinistro del mouse.



(Fig.: Aspetto e personalizzazione)

- Selezionare il menu **Schermo** ⇒ **Modifica risoluzione dello schermo** per adattare la risoluzione e la frequenza

Innesti sul lato posteriore



(Fig.: Lato posteriore del monitor, figura simile)

1. Alimentazione (POWER IN)
2. Collegamento HDMI (HDMI)
3. Collegamento D-SUB a 15 pin (VGA)
4. Collegamento audio spinotto stereo da 3,5 mm (AUDIO IN)
5. Apertura per lucchetto Kensington®

Collegamento del monitor

- Assicurarsi che il monitor TFT non sia ancora collegato alla corrente (spina non ancora inserita) e che il monitor TFT e il computer non siano stati ancora accesi.
- Predisporre eventualmente il computer al monitor TFT, affinché si disponga delle corrette impostazioni per il monitor TFT.

1 Collegamento del cavo di segnalazione

- Inserire il cavo di segnalazione nelle relative prese VGA oppure HDMI del computer e del monitor TFT.

2 Collegamento del cavo audio

- Inserire il cavo audio nelle relative prese audio del computer e del monitor TFT.

3 Collegamento dell'alimentazione

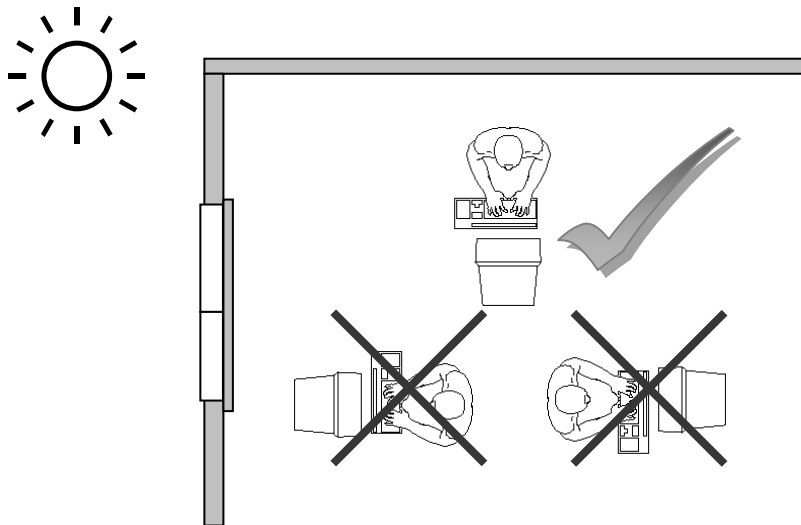
- A questo punto collegare un'estremità del cavo di rete fornito con la presa di alimentazione TFT e successivamente l'altra estremità con una presa idonea. La presa di corrente dovrà trovarsi in prossimità del monitor TFT e dovrà essere facilmente accessibile (utilizzare gli stessi circuiti elettrici utilizzati per il PC).

4 Accendere il monitor

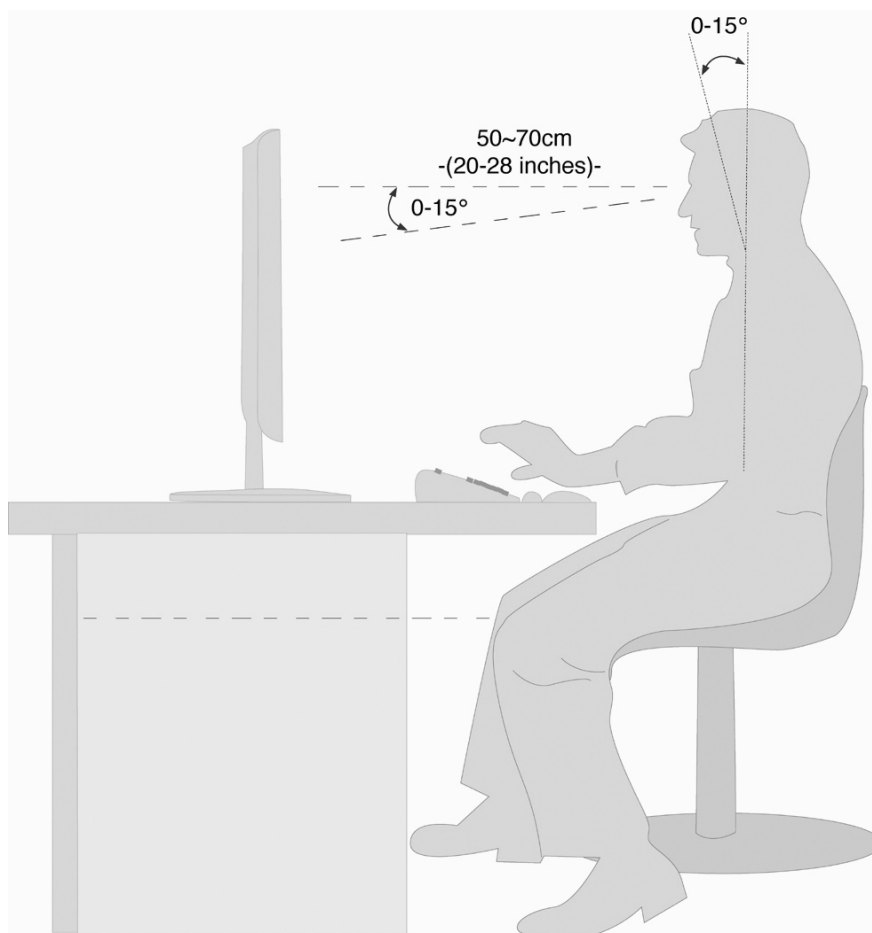
- Accendere il monitor con l'interruttore on/off che si trova sul lato frontale dell'apparecchio. Successivamente accendere il computer.

Postazione di lavoro al videoterminale

Tenere presente che il monitor deve essere posizionato in modo da evitare abbagliamenti, riflessi e contrasti di chiaro-scuro intensi (per quanto piacevole possa essere la vista dalla finestra!).



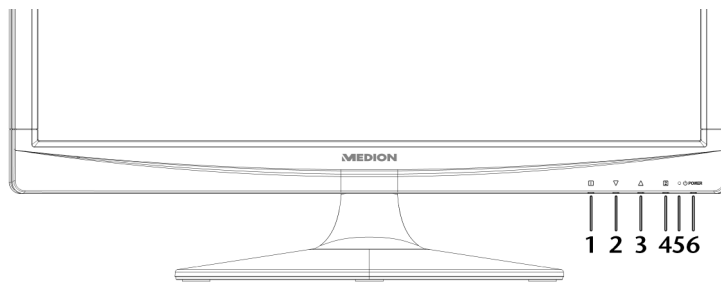
(Fig.: Installazione del monitor)



(Fig.: Postazione di lavoro al videoterminale)

- Superficie appoggiamano: 5 - 10 cm
- Linea del monitor più in alto o un più in basso rispetto all'altezza degli occhi
- Distanza dalla vista: da 40 a 70 cm
- Spazio per le gambe (verticale): almeno 65 cm
- Spazio per le gambe (orizzontale): almeno 60 cm

Elementi di comando



(Fig.: Elementi di comando sul lato anteriore)

| Rif. | Tasto | Descrizione |
|------|--------------------------|---|
| 1 | | <p>Con questo tasto si avvia l'OSD ("On Screen Display"). Premere questo tasto per uscire dall'OSD.</p> <p> + Blocco alimentazione con OSD disattivato</p> <p> + Blocco OSD con OSD disattivato</p> <p>Per attivare/disattivare il blocco tenere premute le combinazioni di tasti finché la barra visualizzata si sia spostata completamente da sinistra a destra. Viene quindi visualizzato sul monitor un messaggio corrispondente.</p> |
| 2 | | <p>Con OSD inserito il tasto consente di selezionare un parametro riducendone il valore.</p> <p>Non trovandosi nel menu OSD: richiamo diretto del menu Contrasto/Luminosità.</p> |
| 3 | | <p>Con OSD inserito il tasto consente di selezionare un parametro aumentandone il valore.</p> <p>Non trovandosi nel menu OSD: commutazione diretta del menu Modalità Immagini.</p> |
| 4 | | <p>Confermare la selezione del parametro da modificare con questo tasto.</p> <p>Non trovandosi nel menu OSD: regolazione fonte di entrata.</p> |
| 5 | Indicazione di esercizio | Visualizza lo stato di funzionamento. Per ulteriori indicazioni sullo stato di funzionamento vedi anche pagina 14. |
| 6 | | Con questo tasto è possibile attivare il monitor TFT nella modalità stand-by. |

Impostazione del monitor TFT

Il menu “On Screen Display” (abbreviato: OSD) è un menu che viene visualizzato per alcuni istanti sul monitor TFT. Tramite il menu OSD è possibile impostare determinati parametri per il monitor TFT.

Utilizzo del menu OSD

1. Premere il tasto **1**, per attivare l’OSD.
2. Con i tasti di selezione funzione ∇/Δ selezionare le opzioni dal menu principale.
3. Confermare la selezione con il tasto **2**.
4. Premere il tasto **1**, per uscire dall’OSD.

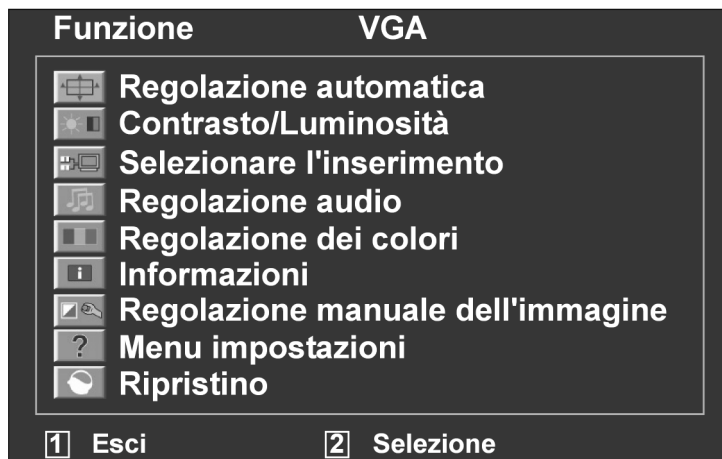


Importante!

Il menu OSD scompare automaticamente se entro il tempo preimpostato non viene utilizzato alcun tasto dal monitor TFT.

Il menu OSD

Qui di seguito vengono spiegate le funzioni o le possibilità di impostazione tramite il menu OSD.























(Fig.: Menu OSD)



Importante!

A causa di possibili modifiche tecniche i menu qui descritti possono differire da quelli del monitor.

| Opzione menu | Funzione/Sottomenu |
|---|---|
|  | Regolazione automatica (Automatic adjustment): consente di impostare automaticamente la posizione orizzontale e verticale, la fase (precisione sintonizzazione fine) e la frequenza (dimensione H). |
|  | <p>Contrasto (Contrast): imposta il valore di bilanciamento del bianco dello sfondo del monitor.</p> <p>Luminosità (Brightness): consente di regolare la luminosità dell'immagine.</p> <p>DCR: consente di attivare e disattivare la funzione DCR (contrasto dinamico).</p> <p>ECO: consente di attivare e disattivare la modalità ECO. In modalità ECO, sono disattivati sia la regolazione di contrasto e luminosità che il DCR.</p> |
|  | <p>Importante!</p> <p>Per regolare il contrasto e la luminosità, in Modalità Immagini deve essere selezionata l'impostazione Standard.</p> |
|  | Selezionare l'inserimento (Input Select): consente di scegliere tra digitale o analogico per l'ingresso del segnale. |
|  | <p>Regolazione audio (Audio Adjustment): consente di impostare la funzione audio.</p> <p>Volume audio (Volume): imposta il volume dell'emissione audio dell'altoparlante.</p> <p>Circuito di muting (Mute switch): consente di selezionare il silenziamento mediante i tasti ON/OFF.</p> |
|  | <p>Regolazione dei colori (Color Adjustment): consente di selezionare i colori per migliorarne la luminosità e la saturazione.</p> <p>Cool: incrementa il blu nell'immagine per ottenere un bianco più freddo.</p> <p>Normale (Normal): incrementa il rosso nell'immagine per ottenere un bianco più caldo e un rosso più intenso.</p> <p>Caldo (Warm): incrementa il verde nell'immagine per ottenere colori più scuri.</p> <p>Colore regolazione utente (User Color): consente la regolazione individuale di rosso (R), verde (G) e blu (B).</p> |
|  | Informazioni (Information): l'opzione richiama le informazioni relative all'attuale segnale di ingresso dalla scheda grafica del computer. |
|  | Regolazione manuale dell'immagine (Manual image Adjustment) |
|  | Dimensione orizzontale (Horizontal size): consente di regolare la larghezza dell'immagine. |
|  | Posizione orizzontale/verticale (H./v. Position): consente di regolare la posizione orizzontale e verticale dell'immagine video. |
|  | Regolazione di precisione (Fine tune): consente di migliorare la visualizzazione del monitor TFT. |
|  | Nitidezza (Sharpness): consente di regolare la nitidezza in un segnale che non corrisponde alla risoluzione fisica del monitor. |
|  | Impostazione della modalità video (Video Mode Adjust): cambiare il formato immagine. |
|  | <p>Modalità Immagini (Picture Mode): fornisce un ambiente di visualizzazione ottimale in base ai contenuti riprodotti.</p> <p>Standard è adatto agli ambienti Windows in generale e alle impostazioni predefinite del monitor.</p> <p>Giochi (Game) è ottimale per i giochi per PC/TV.</p> <p>Video (Video) è ottimale per la riproduzione di film e immagini in movimento.</p> <p>Paesaggio (Landscape) è ottimale per la visualizzazione di paesaggi.</p> <p>Text (Text) è ottimale per la visualizzazione e la modifica di testi in un ambiente di elaborazione testi.</p> |

| | | |
|---|---|---|
|  | Menu impostazioni (Setup Menu): Lingua, posizione OSD, timeout OSD e sfondo OSD. | |
| |  | Lingua (Language): consente all'utente di selezionare una delle lingue disponibili. |
| |  | Posizione OSD (OSD Position): consente la regolazione orizzontale e verticale della posizione OSD. |
| | | Posizione orizzontale (H. Position) : consente l'impostazione orizzontale della posizione OSD. Posizione verticale. (V. Position) : consente l'impostazione verticale della posizione OSD. |
| |  | Tempo di pausa OSD (OSD time Out): consente lo spegnimento automatico dell'On Screen Display (OSD) trascorso un intervallo di tempo predefinito. |
|  | OSD primo piano spento (OSD background): consente di attivare e disattivare lo sfondo OSD. | |
|  | Ripristino (Memory recall): consente di ripristinare la configurazione iniziale dei controlli audio e video. | |

Dispositivi per il risparmio energetico

Questo monitor consente di ottenere un risparmio energetico commutando tra diversi stati preimpostati dal computer o dal sistema operativo. Ciò corrisponde agli attuali requisiti previsti per la riduzione del consumo di energia.

Il monitor supporta le seguenti modalità di risparmio energetico:

| Stato | Potenza (valore nominale) | Colore del LED | Stand-by (circa) |
|--------|---------------------------|----------------|------------------|
| ON | < 45 Watt | Blu | - |
| PRONTO | < 1 Watt | Arancione | 5 secondi |

Indipendentemente dal sistema operativo il monitor rimane nello stato di risparmio energetico, fino a quando non viene premuto un tasto o non viene spostato il mouse (se disponibile).

Per la commutazione dallo stato **PRONTO** alla modalità di funzionamento **ON** sul monitor occorrono circa 5 secondi.

Assistenza clienti

Risoluzione dei problemi

Nel caso in cui si verificano problemi al monitor TFT, assicurarsi che il monitor TFT sia stato installato secondo le disposizioni previste (leggere il capitolo “**Messa in funzione**” da pagina 5). Se il problema persiste, leggere le informazioni relative alle possibili soluzioni in questo capitolo.

Individuazione della causa

Talvolta i malfunzionamenti possono essere dovuti a cause banali, ma qualche volta possono anche essere la conseguenza di componenti difettosi. Con il presente documento mettiamo a vostra disposizione una guida che vi consente di risolvere i problemi. Nel caso in cui le misure qui elencate non dovessero essere efficaci, saremo a vostra disposizione per fornirvi ancora l'aiuto necessario. Contattateci!

Verifica dei collegamenti e dei cavi

Cominciare da un controllo visivo accurato di tutti i collegamenti dei cavi. Se le spie luminose non funzionano, assicurarsi che il monitor TFT e il computer ricevano regolarmente corrente.

Guasti e possibili cause

Il monitor non mostra alcuna immagine:

Verificare:

- **Alimentazione dalla rete:** il cavo di rete deve essere fissato saldamente alla presa e l'interruttore deve essere acceso.
- **Fonte segnale:** controllare se la fonte del segnale (computer o dispositivi simili) è accesa e se il cavo di collegamento è fissato saldamente alla presa.
- **Frequenze di aggiornamento dell'immagine:** l'attuale frequenza di aggiornamento dell'immagine deve essere adatta per il monitor TFT.
- **Modalità risparmio energetico:** premere un tasto qualsiasi o spostare il mouse per disattivare la modalità.
- **Salvaschermo:** se il salvaschermo del computer è attivato, premere un tasto della tastiera oppure spostare il mouse.
- **Spina di segnalazione:** se gli spinotti (pin) sono piegati o deformati, rivolgersi al servizio clienti.
- Impostare i valori validi per il monitor TFT (vedi “**Fasi preliminari per il collegamento al PC**” a pagina 5).

L'immagine si muove oppure non è uniforme:

Verificare:

- **Spina di segnalazione:** se gli spinotti (pin) sono piegati o deformati, rivolgersi al servizio clienti.
- **Spina di segnalazione:** le spine del cavo di segnalazione devono essere fissate saldamente alle prese.
- **Scheda grafica:** verificare che le impostazioni siano corrette.
- **Frequenze di aggiornamento dell'immagine.** Nelle impostazioni della grafica selezionare i valori consentiti.
- **Segnale di uscita monitor.** Il segnale di uscita monitor del computer deve corrispondere ai dati tecnici del monitor.
- Rimuovere gli apparecchi di disturbo (radiotelefoni, casse di altoparlanti, ecc.) in prossimità del monitor TFT.
- Evitare di utilizzare prolunghe per il monitor.

I caratteri appaiono scuri, l'immagine è troppo piccola, troppo grande oppure non è centrata, ecc.:

- Regolare le relative impostazioni (“**Impostazione del monitor TFT**” a pagina 12)

La visualizzazione dei colori non è nitida:

- Controllare gli spinotti dei cavi di segnalazione. Se gli spinotti (pin) sono piegati o deformati, rivolgersi al servizio clienti.
- Regolare le impostazioni del colore dal menu OSD.
- Evitare di utilizzare prolunghe per il monitor.

La visualizzazione è troppo chiara o troppo scura:

- Verificare che il livello di uscita video del computer corrisponda ai dati tecnici del monitor.
- Selezionare la Regolazione automatica, per ottimizzare le impostazioni per la luminosità e il contrasto. Per l'ottimizzazione il display dovrà visualizzare una pagina di testo (ad es. Explorer, Word, ecc.).

L'immagine vibra:

- Verificare che la tensione d'esercizio corrisponda ai dati tecnici del monitor.
- Selezionare la Regolazione automatica, per ottimizzare le impostazioni per i pixel e la sincronizzazione delle fasi. Per l'ottimizzazione il display dovrà visualizzare una pagina di testo (ad es. Explorer, Word, ecc.).

Informazioni sui driver

Il funzionamento del monitor non richiede l'installazione di un driver. Se ciò nonostante il sistema operativo richiedesse l'installazione di un driver per monitor, è possibile scaricare il file di programma del driver dal sito internet indicato qui di seguito.

L'installazione del driver può variare a seconda del sistema operativo in uso. Seguire in tal caso le indicazioni specifiche visualizzate dal rispettivo sistema operativo.

www.medion.com

Avete bisogno di ulteriore supporto?

Se i consigli riportati nelle sezioni precedenti non hanno consentito di risolvere il problema, contattateci direttamente. Ci sarete di grande aiuto, se ci fornirete le seguenti informazioni:

- Qual è la configurazione del computer?
- Che tipo di periferiche aggiuntive utilizzate?
- Quali messaggi vengono visualizzati sullo schermo?
- Quale software si stava utilizzando quando si è verificato il guasto?
- Quali misure sono state già adottate per la soluzione del problema?
- Se avete già ricevuto un numero cliente, comunicatecelo.

Pulizia

È possibile prolungare il periodo di durata del monitor TFT adottando le seguenti misure:



Importante!

L'involucro del monitor **non contiene pezzi soggetti a manutenzione** o che necessitano di pulizia.

- Prima della pulizia staccare sempre la spina elettrica e tutti i cavi di collegamento.
- Non utilizzare solventi, detergenti corrosivi o allo stato gassoso.
- Pulire il monitor con un panno morbido, antipilling.
- Fare attenzione che **non restino gocce d'acqua** sul monitor TFT. L'acqua può provocare sbiadimenti permanenti.
- Non esporre il monitor alla luce del sole abbagliante, né alle radiazioni ultraviolette.
- Conservare il materiale d'imballaggio in buono stato e utilizzare questo imballaggio esclusivamente per il trasporto del monitor TFT.

Smaltimento



Confezione

L'apparecchio è contenuto in una confezione che lo protegge dai danni dovuti al trasporto. Gli imballaggi vengono realizzati con dei materiali, che consentono uno smaltimento a basso impatto ambientale e un riciclaggio conforme alle norme vigenti.



Apparecchio

Al termine della durata utile non gettare in alcun caso l'apparecchio tra i rifiuti domestici. Informarsi sulle possibilità per uno smaltimento conforme alle normative in materia ambientale.

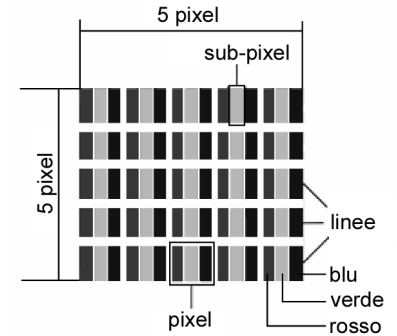


Pixel non conformi nei monitor

Nei monitor a matrice attiva con una risoluzione di **1920 x 1080 pixel**, composti da tre sub-pixel (rosso, verde, blu), vengono impiegati complessivamente **circa 6,2 milioni** di transistori di comando. A causa di questo elevato numero di transistori e del relativo processo di produzione estremamente complesso, in alcuni casi si possono verificare dei malfunzionamenti oppure una generazione errata di pixel o di singoli sub-pixel.

In passato esistevano i più diversi metodi per definire il numero consentito di pixel non conformi. Questi erano nella maggior parte dei casi molto complicati e differivano totalmente da produttore a produttore. Pertanto MEDION si attiene per tutti i prodotti con display per la validità della garanzia ai requisiti severi e trasparenti della norma **ISO 9241-307, classe II** che viene qui di seguito riassunta brevemente.

Lo standard **ISO 9241-307** definisce, tra l'altro, le direttive generalmente valide per i pixel non conformi. I pixel non conformi vengono classificati in quattro classi di errore e tre tipi di errore. Ogni singolo pixel è sempre composto da tre sub-pixel con un colore base (rosso, verde, blu).



| Classe di errore dei pixel | Tipo di errore 1 pixel sempre luminoso | Tipo di errore 2 pixel sempre nero | Tipo di errore 3 sottopixel difettoso | |
|----------------------------|---|---------------------------------------|--|------|
| | | | luminoso | nero |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| I | 1 | 1 | 2 | 1 |
| | | | 1 | 3 |
| | | | 0 | 5 |
| II | 2 | 2 | 5 | 0 |
| | | | 5-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 10 |
| III | 5 | 15 | 50 | 0 |
| | | | 50-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 100 |
| IV | 50 | 150 | 500 | 0 |
| | | | 500-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 1000 |

$n^* = 1,5$

Il numero di errori concesso per i tipi sopra indicati in ogni classe di errore si riferisce a un milione di pixel e dovrà essere convertito conformemente della risoluzione fisica del display.

Riproduzione del presente manuale

Il presente documento contiene informazioni tutelate legalmente. Tutti i diritti riservati. È vietata la riproduzione in forma meccanica, elettronica e in qualsiasi altra forma senza alcuna autorizzazione scritta del produttore.

Specifiche tecniche

- Modello P54016 (MD 20315)
- Dimensione del monitor 54,6 cm (21,5"), TFT
- Rapporto tra altezza e larghezza 16:9
- Tensione nominale AC 100-240 V ~ 50/60 Hz
- Corrente nominale 1,8 A
- Risoluzione 1920 x 1080
- Luminosità 300 cd/m² (tipica)
- Contrasto 1000:1 (tipico)
- Contrasto dinamico 60.000:1
- Tempo di reazione 5 ms (tipico)
- Angolo di visibilità o/v 160°/160° (tipico) CR>10
- Ingresso RGB, analogico collegamento SUB-D a 15 poli
- Ingresso HDMI HDMI con decodifica HDCP
- Ingresso audio spinotto stereo da 3,5 mm
- Uscita audio 2 x 1 W max.
- Comandi dell'utente Alimentazione ON/OFF, OSD
- Temperature
 - In funzione 0 C ~ +35° C
 - Non in funzione - 20° C ~ +60° C
- Umidità (senza condensazione)
 - In funzione < 80%
 - Non in funzione < 90%
- Peso (netto/lordo) 4,5 kg / 6,2 kg
- Dimensioni con supporto (LxAxP) ca. 519,9 x 391,7 x 212,83 mm
- Potenza assorbita (in stand-by) < 1 Watt
- Potenza assorbita (in funzione) < 45 Watt



Copyright © 2010

Tutti i diritti riservati.

Il presente manuale è tutelato dal diritto d'autore.

Il copyright è depositato presso la società **Medion**®.

Marchi:

MS-DOS® e **Windows**® sono marchi registrati della ditta **Microsoft**®.

Pentium® è un marchio registrato della ditta **Intel**®.

Altri marchi registrati appartengono ai rispettivi proprietari.

Salvo modifiche tecniche, visive ed errori di stampa.

Contenido

| | |
|---|-----------|
| Contenido | 1 |
| Notas sobre estas instrucciones | 2 |
| Grupo al que van dirigidas..... | 2 |
| Servicio técnico..... | 2 |
| Símbolos y señales utilizados en este manual de utilización | 2 |
| Utilización prevista..... | 2 |
| Volumen de suministro | 2 |
| Instrucciones de seguridad | 3 |
| ¡Atención! ¡Mantenga la seguridad de utilización del aparato! | 3 |
| ¡Atención! ¡Cuide de dónde pone el aparato! | 3 |
| Reparaciones | 4 |
| ¡Atención! ¡Cuidado con la temperatura ambiente!..... | 4 |
| ¡Aviso! ¡Cuide la seguridad al conectar el aparato! | 4 |
| Alimentación de corriente | 4 |
| Información de conformidad | 4 |
| Configuración | 5 |
| Ajuste del Pie del Monitor | 5 |
| Preparaciones en su ordenador..... | 5 |
| Configuraciones soportadas..... | 6 |
| Configuraciones soportadas en modos vídeo HDMI..... | 6 |
| Configuración del monitor en Windows XP | 7 |
| Configuración del monitor con Windows Vista® | 8 |
| Configuración del monitor en Windows® 7 | 8 |
| Conexiones de la parte trasera | 9 |
| Conectar el monitor..... | 9 |
| 1 Conexión del cable de señal..... | 9 |
| 2 Conexión del cable de audio | 9 |
| 3 Conexión del cable de suministro de red..... | 9 |
| 4 Encendido de pantalla | 9 |
| Estación de trabajo..... | 10 |
| Vistas y Elementos de Control | 11 |
| Cambio de la representación en pantalla | 12 |
| Utilizar el OSD | 12 |
| El OSD (Visualización en pantalla)..... | 12 |
| Ahorro de energía | 14 |
| Servicio al cliente | 15 |
| Resolución de problemas..... | 15 |
| Localización de la causa | 15 |
| Comprobación de los cables y las conexiones | 15 |
| Errores y causas posibles | 15 |
| Información del controlador | 16 |
| ¿Necesita más ayuda? | 16 |
| Precauciones | 17 |
| Reciclado y eliminación de desechos | 17 |
| Errores de píxeles en pantallas | 17 |
| Realizar copias de este manual | 18 |
| Especificación técnica | 19 |

Notas sobre estas instrucciones



Lea con detenimiento esta sección y siga todas las instrucciones dadas. De esta forma garantizará un funcionamiento fiable y una larga duración a su monitor. Mantenga siempre estas instrucciones a mano y cerca de su monitor. Mantenga este manual de instrucciones y el embalaje en lugar seguro de forma que en caso de que venda su equipo pueda entregárselos al nuevo propietario.

Grupo al que van dirigidas





Estas instrucciones están pensadas para usuarios iniciales, así como para usuarios avanzados.

Servicio técnico

Le apoyamos en su trabajo diario con nuestro servicio técnico individualizado. Póngase en contacto con nosotros, estaremos encantados de ayudarle.

Este manual contiene un capítulo separado sobre el tema del servicio técnico que comienza en la página 15.

Símbolos y señales utilizados en este manual de utilización

| | |
|---|--|
|  | ¡Peligro! Respetar la orden para evitar un cortocircuito eléctrico. ¡Hay peligro de muerte! |
|  | ¡Aviso! Respetar la orden para evitar daños personales y daños físicos. |
|  | ¡Precaución! Respetar la orden para evitar daños a objetos y al aparato |
|  | ¡Importante! Información adicional sobre el uso del aparato |

Utilización prevista

- El monitor TFT sirve para la reproducción de señales de vídeo de un aparato externo, como ordenadores, cuyas conexiones y resoluciones de pantalla deben corresponderse con los datos técnicos aquí incluidos del monitor TFT. Toda otra utilización no se corresponde con el uso previsto.
- Este aparato está previsto para ser utilizado únicamente en **interiores secos**.
- Este aparato está pensado solamente para el **uso privado**. No se ha previsto el uso del aparato en empresas pertenecientes a la **industria pesada**. La utilización en condiciones extremas puede suponer daños en el aparato.
- Este aparato no está pensado como monitor del ordenador de mesa.

Volumen de suministro

Compruebe el paquete para ver si contiene todos los componentes y notifíquenos **dentro de los 14 días posteriores a la compra**, si faltara algún componente. Con su monitor LCD recibe:

- Monitor
- Cable de suministro de red
- Cable VGA
- Manual de instrucciones
- Cable de audio
- Tarjeta de garantía

Instrucciones de seguridad

¡Atención! ¡Mantenga la seguridad de utilización del aparato!

- El aparato no está previsto para ser utilizado por personas (incluidos niños) con limitaciones físicas, sensoriales o de la facultad intelectual o con poco o ningún conocimiento a menos que estén supervisados por una persona que cuide de la seguridad o que hayan recibido instrucciones sobre cómo utilizar el aparato. Debe tenerse cuidado con los niños para asegurarse de que no jueguen con el aparato.
- Mantenga el material de embalaje como, por ejemplo, **los plásticos fuera del alcance de los niños**. Su uso indebido podría **causar asfixia**.
- No abra nunca la carcasa del monitor LCD (peligro de descarga eléctrica, cortocircuito eléctrico y fuego).
- No inserte ningún objeto en las ranuras ni aperturas que hay dentro del monitor (shock eléctrico, cortocircuito eléctrico y fuego). **Esto podría provocar un cortocircuito eléctrico o incluso fuego, lo cual podría dañar su monitor.**
- Las ranuras y aperturas de la carcasa del monitor son para ventilación. ¡No cubra estas aperturas (sobrecalentamiento, fuego)!
- No ejerza fuerza sobre el monitor. Existe el peligro de que se rompa la pantalla..
- ¡Advertencia! Existe peligro de daño si se rompe la pantalla LCD. Embale las piezas rotas con guantes de seguridad y envíelas al servicio técnico para que las revise un especialista. Lávese después las **manos con jabón para eliminar todo resto de producto** químico.
- No toque la pantalla con los dedos ni con objetos angulosos para evitar daños.

Proceda como se detalla en la sección "**Servicio al cliente**"

- si el cable principal está desgastado o dañado
- si se derrama líquido sobre la unidad
- si el monitor LCD no funciona convenientemente
- si el monitor LCD se cae o la carcasa está dañada

¡Atención! ¡Cuide de dónde pone el aparato!

- Los aparatos nuevos pueden desprender durante las primeras horas de utilización un olor típico e inconfundible pero completamente inofensivo que va desapareciendo con el paso del tiempo. Para contrarrestar la formación de olor, le recomendamos que airee regularmente la habitación. Al desarrollar este producto, nos hemos ocupado de marcar claramente los valores en su límite válido.
- Mantenga el monitor LCD y todas las unidades conectadas al mismo, lejos de la humedad y evite polvo, calor y luz solar directa. El no observar estas instrucciones puede llevar a un mal funcionamiento o a daños **en el monitor LCD**.
- No utilice su aparato en el exterior debido a que las influencias externas, tales como lluvia, nieve, etc., pueden tener como consecuencia los daños en el aparato.
- **No coloque ningún contenedor lleno de líquido** (jarrones o similares) **sobre el aparato**. El líquido puede caer y puede poner en peligro la seguridad eléctrica del aparato.
- **No coloque ninguna fuente abierta de fuego** (velas o similares) **sobre el aparato**.
- Preste atención para mantener una **distancia suficientemente importante** con la pared. Mantenga una **distancia mínima de 10 cm. alrededor del aparato** para garantizar que pueda disfrutar de la suficiente ventilación.
- Coloque y ponga en funcionamiento todas las unidades sobre una superficie, estable, segura y libre de vibraciones para evitar la caída del monitor LCD.
- Con el objeto de proteger sus ojos y asegurar un área de trabajo apropiado, debería evitar zonas que **deslumbren** y los **reflejos** en la pantalla, así como los **fuertes contrastes**.
- Mientras esté trabajando con pantallas, debería **tomarse descansos periódicos** para evitar la tensión y la fatiga.

Reparaciones

- Deje todas las reparaciones de este monitor LCD en manos sólo de personal de servicio autorizado y cualificado.
- En caso de necesitar reparación, consulte únicamente con **servicios asociados**.

¡Atención! ¡Cuidado con la temperatura ambiente!

- El monitor LCD puede utilizarse a una temperatura ambiente entre 0° C y 35° C y con una humedad relativa de < 80% (sin condensación).
- Cuando está apagado, el monitor LCD puede almacenarse a temperaturas entre -20° C y 60° C.



¡Peligro! Tenga cuidado con lo siguiente:

Tras el transporte de su monitor LCD, espere hasta que haya alcanzado la temperatura ambiente antes de conectarlo a la corriente y encenderlo. Las variaciones extremas en la **temperatura y la humedad** pueden provocar condensación en el interior del monitor, lo que podría provocar un **cortocircuito eléctrico**.

¡Aviso! ¡Cuide la seguridad al conectar el aparato!

Alimentación de corriente



Atención: Las piezas del aparato están afectadas por la corriente incluso cuando el interruptor de red está apagado. Para interrumpir la alimentación de corriente del monitor LCD o para liberar el aparato de corriente completamente, **retire el cable** del enchufe.

- Utilice el monitor solamente enchufado con corriente de **AC 100-240V~/ 50-60 Hz**. Si no está seguro del voltaje del enchufe, pregunte al proveedor.
- Para obtener una seguridad adicional, recomendamos que utilice un dispositivo de protección contra voltaje excesivo para proteger su monitor de los daños resultantes de las **subidas de voltaje** o de las **tormentas**.
- Para interrumpir la alimentación de corriente de su aparato, retire la fuente de alimentación del enchufe. Al hacerlo, no olvide sujetar bien la fuente de alimentación. No tire nunca del cable.
- La **toma de corriente** debería estar ubicada cerca del monitor, donde sea de fácil acceso.
- Si utiliza una **alargadera**, asegúrese de que cumple con todos los **requisitos**. Pregunte a su electricista.
- Debería disponer los cables de forma que nadie pueda pisarlos ni tropezar con ellos.
- Para evitar daños en el cable, **no coloque ningún objeto sobre el cable**
- Atención: El interruptor de *Standby* de este aparato no desconecta el aparato totalmente de la red eléctrica. Además, el dispositivo está en modo *Standby*. Para el aparato desconectarlo completamente de la red, retire el enchufe de la toma de corriente.
- Establezca una distancia de al menos un metro de fuentes de **alta frecuencia** y **magnéticas** que podrían provocar interferencias (aparatos de televisión, altavoces, teléfonos móviles, etc.) con el objeto de evitar un mal funcionamiento y la pérdida de datos.

Información de conformidad

La pantalla TFT cumple con los requisitos de compatibilidad electromagnética y relativos a la seguridad eléctrica.

El monitor cumple con los niveles europeos de la Norma ISO 9241-307 clase II (clase de error de pixel) (pág. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**).

El aparato cumple con los requisitos básicos y con las indicaciones relevantes de las Directivas de la UE 2004/108/EG y de la Directiva para aparatos de baja tensión 2006/95/EG.

Este aparato cumple con las normativas básicas y recomendaciones importantes relativas a la directiva sobre el diseño ecológico 2009/125/EG (Reglamento 1275/2008).

Configuración

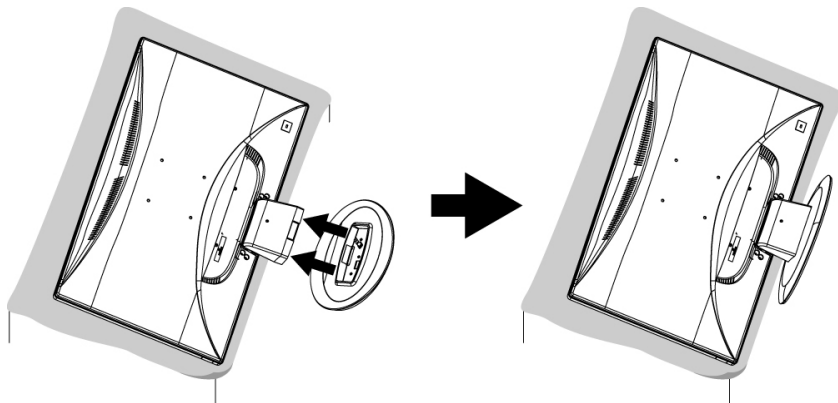


¡Importante!

Lea el capítulo “Instrucciones de seguridad”.

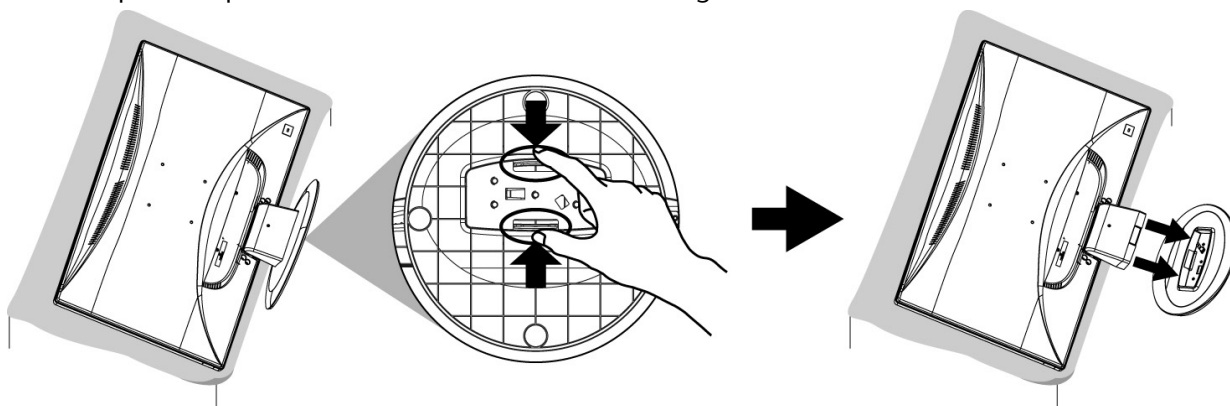
Ajuste del Pie del Monitor

Ajuste el pie del monitor como se indica en el dibujo. Realice este paso antes de conectar el monitor.



(Fig.: Ajuste del Pie del Monitor)

Debe tomar el pie de la pantalla TFT como se muestra en la imagen.



Tomar el pie de la pantalla TFT (imagen similar)

Preparaciones en su ordenador

Si ha utilizado hasta ahora en su ordenador un monitor de tubo, puede que tenga que realizar algunos preparativos. Será necesario si hasta ahora ha utilizado el monitor con una configuración que no es soportada por su nueva pantalla TFT.

La pantalla representa hasta **1920 x 1080** puntos de imagen. Esta resolución se corresponde con la resolución física. Con la resolución física, las pantallas TFT obtienen la calidad de imagen completa. En el caso de que cambie una resolución con una configuración diferente, la imagen no podrá ser mostrada en la pantalla completa.

Del mismo modo, se puede, sobre todo en escritos, llegar a distorsionar la representación.

Antes de conectar el nuevo monitor, ajuste en el PC que utilice el monitor antiguo la resolución y la frecuencia de imagen que pueda ser soportada por ambos monitores.

Apague a continuación el PC y conecte el nuevo monitor.

Tras reiniciar el PC, podrá configurar la resolución de pantalla como se describe en **P54016 (MD 20315)**.

Configuraciones soportadas

Este monitor LCD soporta los siguientes modos.

| | |
|------|---------------------|
| VGA | 720 x 400 @ 70Hz |
| VGA | 640 x 480 @ 60Hz |
| MAC | 640 x 480 @ 67Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 72Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 75Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 56Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 60Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 72Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 75Hz |
| MAC | 832 x 624 @ 75Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 60Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 70Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 960 @ 60Hz |
| VESA | 1152 x 864 @ 75Hz |
| MAC | 1152 x 870 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 60Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 75Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 60Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 75Hz |
| CVT | 1400 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1600 x 1200 @ 60Hz |
| VESA | 1680 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1920 x 1080 @ 60Hz* |

* Definición recomendada (física)

Configuraciones soportadas en modos vídeo HDMI

480i/480p

576i/576p

720p

1080i/1080p

Configuración del monitor en Windows XP

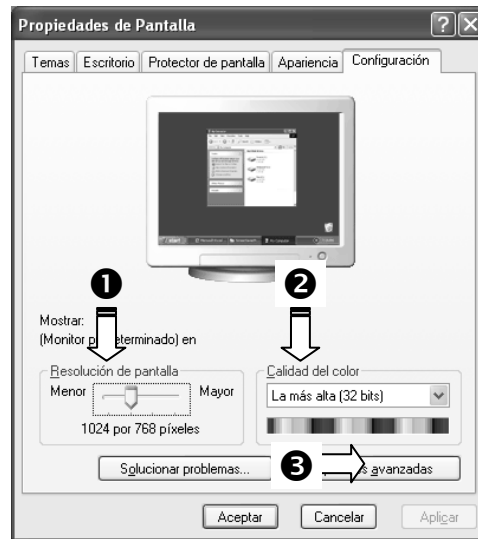
Este programa de Windows le ofrece la posibilidad de adaptar la pantalla de su monitor. Incluye elementos tales como la imagen de fondo, el salvapantallas, el Escritorio activo (Web) así como otros parámetros para su monitor y su tarjeta de vídeo.

En Windows XP, ajuste la configuración de la pantalla en el programa de Windows "**Propiedades de Pantalla**". El programa se inicia de la forma siguiente:

- Haga clic con el botón derecho del ratón sobre el escritorio de Windows y haga clic con el botón izquierdo del ratón sobre "**Propiedades**".

O bien,

- Inicie el programa "**Pantalla**" en "**Panel de control**"



(Fig.: Propiedades de pantalla)

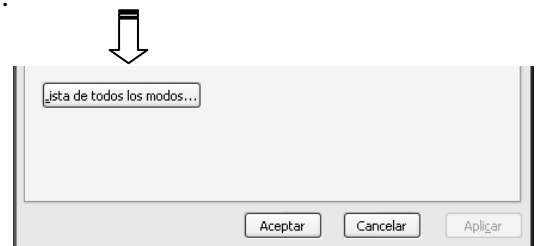
Puede ajustarse la resolución en "**Resolución de pantalla**" (❶).

A continuación, haga clic en "**Calidad del color**" (❷) para ajustar la profundidad de color (número de colores visualizados). Su monitor soporta una profundidad de color máxima de 16 millones de colores correspondiente a 32 bits o "Real Color".

La frecuencia de repetición de imagen puede ajustarse en "**Opciones avanzadas**" (❸). Aparece una ventana con su tarjeta de vídeo dependiendo de la configuración de su ordenador.

En "**Adaptador**" puede cambiar el valor deseado en el campo de selección "**Lista de todos los modos...**".

En una pantalla TFT, hay un valor óptimo en 60 Hz. Como máximo, se pueden fijar 75 Hz.



(Fig.: Propiedades de pantalla)



¡Importante!

Si su configuración no coincide con los valores soportados por su pantalla, puede que no aparezca ninguna imagen.

Conéctelo de nuevo en el caso de un aparato antiguo y establezca los valores correspondientes en la opción "**Propiedades de Pantalla**".

Configuración del monitor con Windows Vista®

En Windows Vista®, ajuste la configuración de la pantalla en "Imagen y Sonido". El programa puede iniciarse de varias formas, como sigue:

- Haciendo clic con el botón derecho del ratón en el escritorio Windows (*Desktop*) y haciendo clic con el botón izquierdo del ratón en "Personalización".
- O
- En "Inicio" ⇒ "Panel de control" ⇒ "Personalice la apariencia y los sonidos" haciendo clic con el botón izquierdo del ratón.



(Fig.: Imagen y Sonido)

- Abra el menú **Configuración de pantalla** para ajustar la resolución y la frecuencia.

Configuración del monitor en Windows® 7

En Windows® 7, ajuste la configuración de la pantalla en "Apariencia y personalización". El programa puede iniciarse de varias formas, como sigue:

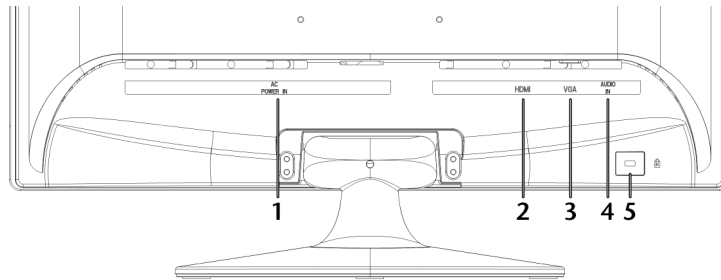
- Haciendo clic con el botón derecho del ratón en el escritorio Windows (*Desktop*) y haciendo clic con el botón izquierdo del ratón en "Personalización".
- O
- En "Inicio" ⇒ "Panel de control" ⇒ "Apariencia y personalización" haciendo clic con el botón izquierdo del ratón.



(Fig.: Apariencia y personalización)

- Seleccione el menú **Pantalla** ⇒ **Ajustar resolución de pantalla** para ajustar la resolución y la frecuencia.

Conexiones de la parte trasera



(Fig.: Parte trasera de la pantalla, similar a la imagen)

1. Suministro de red (POWER IN)
2. Conexión HDMI (HDMI)
3. Conexión D-Sub mini 15pin (VGA)
4. Conexión de sonido de 3,5 mm estéreo (AUDIO IN)
5. Dispositivo de grabación para protección antirrobo (bloqueo Kensington de seguridad)

Conectar el monitor

- Asegúrese de que el monitor LCD no esté aún conectado a la corriente (que el cable de corriente no esté enchufado) y que ni el monitor ni el ordenador estén encendidos.
- Prepare su ordenador para el monitor LCD si fuera necesario con la configuración correcta para su monitor.

1 Conexión del cable de señal

- Conecte el cable de señal en los correspondientes enchufes VGA o HDMI del ordenador y en la pantalla TFT.

2 Conexión del cable de audio

- Conecte el cable de sonido por medio del correspondiente conector de sonido al ordenador y al monitor LCD.

3 Conexión del cable de suministro de red

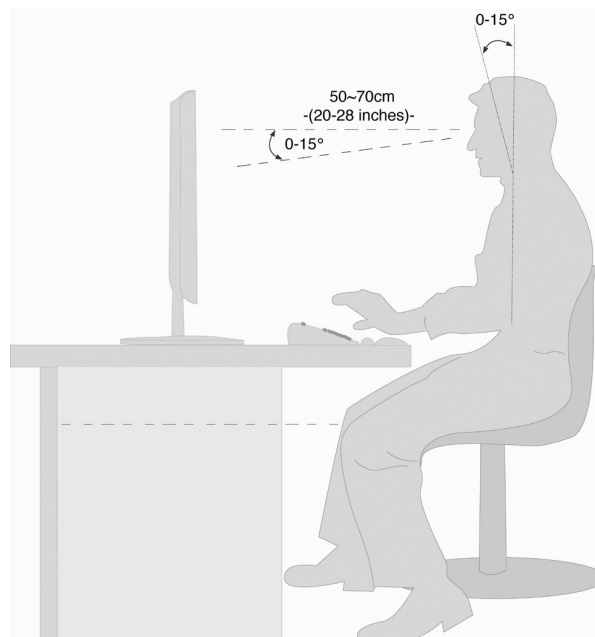
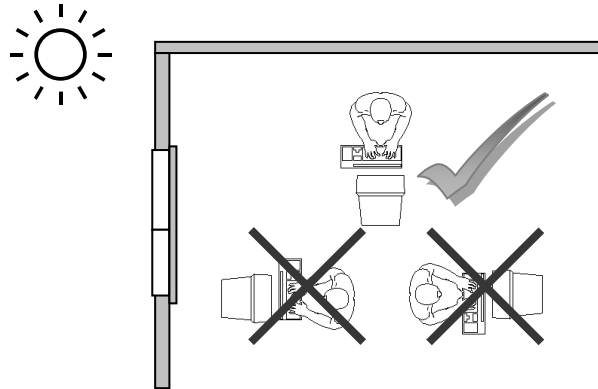
- Conecte el cable de alimentación de la fuente de alimentación con la conexión de alimentación de corriente de la pantalla TFT.
Conecte a continuación un extremo de la fuente de alimentación que se entrega en el paquete y después el otro extremo con un enchufe adecuado.

4 Encendido de pantalla

- Encienda la pantalla con el interruptor de encendido y Standby que se encuentra en la parte delantera del aparato. A continuación, encienda el ordenador.

Estación de trabajo

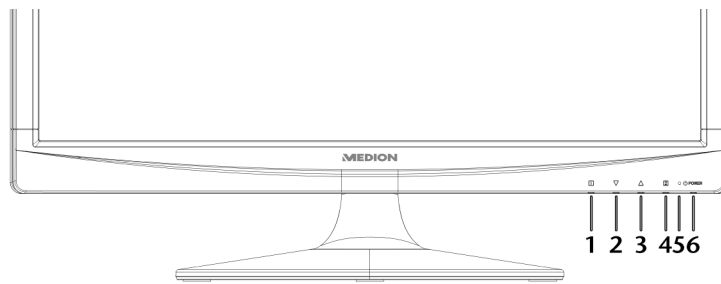
Asegúrese de que el monitor está configurado de forma que se eviten los reflejos, resplandores y contrastes de luz (ya que esto haría a la pantalla menos atractiva de visualizar).



- Soporte para los brazos: 5 - 10 cm
- La línea superior de la pantalla debería estar al nivel de los ojos o ligeramente por debajo
- Distancia de los ojos a la pantalla: 50 - 70 cm
- Espacio para las piernas (vertical): al menos 65 cm
- Espacio para las piernas (horizontal): al menos 60 cm

La ilustración anterior debería darle una idea de la pauta a seguir para un espacio de trabajo ergonómico.

Vistas y Elementos de Control



(Fig.: Elementos de control)

| Ref. | Tecla | Descripción |
|------|-----------------------------|---|
| 1 | | <p>Con esta tecla, se enciende el OSD (<i>On Screen Display</i>, Imagen en pantalla). Pulse esta tecla si desea abandonar el modo OSD.</p> <p> + Bloqueo de energía, con OSD desactivado</p> <p> + Bloqueo de OSD, con OSD</p> <p>Para activar y desactivar el bloqueo, pulse la combinación de teclas hasta que las barras mostradas se hayan cargado al completo de izquierda a derecha. En la pantalla aparecerá el mensaje correspondiente.</p> |
| 2 | | <p>Con el OSD encendido, seleccione con esta tecla un parámetro y reduzca el valor.</p> <p>Si no se encuentra en el modo OSD: activación directa del menú Contraste/Claridad.</p> |
| 3 | | <p>Con el OSD encendido, seleccione con esta tecla un parámetro y aumente el valor.</p> <p>Si no se encuentra en el modo OSD: activación directa del menú Modo de image.</p> |
| 4 | | <p>Confirme la selección de los parámetros que desea modificar con esta tecla.</p> <p>Si no se encuentra en el modo OSD: activación del menú Selección entrada.</p> |
| 5 | Indicador de funcionamiento | Muestra el nivel de funcionamiento. Si desea leer una descripción más detallada del indicador de funcionamiento, consulte el contenido de la página 14. |
| 6 | | Con esta tecla puede encender la pantalla TFT o ponerla en modo Standby. |

Cambio de la representación en pantalla

On Screen Display (acrónimo: OSD) es un menú accesible en la pantalla TFT. Con el menú OSD puede configurar determinados parámetros de la pantalla TFT.

Utilizar el OSD

1. Pulse la Tecla **1**, para activar el OSD.
2. Con las Teclas de selección **▽/△** puede elegir las opciones del menú principal.
3. Confirme la selección con la Tecla **2**.
4. Pulse la Tecla **1** para salir del menú OSD.

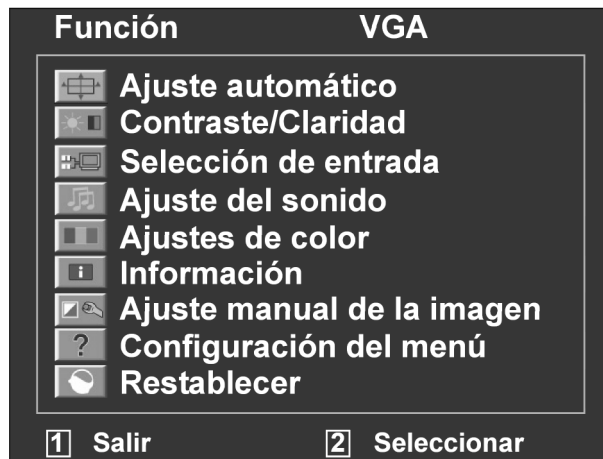


¡Importante!

OSD desaparecerá automáticamente si no utiliza ninguna tecla en la pantalla TFT durante el tiempo establecido.

El OSD (Visualización en pantalla)

En las páginas siguientes se explican las funciones principales y las posibilidades de establecimiento de opciones.























(Fig.: Menú OSD)



¡Importante!

Debido a posibles modificaciones técnicas, los menús descritos aquí pueden desviarse de los indicados en la pantalla.

| Punto del menú | Función / Submenú |
|---|---|
|  | Ajuste automático (Automatic adjustment): Ajusta las posiciones horizontal y vertical, la fase (sintonización) y el tacto (Tamaño H) automáticamente. |
|  | <p>Contraste (Contrast): Ajusta el valor del blanco del fondo de la pantalla.</p> <p>Claridad (Brightness): Para ajustar la claridad de la imagen.</p> <p>DCR: Aquí puede encender y apagar la función DCR (contraste dinámico).</p> <p>ECO: Enciende y apaga el modo ECO. El ajuste del contraste, de la claridad y DCR están desactivados en el modo ECO.</p> |
|  | <p>¡Importante!</p> <p>Para poder realizar la configuración del contraste y de la claridad, debe seleccionar en el Modo de imagen la configuración Standard.</p> |
|  | Selección de entrada (Input Select): Aquí se enciende la entrada de señal. |
|  | Ajuste del sonido (Audio Adjust): Para ajustar la función de sonido. |
| | <p>Volumen (Volume): Ajusta el volumen de la reproducción de sonido.</p> <p>Silenciador (Mute switch): Permite activar y desactivar la opción del silenciador.</p> |
|  | <p>Ajustes de color (Colour Adjust): Para seleccionar el color y mejorar la claridad y la saturación de color. Se puede elegir entre: frío, normal, cálido y ajustes del usuario.</p> |
| | <p>Frío (Cool): Agrega azul a la pantalla y produce un blanco frío.</p> <p>Normal (Normal): Agrega rojo a la pantalla y produce un blanco cálido y un rojo magnífico.</p> <p>Caliente (Warm): Agrega verde a la pantalla y produce un tono de color oscuro.</p> <p>Ajuste de color del usuario (User Color): Ajuste individual para rojo (R), verde (G) y azul (B).</p> |
|  | Información (Information): Muestra información sobre la señal actual de entrada de la tarjeta gráfica de su ordenador. |
|  | Ajuste manual de la imagen (Manual Image Adjust) |
|  | Tamaño horizontal (Horizontale size): Ajusta el ancho de la pantalla. |
|  | Posición H./V. (H./V. Position): Ajusta las posiciones horizontal y vertical de la imagen de vídeo. |
|  | Sintonización (Fine Tune): Sintonización para mejorar la reproducción de la pantalla TFT. |
|  | Nitidez (Sharpness): Para ajustar la nitidez de una señal, que no corresponda a la resolución física de la pantalla. |
|  | Configuración del modo video (Video Mode Adjust): modificar el formato de la imagen. |
|  | Modo de imagen (Picture Mode): ofrece un entorno óptimo de imagen relativo al contenido mostrado. Tiene cinco opciones disponibles. |
| | <p>Standard es para los entornos Windows en general y es ideal para los ajustes estándar del monitor.</p> <p>Juego (Game) es óptimo para juegos en PC/TV.</p> <p>Vídeo (Video) es óptimo para la reproducción de películas o imágenes en movimiento.</p> <p>Paisaje (Landscape) es óptimo para mostrar imágenes de paisajes.</p> <p>Texto (Text) es óptimo para trabajar con textos o en un entorno de textos.</p> |

| | | |
|---|--|--|
|  | Configuración del menú (Setup Menu): idioma, posición OSD, tiempo de desaparición de OSD. | |
| |  | Idiomas (Language): Permite al usuario seleccionar idiomas preestablecidos. |
| |  | Posición OSD (OSD Position): Ajuste horizontal y vertical de la posición OSD. |
| | | Posición H (H. Position): Para ajustar horizontalmente la posición OSD. Posición V (V. Position): Para ajustar verticalmente la posición OSD. |
| |  | Temporizador OSD (OSD Time Out): Para apagar automáticamente el modo On Screen Displays (OSD) una vez transcurrido un periodo determinado de tiempo. |
|  | Imagen de fondo OSD (OSD Background): permite el encendido y apagado del fondo OSD. | |
|  | Restablecer (Memory Recall): Para volver a los valores de fábrica del control de sonido e imagen. | |

Ahorro de energía

Este monitor puede cambiarse a varios estados de ahorro de energía a través del ordenador correspondiente o del sistema operativo. De esta forma se hace frente a los requisitos actuales para la reducción del consumo de energía. El monitor soporta los siguientes estados de consumo bajo de energía:

| Estado | Consumo energético | Color de LED | Preparación (aprox.) |
|-----------|--------------------|--------------|----------------------|
| Encendido | < 45 Vatios | Azul | - |
| OFF | < 1 Vatios | Naranja | 5 segundos |

El monitor permanece (dependiendo del sistema operativo) en el estado de bajo consumo energético hasta que pulse un botón del teclado o mueva el ratón (si está disponible).

El monitor tarda menos de 5 segundos en pasar de modo Stand-by a su funcionamiento normal.

Servicio al cliente

Resolución de problemas

Si su monitor LCD causara problemas, compruebe si está instalado convenientemente según la información proporcionada en el capítulo "Configuración" a partir de la página 5. Si los problemas persisten, lea este capítulo para encontrar una posible solución.

Localización de la causa

Los errores pueden tener a veces causas simples, pero en otras ocasiones vienen provocados por equipos defectuosos. Nos gustaría darle algunas ideas para resolver problemas comunes. En caso de que estas instrucciones no le fueran de ayuda, llámenos.

Comprobación de los cables y las conexiones

Compruebe visiblemente todos los cables y conexiones. Si todas las luces están apagadas, compruebe si llega suministro de energía al equipo.

Errores y causas posibles

No aparece nada en el monitor:

Compruebe:

- **Suministro de energía eléctrica:** el cable de alimentación tiene que estar fijamente colocado en la hembrilla y el interruptor tiene que estar encendido.
- **Fuente de la señal:** asegúrese que la fuente de señal (su ordenador, ...) esté encendida y que el cable de conexión esté fijamente colocado en las hembrillas.
- **La frecuencia de refresco de la imagen:** El monitor LCD debe soportar la frecuencia de refresco de imagen actual.
- **Modo Energy Star:** Pulse cualquier tecla o mueva el ratón para desactivar el modo.
- **Protector de pantalla:** Si el protector de pantalla estuviera arrancado pulse una tecla o mueva el ratón.
- **Pines del conector de señal:** Si los pines están doblados o dañados, póngase en contacto con el servicio al cliente.
- Ajuste correctamente los valores soportados por su monitor (consulte "Preparaciones en su ordenador", en la página 5).

La imagen es inestable o se desplaza:

Compruebe:

- **Pines del conector de señal:** Si los pines están doblados o dañados, póngase en contacto con el servicio al cliente.
- **Enchufe de señal:** El enchufe del cable de señal debe estar correctamente inserto en el conector.
- **Tarjeta de vídeo:** ¿Son correctos todos los parámetros?
- **Cable de la señal:** el cable de conexión tiene que estar fijamente colocado en las hembrillas.
- **Frecuencia de refresco de imagen:** Elija valores válidos para su sistema.
- **Nivel de salida de vídeo:** el nivel de salida de vídeo del ordenador tiene que ser compatible con los datos técnicos del monitor.
- Retire los dispositivos que produzcan interferencias (teléfonos inalámbricos, altavoces, etc.) que se encuentren cerca del monitor.
- Evite la utilización de cables alargaderas de señal.

Los caracteres aparecen demasiado oscuros, la imagen es demasiado pequeña o demasiado grande, no está centrada etc.:

- Ajuste los parámetros correspondientes (consulte el capítulo "Cambio de la representación en pantalla", página 12).

Los colores se muestran de forma incorrecta:

- Compruebe los pines del conector de señal. Si los pines están doblados o dañados, póngase en contacto con el servicio al cliente.

- Ajuste los parámetros correspondientes (véase el capítulo " Cambio de la representación en pantalla"), página 12).
- Evite utilizar cables alargaderas de señal.

La imagen es demasiado luminosa o demasiado oscura:

- Controle si el nivel de salida de vídeo del ordenador es compatible con los datos técnicos del monitor.

La imagen tiembla:

- Controle si la tensión eléctrica del ordenador es compatible con los datos técnicos del monitor.
- Elija la instalación automática para optimizar los valores de píxeles y la sincronización de las fases. Para conseguir la calidad óptima, la pantalla debe mostrar un programa de texto (p.ej. Explorador, Word, ...).

Información del controlador

Para utilizar el monitor, no es necesario disponer de la instalación de un controlador.

Si el sistema operativo solicita la instalación del controlador del monitor, puede descargar el programa del controlador del sitio web indicado.

La instalación del controlador es diferente según el sistema operativo. Siga las indicaciones concretas para su sistema operativo.

www.medion.com

¿Necesita más ayuda?

Si las sugerencias que le damos en los capítulos anteriores no solucionan su problema, póngase en contacto con nosotros. Nos facilitará mucho el trabajo si nos proporcionara la siguiente información:

- ¿Cuál es la configuración de su ordenador?
- ¿Qué dispositivos periféricos adicionales utiliza?
- ¿Qué mensajes de error aparecen?
- ¿Qué programas estaban abiertos cuando se produjo el error?
- ¿Qué ha hecho hasta ahora para solucionar el problema?
- Sería tan amable de proporcionarnos su número de cliente, en caso de que le hubieran dado uno anteriormente.

Precauciones

Puede aumentar la vida de su monitor LCD observando las siguientes precauciones:



¡Importante!

No existen **piezas que se puedan sustituir** ni limpiar dentro de la carcasa del monitor LCD.

- Desconecte siempre el cable de corriente y todos los cables de conexión antes de la limpieza.
- NO utilice disolventes, ni agentes limpiadores cáusticos o gaseoso.
- Limpie la pantalla con un paño suave, sin restos de polvo.
- Tenga cuidado de que no caiga ninguna gota de agua en la pantalla. El agua puede causar alteraciones estables en los colores.
- No exponga la pantalla a la luz solar intensa o a los rayos ultravioletas.
- Transporte el equipo sólo en su embalaje original o en otro embalaje adecuado que ofrezca protección contra golpes.

Reciclado y eliminación de desechos



Embalaje

Los materiales y accesorios de embalaje son reciclables y deben ser depositados en un contenedor para reciclaje cuando ya no sean necesarios.



Aparato

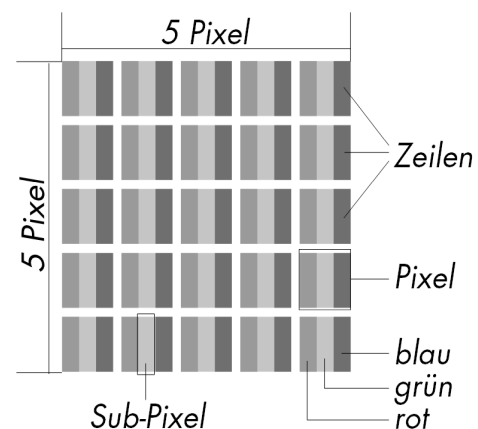
No tire bajo ningún concepto el aparato al final de su vida útil a la basura doméstica normal. Infórmese sobre las posibilidades de las que dispone para eliminarlo de forma respetuosa con el medio ambiente.

Errores de píxeles en pantallas

En caso de pantallas TFT Active Matrix con una resolución de **1920 x 1080 píxeles**, que están compuestos de tres subpíxeles cada uno (rojo, verde, azul), se emplean un total de **aprox. 6,2 millones** de transistores de excitación. Debido al alto número de transistores y del proceso de fabricación especialmente complejo que requieren, en algunos pocos casos pueden ocurrir fallos o una excitación errónea de píxeles o subpíxeles individuales.

En el pasado ha habido diversos métodos para definir el número de errores de píxeles permitido. Pero estos solían ser muy complicados y variaban considerablemente de un fabricante a otro. Por esta razón, MEDION para la ejecución de la garantía de todos los productos con pantalla se atiene a las estrictas y transparentes disposiciones de la norma **ISO 9241-307, Clase II, que se resumen a continuación.**

La norma ISO 9241-307 define, entre otros, los requisitos de aplicación general relacionados con los errores de píxeles. Los errores de píxeles se categorizan en cuatro clases de errores y tres tipos de errores. Cada píxel a su vez se compone de tres subpíxeles de un color básico cada uno (rojo, verde, azul).



| Clase de error de píxeles | Tipo de error 1 | Tipo de error 2 | Tipo de error 3 |
|---------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
|---------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|

| | Píxel siempre iluminado | Píxel siempre negro | Subpíxel defectuoso iluminado negro | |
|-----|--------------------------------|----------------------------|--|------|
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| I | 1 | 1 | 2 | 1 |
| | | | 1 | 3 |
| | | | 0 | 5 |
| II | 2 | 2 | 5 | 0 |
| | | | 5-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 10 |
| III | 5 | 15 | 50 | 0 |
| | | | 50-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 100 |
| IV | 50 | 150 | 500 | 0 |
| | | | 500-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 1000 |

n* = 1,5

El número permitido de errores de los tipos arriba descritos de cada una de las clases de error se refiere a un millón de píxeles y deberá calcularse en relación con la resolución física de cada pantalla.

Realizar copias de este manual

Este manual contiene información protegida por la ley.

Reservados todos los derechos. Queda prohibida por las leyes de copyright la reproducción de esta información de forma mecánica, electrónica o por cualquier otro medio sin el consentimiento escrito del fabricante.

Especificación técnica

- Modelo P54016 (MD 20315)
- Tamaño de pantalla 54,6 cm (21,5"), TFT
- Relación de aspecto 16:9
- Voltaje de funcionamiento AC 100-240 V ~ 50/60 Hz
- Corriente nominal 1,8 A
- Resolución 1920 x 1080
- Brillo 300 cd/m² (tipo)
- Contraste 1.000:1 (tipo)
- Contraste dinámico 60.000:1
- Tiempo de reacción 5 ms (tipo)
- Ángulo de visión horizontal/vertical 160°/160° CR>10 (tipo)
- Entrada de RGB, analógico Conector de 15-pin D-SUB
- Entrada HDMI HDMI con descifrado HDCP
- Entrada de sonido conector 3,5 mm estéreo
- Salida de sonido 2 x 1 W max.
- Mando Standby ON/OFF, OSD
- Temperatura funcionamiento 0 °C ~ +35°C
almacenamiento -20° C ~ +60°C
- Humedad (sin condensación) funcionamiento <80%
almacenamiento < 90%
- Peso (neto/bruto) 4,5 kg / 6,2 kg
- Dimensiones (AxAxL) ca. 519,9 x 391,7 x 212,83 mm
- Consumo de energía (Stand-by) inferior a 1 Watio
- Consumo de energía (funcionamiento) inferior a 45 Watios



Copyright © 2010

Reservados todos los derechos.

Este manual está protegido por las leyes correspondientes.

Copyright © de Medion®.

Marcas registradas:

MS-DOS® y **Windows®** son marcas comerciales registradas de **Microsoft®**.

Pentium® es una marca comercial registrada de **Intel®**.

Otras marcas comerciales están registradas por sus propietarios correspondientes.

Pueden realizarse cambios sin obligación de notificarlo a persona alguna.

Indhold

| | |
|--|-----------|
| Indhold | 1 |
| Om denne vejledning | 2 |
| Vor målgruppe | 2 |
| Service | 2 |
| Symboler og signalord brugt i denne vejledning | 2 |
| Hensigtsmæssig anvendelse | 2 |
| Pakkens indhold | 2 |
| Sikkerhedsanvisninger | 3 |
| Forsigtig! Overhold driftssikkerhed!..... | 3 |
| Forsigtig! Overhold opstillingsstedet!..... | 3 |
| Reparation | 4 |
| Forsigtig! Overhold omgivende temperatur! | 4 |
| Advarsel! Overhold sikkerhed ved tilslutning!..... | 4 |
| Tilslutning..... | 4 |
| Konformitetsinformationer..... | 4 |
| Ibrugtagning | 5 |
| Montering af monitorens fod | 5 |
| Indstillinger på PC'en..... | 5 |
| Understøttede monitorindstillinger | 6 |
| Understøttede indstillinger i videomodus HDMI..... | 6 |
| Monitorindstillinger under Windows XP | 7 |
| Monitorindstillinger under Windows Vista® | 8 |
| Monitorindstillinger under Windows® 7 | 8 |
| Tilslutninger bagside..... | 9 |
| Tilslutning af monitoren | 9 |
| 1 Tilslutning af signal-kabel..... | 9 |
| 2 Tilslutning af Audio-kabel..... | 9 |
| 3 Tilslutning til strømforsyningen | 9 |
| 4 Tænd for billedskærmen | 9 |
| Skærmarbejdspladsen..... | 10 |
| Funktionsknapper på kabinettet | 11 |
| Indstilling af TFT-monitoren | 12 |
| Betjening af OSD-menuen | 12 |
| OSD-menuen..... | 12 |
| Energibesparelse | 14 |
| Kundeservice | 15 |
| Problemafhjælpning | 15 |
| Lokalisering af årsagen | 15 |
| Kontrol af tilslutninger og kabler | 15 |
| Fejl og mulige årsager..... | 15 |
| Driverinformationer | 16 |
| Har du brug for yderligere assistance? | 16 |
| Rengøring | 17 |
| Bortskaffelse | 17 |
| Pixelfejl i TFT-skærme (TFT-display) | 18 |
| Kopiering af denne håndbog | 18 |
| Tekniske specifikationer | 19 |

Om denne vejledning



Læs dette kapitel grundigt igennem og overhold alle nævnte forskrifter. Derved opnår du, at TFT-monitoren fungerer pålideligt og får en lang levetid. Opbevar brugervejledningen i nærheden af TFT-monitoren, så du altid har den ved hånden. Opbevar brugervejledningen omhyggeligt, så den i tilfælde af videresalg af TFT-monitoren kan videregives til den nye ejer.

Vor målgruppe

Denne vejledning henvender sig såvel til begyndere som til viderekomne brugere.

Service

Med vor individuelle kundeservice understøtter vi dig i dit daglige arbejde.

Kontakt os, vi er kun glade for at kunne hjælpe dig. Der findes i denne håndbog et særligt kapitel om temaet kundeservice på side 14.

Symboler og signalord brugt i denne vejledning

| | |
|--|---|
| | Vigtig! Yderligere informationer til brug af apparatet |
| | Forsigtig! Overhold påbud for at undgå skader på ting og personer |
| | Advarsel! Overhold påbud for at undgå personskader! |
| | Fare! Overhold påbud for at undgå elektrisk stød. Livsfare! |

Hensigtsmæssig anvendelse

- TFT monitoren tjener til gengivelse af videosignaler fra eksterne apparater som f.eks. computere, hvis tilslutninger og billedopløsning stemmer overens med de her anførte tekniske data for TFT monitoren.
- Dette apparat er kun egnet til **indendørs brug i tørre lokaler**.
- TFT-monitoren er ikke beregnet til brug i en industrivirksomhed. Hvis apparatet anvendes under ekstremt høje eller lave omgivelsestemperaturer, er der risiko for skader på apparatet.
- Dette apparat er ikke egnet som dataskærm til kontorarbejdspladser.

Pakkens indhold

Du bedes kontrollere, om leverancen er fuldstændig, og kontakte os **inden 14 dage efter købet**, hvis leverancen ikke er komplet. Sammen med TFT-monitoren har du købt:

- Skærm
- VGA-kabel
- Audiokabel
- Nettilslutningskabel
- Brugervejledning
- Garantibevis

Sikkerhedsanvisninger

Forsigtig! Overhold driftssikkerhed!

- Dette apparat er ikke beregnet til at bruges af personer (herunder børn) med begrænsede fysiske, sensoriske eller mentale evner og/eller manglende viden, med mindre de er under opsyn af en anden person, der har ansvaret for deres sikkerhed eller som giver dem anvisninger for, hvordan apparatet skal bruges.
 - Emballagemateriale som f.eks. **folier må ikke komme i hænderne på børn**. Ved forkert brug kan der opstå fare for **kvælning**.
 - **Åbn aldrig kabinettet** på TFT-monitoren! Dette kan i givet fald forårsage en elektrisk kortslutning eller endda brand (elektrisk stød, kortslutning og brandfare)! Ombyg ikke selv apparatet.
 - Indfør **ingen genstande** gennem slidser eller åbninger i **TFT-monitorens indre**. Disse kan i givet fald forårsage en elektrisk kortslutning eller endda brand, som ville beskadige TFT-monitoren (elektrisk stød, kortslutning og brandfare)!
 - Slidser og åbninger på TFT-monitoren sørger for ventilation. **Tildæk aldrig disse åbninger**, da der i så fald kan opstå overophedning (Overophedning, brandfare)!
 - Tryk ikke på displayet. Monitoren kan under visse omstændigheder gå i stykker.
 - Man kan komme til skade, hvis **displayet går i stykker**. Anvend **beskyttelsehandsker**, når de ituslåede stykker pakkes ind, hvorefter de sendes til den pågældende kundeservice, som **bortskaffer** dem på forsvarlig måde.
Vask derefter hænderne med sæbe, da det ikke kan udelukkes, at **kemikalier** kan trænge ud.
 - Berør ikke displayet med fingrene eller skarpe genstande, da dette eventuelt kan beskadige det.
- Afbryd **straks** apparatet eller lad være med at tænde det, tag **netstikket ud** og kontakt kundeservice, hvis
- netledningen er beskadiget
 - der er trængt væske ind i monitoren
 - TFT-monitoren ikke virker efter forskrifterne
 - TFT-monitoren er faldet ned, eller kabinettet er beskadiget

Forsigtig! Overhold opstillingsstedet!

- I de første timer, hvor apparatet anvendes, kan der forekomme en karakteristisk, men helt **ufarlig lugt**, som forsvinder med tiden.
For at afhjælpe lugtdannelsen anbefales det at **udlufte rummet regelmæssigt**. Ved udviklingen af produktet har vi sikret, at de gældende grænseværdier nøje overholdes.
- Sørg for, at TFT-monitoren og alle tilsluttede enheder ikke udsættes for **fugt** og undgå **støv, varme** og direkte **solbestråling**. Tilsidesættelse af denne forskrift kan forårsage fejl eller beskadigelse af TFT-monitoren.
- Apparatet må ikke bruges **udendørs**, da regn, sne etc. kan beskadige det.
- Undgå at anbringe **beholdere fyldt med væske** (vaser el. lign.) oven på apparatet. Apparatet kan vælte og væsken kan reducere den elektriske sikkerhed.
- Undgå at sætte **åbne brandkilder** (stearinlys el. lign.) oven på enheden.
- Sørg for tilstrækkelig frirum omkring apparatet, hvis det placeres i reol eller skab. Der skal som minimum være en afstand mellem apparatet og evt. reolvæg på 10 cm for at sikre tilstrækkelig ventilation.
- Stil og anvend alle komponenter på en **stabil, plan** og **vibrationsfri flade**, hvorved det forhindres, at TFT-monitoren falder ned.
- **Undgå blænding, spejlinger**, for stærke **lys-mørk-kontraster**, hvorved øjnene skånes og der opstår en behagelig arbejdspladsergonomi.
- Hold **regelmæssige pauser** under arbejdet ved TFT-monitoren, hvorved muskelspændinger og træthed forebygges.

Reparation

- Lad udelukkende faguddannet personale udføre reparationer af TFT-monitoren.
- I tilfælde af nødvendig reparation bedes du udelukkende henvende dig til vor autoriserede **kundeservice**.

Forsigtig! Overhold omgivende temperatur!

- TFT-monitoren kan bruges ved temperaturer fra 0° C til +35° C og ved en relativ luftfugtighed på < 80% (ikke kondenserende).
- I slukket tilstand kan TFT-monitoren lagres ved -20° C til +60° C.



Fare! Bemærk venligst:

Vent efter transport af TFT-monitoren med at tage den i brug, til den har samme temperatur som omgivelserne.
Ved store **temperatur- eller fugtighedssvingninger** kan der på grund af kondensation opstå fugt i TFT-monitorens indre, som kan forårsage en **elektrisk kortslutning**.

Advarsel! Overhold sikkerhed ved tilslutning!

Tilslutning



Læg venligst mærke til: Selvom hovedafbryderen er afbrudt er der stadig spænding på apparatet. **Træk stikkontakten ud af stikdåsen** for at slå strømforsyningen til din TFT-monitor fra eller for at afbryde enhver spænding fra apparatet.

- Tilslut kun TFT-monitoren til jordforbundne stikdåser med **AC 100-240V~/ 50-60 Hz**. Hvis du ikke er sikker på strømforsyningen på opstillingsstedet, bedes De forespørge på det pågældende el-værk.
- Vi anbefaler som yderligere sikkerhed en **overspændingsbeskyttelse**, hvorved TFT'en beskyttes mod beskadigelse på grund af **spændingsspidser** eller **lynedslag** fra strømnettet.
- For at afbryde strømforsyningen til dit apparat, træk netdelen ud af stikdåsen. Hold altid fast i selve netdelen, når du trækker. Træk aldrig i ledningen.
- **Stikdåsen** skal sidde i nærheden af TFT-monitoren og være let **tilgængelig**.
- Læg ledningerne på en sådan måde, at ingen kan træde på eller snuble over dem.
- Stil **ingen genstande på ledningerne**, da de i givet fald kan beskadiges.
- Bemærk venligst: med dette apparats standbyknap slukkes ikke helt for strømmen til apparatet. Desuden bruger apparatet strøm, når det står på standby. For at slukke helt for strømmen til apparatet, bør stikket trækkes ud af stikdåsen.
- Overhold en afstand på mindst en meter til **højfrekvente** og **magnetiske fejlkilder** (fjernsyn, højtaleranlæg, mobiltelefoner osv.), hvorved funktionsfejl og datatab undgås.

Konformitetsinformationer

TFT-billedskærmen opfylder kravene til den elektromagnetiske kompatibilitet og elektriske sikkerhed.

Den bærbare PC overholder den europæiske ISO 9241-307 norm, klasse II (Pixelfejlklasse).

Dit apparat lever op til de grundlæggende krav og de relevante forskrifter i EMV-retningslinjen 2004/108/EG og retningslinjen for lavspændingsapparater 2006/95/EG.

Dette apparat opfylder de grundlæggende krav og relevante forskrifter i øko-design retningslinje 2009/125/EU (Forordning 1275/2008).

Ibrugtagning

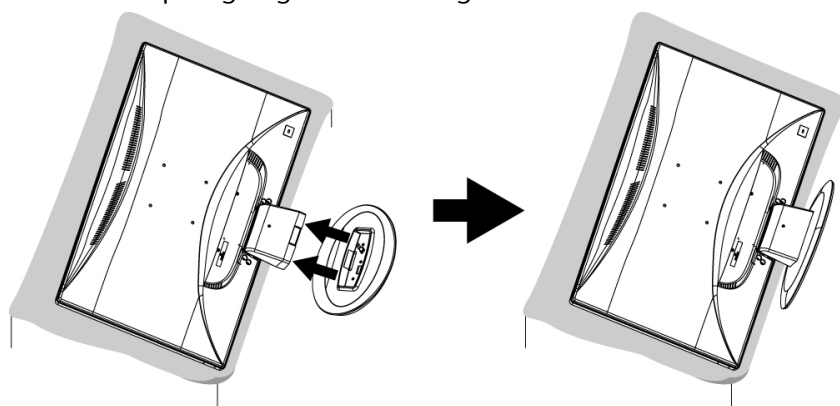


OBS!

Læs under alle omstændigheder inden ibrugtagning kapitlet „Sikkerhed og service“ på side 3.

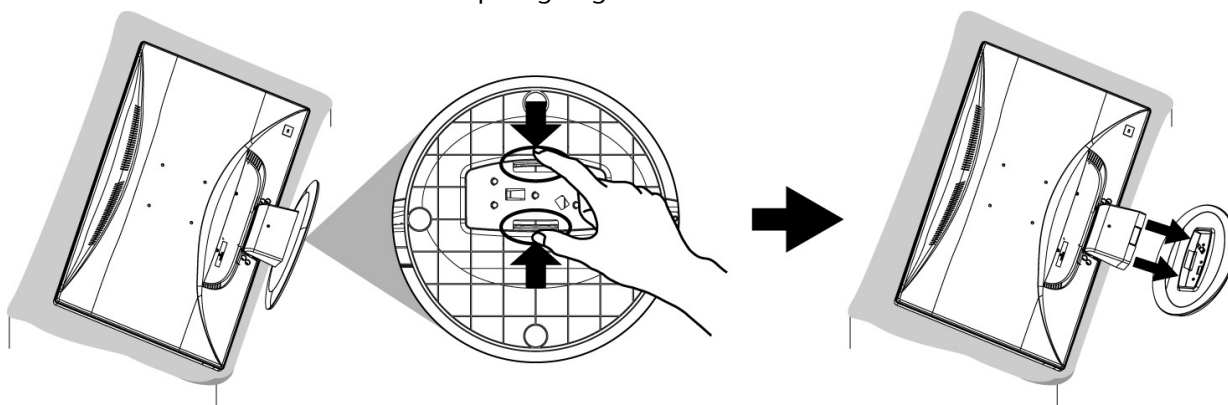
Montering af monitorens fod

Monitorens fod monteres som vist på tegningen. Dette bør gøres inden man tilslutter monitoren.



III.: Montering af monitorens fod

TFT-billedskærmens fod afmonteres som vist på tegningen.



Aftagning af billedskærmens fod (ligner ill.)

Indstillinger på PC'en

Hvis du indtil nu har brugt din computer med en CTR-monitor, skal du i givet fald udføre visse forberedelser. Det er nødvendigt, hvis din hidtidige monitor blev brugt med indstillinger, der ikke understøttes af den nye TFT-monitor.

TFT-monitoren kan vise maks. **1920 x 1080** billedpunkter. Denne opløsning svarer til den fysiske opløsning. Med fysisk opløsning opnås den fulde billedkvalitet på TFT-monitører.

Vha. den gamle monitor indstilles en opløsning og billedfrekvens på pc'en, som understøttes af både den gamle og den nye monitor, inden du tilslutter den nye monitor.

Sluk efterfølgende for pc'en og tilslut den nye monitor.

Efter ny opstart af pc'en kan du tilpasse billedskærmsindstillingerne til **P54016 (MD 20315)** som beskrevet.

Understøttede monitorindstillinger

Denne TFT-monitor understøtter følgende modi.

| | |
|------|---------------------|
| VGA | 720 x 400 @ 70Hz |
| VGA | 640 x 480 @ 60Hz |
| MAC | 640 x 480 @ 67Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 72Hz |
| VESA | 640 x 480 @ 75Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 56Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 60Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 72Hz |
| VESA | 800 x 600 @ 75Hz |
| MAC | 832 x 624 @ 75Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 60Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 70Hz |
| VESA | 1024 x 768 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 960 @ 60Hz |
| VESA | 1152 x 864 @ 75Hz |
| MAC | 1152 x 870 @ 75Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 60Hz |
| VESA | 1280 x 1024 @ 75Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 60Hz |
| VESA | 1440 x 900 @ 75Hz |
| CVT | 1400 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1600 x 1200 @ 60Hz |
| VESA | 1680 x 1050 @ 60Hz |
| VESA | 1920 x 1080 @ 60Hz* |

* anbefalet opløsning (fysisk)

Understøttede indstillinger i videomodus HDMI

480i/480p

576i/576p

720p

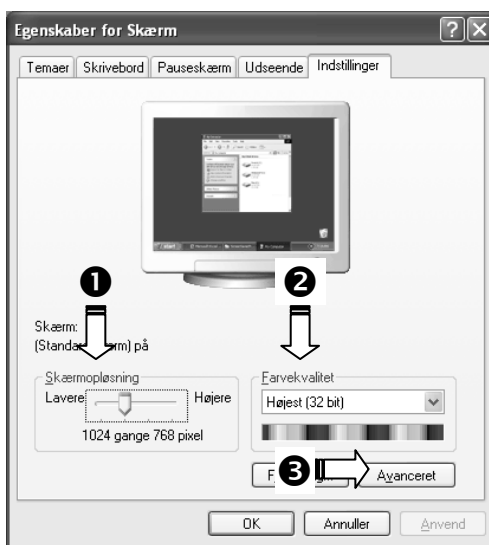
1080i/1080p

Monitorindstillinger under Windows XP

Dette Windows-program giver mulighed for at tilpasse fremvisningen på monitoren. Hertil hører fx baggrundsbillede, monitorskåner, active desktop (web) samt videregående indstillinger af den individuelle monitor og grafikkort.

Programmet kan startes på følgende måde:

- højre museklik på skrivebordet (desktop) og venstre museklik på „Egenskaber“
eller
- Start i „Systemstyring“ programmet „Display“



(ill. ligner).

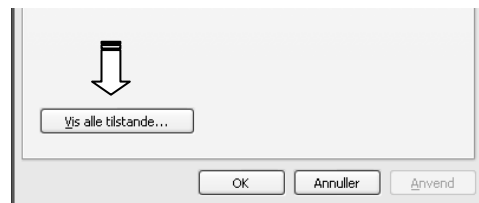
Opløsningen indstilles under „Skærmopløsning“ (❶).

Under „Farvekvalitet“ (❷) kan farvedybden (antallet af viste farver) indstilles. TFT-monitoren understøtter en farvedybde på maks. 16 millioner farver, hvilket svarer til hhv. 32Bit og „Real Color“.

Billedgentagelsesfrekvensen kan indstilles under „Avanceret“ (❸). Der fremkommer, alt efter computerens konfiguration, et vindue med grafikkortets **egenskaber**.

Under „Kort“ kan man i valgfeltet ”Vis alle tilstande...” indstille.

Ved en TFT-monitor ligger den optimale værdi på 60 Hz. Det er maksimalt muligt at indstille 75 Hz.



(III.: Detalje af visningens egenskaber)



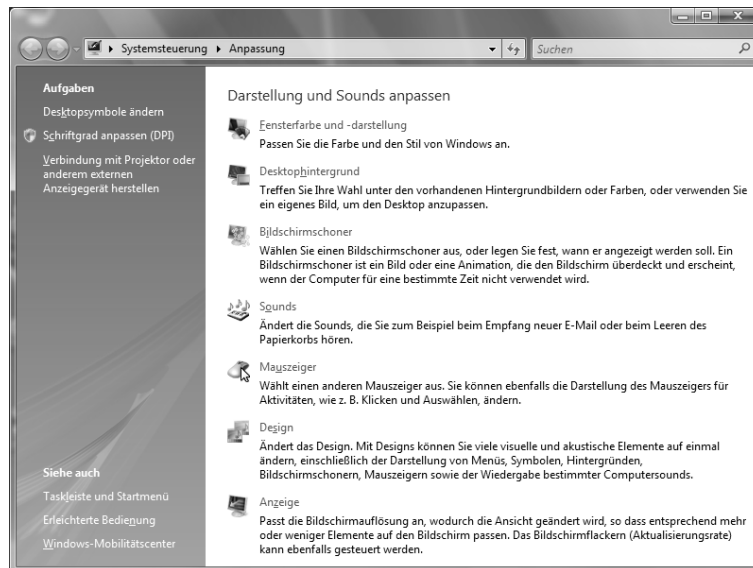
OBS!

Hvis indstillingen ikke svarer til de værdier, der understøttes af displayet, vises under visse omstændigheder ikke noget billede. I dette tilfælde bør du tilslutte dit gamle apparat igen og indstille de gyldige værdier svarende til de førnævnte optioner under ”Skærm i Kontrolpanel”.

Monitorindstillinger under Windows Vista®

Foretag indstillinger af billedskærmen under Windows Vista® i Windows-programmet "Tilpas visning og lyde". Programmet kan startes på følgende måde:

- Højre museklik på Windowsarbejdsfladen (Desktop) og venstre museklik på "**Tilpas**"
eller
- Via **Start** ⇒ **Systemstyring** ⇒ Tilpas visning og lyde vha. dobbelt klik på venstre museknap.



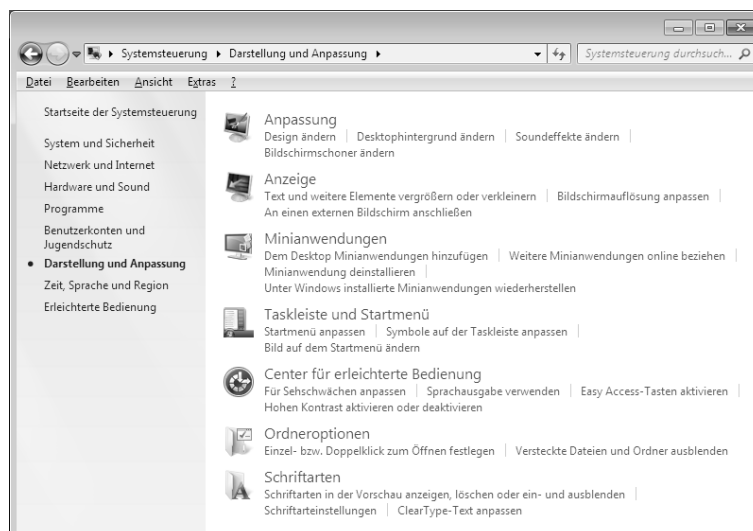
(Ill.: Tilpas visning og lyde)

- Åbn menuen **Visning**, for at tilpasse opløsning og frekvens.

Monitorindstillinger under Windows® 7

Under Windows® 7 indstiller du billedskærmen i Windows-programmet "**Visning og tilpasning**". Programmet kan startes på følgende måde:

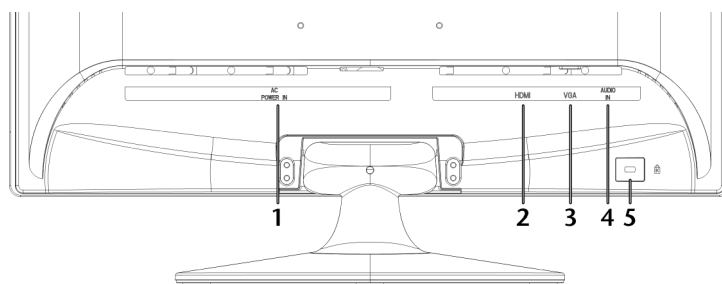
- Højre museklik på Windowsarbejdsfladen (Desktop) og venstre museklik på "**Tilpas**"
eller
- Via **Start** ⇒ **Systemstyring** ⇒ **Visning og tilpasning** via dobbelt klik med venstre museknap.



(Ill.: Visning og tilpasning)

- Vælg menuen **Visning** ⇒ **Tilpas billedskærmsopløsning**, for at tilpasse opløsning og frekvens.

Tilslutninger bagside



(III.: Tilslutninger bagside)

1. Strømforsyning (POWER IN)
2. HDMI tilslutning (HDMI)
3. D-Sub mini 15pin tilslutning (VGA)
4. Audio tilslutning 3,5 mm stereostik (AUDIO IN)
5. Optageindretning til tyverisikring (Kensington-Lock)

Tilslutning af monitoren

- Kontroller, at TFT-monitoren ikke er tilsluttet strømnettet (stikket er ikke sat i), og der hverken er tændt for TFT-monitoren eller computeren.
- Forbered i givet fald computeren til TFT-monitoren, så de korrekte indstillinger for TFT-monitoren foreligger.

1 Tilslutning af signal-kabel

- Stik signalkablet i de passende VGA- eller HDMI-tilslutninger på computeren samt på TFT-monitoren.

2 Tilslutning af Audio-kabel

- Stik audio-kabel i de passende tilslutninger på computeren samt på TFT-monitoren.

3 Tilslutning til strømforsyningen

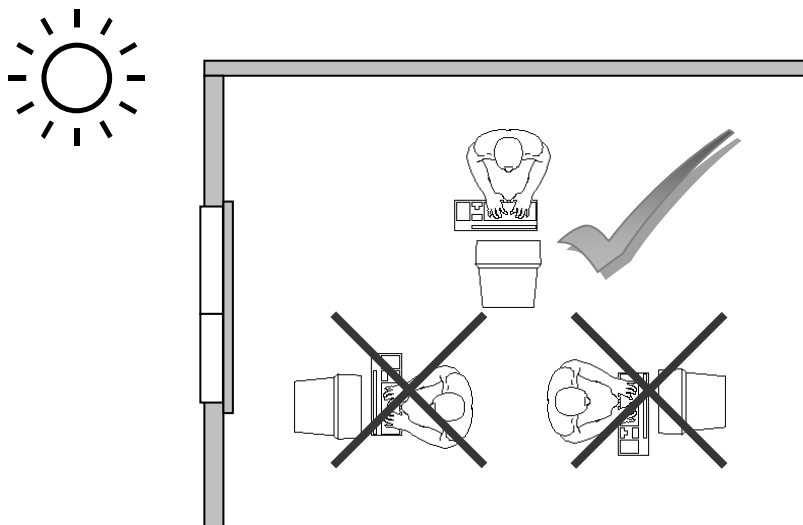
- Tilslut netdelens el-kabel til TFT-strømforsyningsstikket. Forbind nu det medleverede netkabels ene ende med netdelen og efterfølgende den anden ende med en passende stikdåse.

4 Tænd for billedskærmen

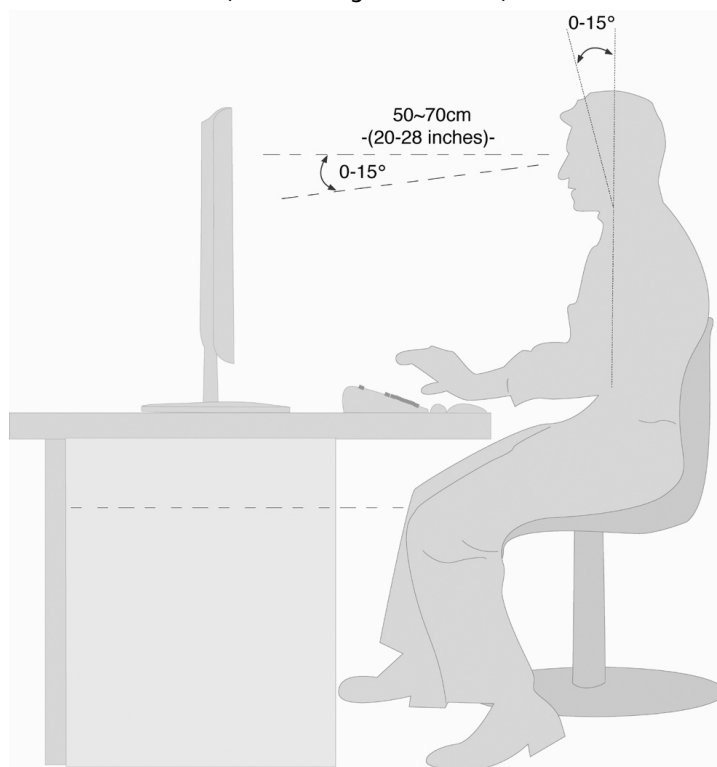
- Tænd for din billedskærm med tænd-/standbyknappen på apparatets forside. Tænd efterfølgende for din computer

Skærmarbejdspladsen

Bemærk: PC-skærmen skal opstilles på en sådan måde, at der ikke forekommer regelmæssige refleksioner, blænding eller skarpe kontraster mellem lyst og mørkt (uanset om udsigten uden for vinduet er nok så smuk!)



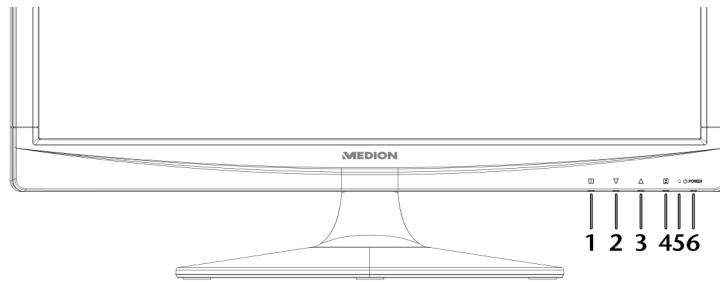
(III.: Placering af monitoren)



(III.: Skærmarbejdspladsen)

- håndpålægningsflade: 5 - 10 cm
- kiggeafstand: 50 bis 70 cm
- benfrihed (lodret): 65 cm (mind.)
- benfrihed (vandret): 60 cm (mind.)
- øverste skærmlinje i øjenhøjde eller lidt lavere

Funktionsknapper på kabinettet



(III. Forside af monitoren)

| Ref. | Knap | Beskrivelse |
|------|-----------------|--|
| 1 | | Denne knap starter OSD'et (On Screen Display). Tryk på knappen igen hvis du vil forlade OSD'et. + Power-lås ved ikke-aktiveret OSD. + OSD-lås ved ikke aktiveret OSD. For at aktivere/deaktivere spærringen, holdes tastekombinationen, indtil den viste bjælke er vandret hele vejen fra venstre til højre. En tilsvarende melding vises på monitoren. |
| 2 | | Ved aktiveret OSD vælger denne knap en parameter og sænker dens værdi. Hvis du ikke er i OSD-modus: direkte åbning af menuen Kontrast/lysstyrke . |
| 3 | | Ved aktiveret OSD vælger denne knap en parameter og øger dens værdi. Hvis du ikke er i OSD-modus: direkte åbning af menuen Billedmodus . |
| 4 | | Bekræft valget af den parameter, der skal ændres, med denne taste. Hvis du ikke befinder dig i OSD: Hent menuen Input select frem. |
| 5 | Driftsindikator | Viser driftstilstanden. For en nærmere beskrivelse af driftstilstanden se også side 14. |
| 6 | | Med denne taste kan du tænde for TFT-monitoren eller sætte den i standby modus. |

Indstilling af TFT-monitoren

On Screen Display'et (kort: OSD) er en menu som vises i et kort øjeblik på TFT-skærmen. Via OSD-menuen kan du indstille visse parametre for TFT-skærmen.

Betjening af OSD-menuen

1. Tryk på knappen **1** for at aktivere OSD'et.
2. Med funktionsvalgknapperne ∇/Δ vælger du optioner fra hovedmenuen.
3. Bekræft dit valg med knappen **2**.
4. Tryk på knappen **1**, for at forlade OSD'et.



OBS!

OSD'et slukkes automatisk, hvis du undlader at trykke på nogen knapper på TFT-skærmen i et forindstillet tidsrum.

OSD-menuen

På de næste sider forklares hhv. hovedfunktionerne og indstillingsmulighederne via OSD.














(III.: OSD-Menuen)



OBS!

Indstillingsmulighederne for en TFT-monitor medfører af tekniske grunde kun marginale ændringer.

| Menupunkt | Funktion / Undermenu |
|---|---|
|  | Automatisk justering (Automatic adjustment) : Automatisk indstilling af horisontal og vertikal position, fase (finjustering) og taktfrekvens (H-størrelse). |
|  | <p>Kontrast (Contrast) : Indstiller skærmforgrundens hvid-værdi.</p> <p>Lysstyrke (Brightness) : Til justering af billedets lysstyrke.</p> <p>DCR : Her kan du tænde og slukke for DCR-funktionen (dynamisk kontrast).</p> <p>ECO: Tænd og sluk for ECO. Kontrast- og lysstyrketilpasning og DCR er deaktiveret i ECO-modus.</p> |
|  | <p>Vigtig!</p> <p>For at foretage justeringer af kontrast og lysstyrke, skal indstillingen Standard være valgt i Billedmodus (Picture Mode).</p> |
|  | Input Select : Skift her signalindgangen. |
|  | Audiojustering (Audio Adjustment) : Indstilling af audiofunktionen. |
| | <p>Lydstyrke (Volume): Indstilling af højttalernes lydstyrke.</p> <p>Mikrofonafbryder (Mute switch) : Slukning for lyden Til/Fra</p> |
|  | Farvejustering (Colour Adjust) : Valg af farver til forbedring af lysstyrke og farvemætning. Der kan vælges mellem Cool, Normal, Warm og Brugerdefineret farve. |
| | <p>Kold (Cool) : Øger blå-værdien og bevirker en køligere hvid tone.</p> <p>Normal : Øger rød-værdien og bevirker en varmere hvid tone og en kraftigere rød tone.</p> <p>Varm (Warm) : Øger grøn-værdien og bevirker er en mørkere farvetone.</p> <p>Brugerfarve (User Colour) : Individuelle indstillinger for rød (R), grøn (G) og blå (B)</p> |
|  | Information (Information) : Viser informationer om det aktuelle indgangssignal fra computerens grafik kort. |
|  | Manuel billedjustering (Manual Image Adjust) : Horisontal størrelse, H/V position, finjustering, skarphed, aspektforhold og opti-farvemodus.. |
|  | Vandret størrelse (Horizontal Size) : Indstiller skærmens bredde. |
|  | H./V. position (H./V. Position) : Indstiller videobilledets horisontale og vertikale position. |
|  | Finjustering (Fine Tune) : Finindstilling til forbedring af visningen på TFT-skærmen. |
|  | Skarphed (Sharpness) : til justering af skarpheden ved et signal, som ikke svarer til monitorens fysiske opløsning. |
|  | Videomodus justering (Video Mode Adjust) : ændre billedformat. |
|  | <p>Billedmodus (Picture Mode): byder en optimal visningsomgivelse, svarende til det viste indhold.</p> <p>Standard er egnet til generelle Windows-omgivelser og standardmæssige monitorindstillinger.</p> <p>Spil (Game) er optimal til PC- / TV-spil.</p> <p>Video er optimal til gengivelse af spillefilm og billeder, der bevæger sig.</p> <p>Landskab (Landscape) er optimal til visning af landskabsbilleder.</p> <p>Tekst (Text) er optimal til tekstbehandling og –visning i en tekstbearbejdningsomgivelse.</p> |

| | | |
|---|---|---|
|  | Opsætningsmenu (Setup Menu): Indstiller sprog, OSD'ets position, OSD'ets visningstid. | |
| |  | Sprog (Language): Her kan du vælge mellem flere installerede sprog. |
| |  | OSD Position (OSD Position): Horisontal og vertikal indstilling af OSD'ets position. |
| | | H. Position: Horisontal indstilling af OSD'ets position. V. Position: Vertikal indstilling af OSD'ets position. |
| |  | OSD time out (OSD time out): Fastlæggelse af den automatiske slukning for On Screen Display'et (OSD) efter et forindstillet tidsrum. |
|  | OSD Baggrund (OSD background): Tænding og slukning for OSD-baggrunden. | |
|  | Hukommelse (Memory Recall) : Genopretning af fabriksindstillingerne for video- og audiostyringen | |

Energibesparelse

Denne monitor kan indstilles til forskellige grader af energibesparelse af den pågældende PC eller operativsystemet. Dette imødekommer de gældende krav om nedsættelse af strømforbruget.

Monitoren understøtter følgende grader af lavt energiforbrug:

| Status | Strømforbrug | Indikatorfarve | standby (omtr.) |
|---------|--------------|----------------|-----------------|
| Tændt | < 45 Watt | Blå | - |
| Standby | < 1 Watt | Orange | 5 sekunder |

Afhængigt af styresystemet forbliver skærmen i energisparetilstanden, indtil du trykker på en knap eller bevæger musen (hvis en sådan er tilsluttet).

Skærmen bruger ca. 5 sekunder for at skifte fra tilstanden **standby** til driftsmodus **TIL**.

Kundeservice

Problemafhjælpning

Hvis der skulle optræde problemer med TFT-skærmen, kontroller først om skærmen er korrekt installeret (se kapitlet **"Ibrugtagning"** fra side 5). Hvis problemerne fortsætter, kan du i det følgende læse om mulige løsninger.

Lokalisering af årsagen

Funktionsfejl har engang imellem helt simple årsager, men de kan også forårsages af defekte komponenter. Her følger nogle ledetråde om, hvordan et problem kan løses. Hvis de anførte metoder ikke afhjælper problemet, hjælper vi dig gerne videre. Du er velkommen til at ringe til os.

Kontrol af tilslutninger og kabler

Start med omhyggeligt at undersøge samtlige kabelforbindelser. Hvis lysindikatorerne ikke virker, kontroller om TFT-skærmen og computeren forsynes korrekt med strøm.

Fejl og mulige årsager

Monitoren viser intet billede:

Kontrollér:

- **Strømforsyning:** Netledningen skal sidde korrekt i bøsningen og netafbryderen skal være slået til.
- **Signalkilde:** Kontroller om signalkilden (computeren o.l.) er tændt og om forbindelseskablerne sidder korrekt i bøsningerne.
- **Billedfrekvenser:** Den aktuelle billedfrekvens skal være kompatibel med TFT-skærmen.
- **Energisparetilstand:** Tryk på en tilfældig knap eller bevæg musen for at deaktivere tilstanden.
- **Pauseskærm:** Hvis computerens pauseskærm er aktiveret, skal du trykke på en knap på tastaturet eller bevæge musen.
- **Signalstik:** Hvis nogle af stifterne (pins) er bøjet, bør du henvende dig til kundeservicen.
- Indstil gyldige værdier for din TFT-skærm (se **"Forberedelser på PC'en"**, side 5).

Billedet "løber" eller er ustabil:

- **Signalstik:** Hvis nogle af stifterne (pins) er bøjet, bør du henvende dig til kundeservicen.
- **Signalstik:** Signalkablets stik skal sidde korrekt i bøsningerne.
- **Grafikkort:** Kontroller om indstillingerne er korrekte (se side 6).
- **Billedfrekvenser.** Vælg understøttede værdier i dine grafikindstillinger.
- **Skærm-udgangssignal.** Computerens skærm-udgangssignal skal være kompatibel med skærmens tekniske specifikationer.
- Fjern evt. støjkluder (mobiltelefoner, højttalerbokse osv.) fra TFT-skærmes nærhed.
- Undgå anvendelse af skærm-forlænger kabler.

Tegn vises for mørkt, billedet er for lille, for stort, ikke centreret osv.:

- Juster de relevante indstillinger (Indstilling af TFT-skærmen, side 6)

Farverne vises ikke rent:

- Kontroller signalkablets stifter. Hvis nogle af stifterne (pins) er bøjet, bør du henvende dig til kundeservicen
- Juster farveindstillingerne i OSD-menuen.
- Undgå anvendelse af skærm-forlænger kabler.

Billedet er for lyst eller for mørkt:

- Kontroller om computerens video-udgangssignal er kompatibel med skærmens tekniske specifikationer.
- Vælg auto-justering for at optimere indstillingerne for lysstyrke og kontrast. Som grundlag for optimeringen burde displayet vise en tekstside (f.eks. Explorer, Word, ...).

Billedet ryster:

- Kontroller om arbejdsspændingen er kompatibel med skærmens tekniske specifikationer.
- Vælg auto-justering for at optimere indstillingerne for pixels og fasesynkronisering. Som grundlag for optimeringen burde displayet vise en tekstsider (f.eks. Explorer, Word, ...).

Driverinformationer

Det er ikke nødvendigt at installere en speciel driver til skærmen.

Hvis dit styresystem alligevel opfordrer dig til at installere en skærmdriver, kan du downloade driverfilen fra nedenstående internetside.

Driverens installationsproces kan være forskellig, afhængigt af styresystemet. Følg de specifikke anvisninger for dit styresystem.

www.medion.com

Har du brug for yderligere assistance?

Hvis forslagene i de foregående afsnit ikke har afhjulpet dit problem, er du velkommen til at kontakte os. Du kan hjælpe os meget ved at medsende de følgende informationer:

- Hvordan er din computer konfigureret?
- Hvilke yderligere periferiapparater anvender du?
- Hvilke meddelelser vises på skærmen?
- Hvilken software anvendte du da fejlen optrådte?
- Hvilke skridt har du allerede taget for at løse problemet?
- Anfør dit kundenummer, hvis du allerede har fået et.

Rengøring

Du kan forlænge TFT-skærmens liv, hvis du overholder de følgende råd:



Vigtig!

Der findes **ingen dele** som skal **serviceres** eller renses inden for skærmens kabinet.

- Inden du rengør apparatet, bør du altid trække netstikket og samtlige forbindelseskabler ud.
- Der må ikke anvendes opløsningsmidler, ætsende eller gas lignende rengøringsmidler.
- Skærmen renses med en blød, fnugfri klud.
- Der må **ikke** levnes **små vanddråber** på TFT-skærmen, da det kan medføre varig misfarvning.
- Skærmen må ikke udsættes for stærk sollys eller ultraviolet stråling.
- Emballagematerialet bør opbevares og TFT-skærmen bør udelukkende transporteres i originalemballagen.

Bortskaffelse



Emballage

Apparatet befinder sig i en emballage der beskytter det mod transportkader. Emballagen er fremstillet af materialer som kan bortkaffes på en miljøvenlig måde og genanvendes.



Apparatet

Apparatet må under ingen omstændigheder bortkaffes sammen med det almindelige husholdningsaffald. Forhør dig om mulighederne for en miljøvenlig og korrekt bortskaffelse.



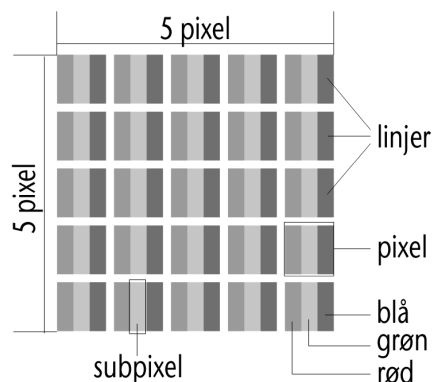
Pixelfejl i TFT-skærme (TFT-display)

I aktiv matrix TFT-skærme (TFT) med en opløsning på **1920 x 1080 pixel**, som hver er sammensat af tre subpixels (rød, grøn, blå), anvendes i alt ca. **6,2 mio.** måltransistorer. På grund af det meget høje antal transistorer og den yderst komplicerede fremstillingsproces som dette medfører, kan der i enkelte tilfælde forekomme svigt eller et forkert valg af hhv. pixels eller enkelte subpixels.

Man har mange gange tidligere forsøgt med de mest forskellige metoder at definere antallet af tilladte pixelfejl. Men de var for det meste yderst komplicerede og helt forskellige fra mærke til mærke.

Man følger derfor ved garantibehandling af alle TFT-displayprodukter de strenge og transparente krav i **ISO 9241-307, klasse II** standarden. Her følger et kort sammendrag:

ISO-standarden ISO 9241-307 giver bl.a. almenlydige definitioner af pixelfejl. Pixelfejlene kategoriseres i fire fejlklasser og tre fejltyper. Hver enkelt pixel er igen sammensat af tre subpixels med hver sin grundfarve (rød, grøn, blå).



| Pixelfejlklasse | Fejltype 1 konstant lysende pixel | Fejltype 2 konstant sort pixel | Fejltype 3 defekt subpixel | |
|-----------------|---|--------------------------------------|-------------------------------|------|
| | | | lysende | sort |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| I | | | 2 | 1 |
| | | | 1 | 3 |
| | | | 0 | 5 |
| II | 2 | 2 | 5 | 0 |
| | | | 5-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 10 |
| III | 5 | 15 | 50 | 0 |
| | | | 50-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 100 |
| IV | 50 | 150 | 500 | 0 |
| | | | 500-n* | 2xn* |
| | | | 0 | 1000 |

n* = 1,5

Det tilladte antal fejl af ovennævnte typer i hver fejlklasse skal ses i forhold til en million pixel og skal omregnes svarende til displayets fysiske opløsning.

Kopiering af denne håndbog

Dette dokument indeholder retligt beskyttede informationer. Alle rettigheder forbeholdes. Kopiering i mekanisk, elektronisk og enhver anden form er uden forudgående skriftlig tilladelse fra fabrikantens side ikke tilladt.

Tekniske specifikationer

- Model: P54016 (MD 20315)
- Skærmstørrelse: 54,6 cm (21,5"), TFT
- Sideforhold 16:9
- Nominel spænding AC 100-240 V ~ 50/60 Hz
- Nominel strøm 1,8 A
- Opløsning 1920 x 1080
- Lysstyrke 300 cd/m² (typ.)
- Kontrast 1.000:1 (typ.)
- Dynamisk kontrast 60.000:1
- Reaktionsid 5 ms (typ.)
- Synsvinkel h/v 160°/160° CR>10 (typ.)
- RGB-indgang, analog 15-bens SUB-D stik
- HDMI indgang HDMI stik med HDCP
- Audio indgang 3,5 mm stereo Klinke
- Audio udgave 2 x 1 W max.
- Brugerstyring Standby Tænd/Sluk, OSD
- Temperaturer
 - I drift 0 C ~ +35°C
 - Ikke i drift -20° C ~ +60°C
- Fugtighed
 - I drift < 80%
 - Ikke i drift < 90%
- Vægt (netto/brutto) 4,5 kg / 6,2 kg
- Dimensioner (b x h x d) ca. 519,9 x 391,7 x 212,83 mm
- Strømforbrug (Stand-by) < 1 watt
- Strømforbrug (under brug) < 45 watt



Copyright © 2010

Alle rettigheder forbeholdes.

Denne håndbog er ophavsretligt beskyttet.

Varemærke:

MS-DOS® og **Windows**® er Fa. **Microsoft**®'s registrerede varemærker.

Pentium® er Fa. **Intel**®'s registrerede varemærke.

Andre varemærker tilhører de respektive ejere.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes.

DE

MTC - Medion Technologie Center
D-45467 Mülheim / Ruhr
Deutschland
Hotline: 01805 - 633 466
Fax: 01805 - 654 654 ■ ■ 01800caU
(0,14 Euro/Minute aus dem dt Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 Euro/Minute.)

Servicebereich der Homepage:
www.medion.de/service

www.medion.de

UK

Medion Electronics Ltd.
120 Faraday Park, Faraday Road, Dorcan
Swindon SN3 5JF, Wiltshire
United Kingdom

Hotline (UK & N Ireland) : 0871 37 61 020
'Costs 7p/min from a BT landline,
mobile costs may be higher'

Fax: 01793 71 57 16

www.medion.co.uk

FR

Medion France
75 Rue de la Foucaudière
72100 Le Mans
France

Service Hotline: 02 43 16 60 30 (appel non surtaxé)

Service PREMIUM hors garantie: 08 92 35 05 40
(0.34 EUR/min)

Pour nous contacter, merci de vous rendre
sur notre site Internet à la rubrique "Service et Support"
www.medion.fr

ES

Medion Service Center
Visonic S.A.
c/ Miguel Faraday, 6
Parque Empresarial "La Carpetania", N-IV Km. 13
28906 Getafe, Madrid
España

Hotline: 902151448 - Fax: 914604772

E-Mail: service-spain@medion.com

www.medion.es

NL

Medion B.V.
John F. Kennedylaan 16a
5981 XC Panningen
Nederland

Hotline: 0900 - 2352534 (0,15EUR/min)

Fax: 0900 - 3292534 (0,15EUR/min)

Gebruikt u a.u.b. het contactformulier op onze
website www.medion.com/nl onder Service en
Ondersteuning

www.medion.nl

AT

Medion Service Center
Franz-Fritsch-Str. 11
4600 Wels
Österreich

Hotline: 0810 - 001048 (0,10 EUR/min)

Fax: 07242 - 93967592

www.medion.at

CH

Medion Service
Siloring 9
5606 Dintikon
Schweiz
Hotline: 0848 - 33 33 32

www.medion.ch

DK

Medion Nordic A/S
Naverland 31
2600 Glostrup
Danmark

Hotline: (+45) 70212024 · Fax: (+45) 70212029

E-Mail: service-denmark@medion.com

www.medion.dk

BE

Medion B.V.
John F. Kennedylaan 16a
5981 XC Panningen
Nederland
Hotline: 022006198
Fax: 022006199

"Gebruikt u a.u.b. het contactformulier op onze website www.medion.com/be
onder "Service en Ondersteuning."

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter www.medion.com/be

"Pour nous contacter, merci de vous diriger sur notre site internet
www.medion.com/be, rubrique "Service et Support".

www.medion.com/be